

FACHSERIE

**16**

# LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

## Arbeiterverdienste in der Industrie

**Juli 1984**

Statistisches Bundesamt  
Publikation: Datenverarbeitung - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

Seite

### Textteil

1	Einführung .....	3
2	Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige .....	4

### Tabelleenteil

1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie .....	5
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen .....	5
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen .....	6
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent) .....	7
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden .....	18
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	29
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste .....	40
6	Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats .....	51
7	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1976 = 100) .....	52

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im November 1984

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2160210-84323

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

**Erfaßter Personenkreis:** In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

**Bezahlte Wochenstunden:** Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

**Bruttoverdienst:** Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

**Leistungsgruppe 1:** Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschichtig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte

Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

**Leistungsgruppe 2:** Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

**Leistungsgruppe 3:** Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

**Indizes:** Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 44,0 auf 87,2 d.h. um  $87,2 - 44,0 = 43,2$  Punkte, aber um

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 - 100 = 98,2 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1976. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 = 198,2.$$

### Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1976 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1976 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei

muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1976 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder:

$$\frac{194,5}{621,9} \times 100 \text{ oder } \frac{87,2}{45,4} \times 100. \text{ Ergebnis in beiden Fällen: } 192,1.$$

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden- verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden- verdienste			
	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100		1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100
1913/14 ...	64,7	4,7	76,0	6,4	1957	291,8	21,3	282,1	23,7
1925 .....	94,6	6,9	93,4	7,8	1958	311,0	22,7	295,2	24,8
1926 .....	100,8	7,4	97,1	8,2	1959	328,8	24,0	310,7	26,1
1927 .....	110,6	8,1	109,6	9,2	1960	358,9	26,2	340,5	28,6
1928 .....	122,9	9,0	124,5	10,5	1961	395,9	28,9	375,0	31,5
1929 .....	129,5	9,5	128,2	10,8	1962	442,5	32,3	413,1	34,7
1930 .....	125,8	9,2	118,1	9,9	1963	475,3	34,7	440,5	37,0
1931 .....	116,3	8,5	103,9	8,7	1964	515,1	37,6	476,2	40,0
1932 .....	97,6	7,1	85,8	7,2	1965	565,8	41,3	523,8	44,0
1933 .....	94,6	6,9	87,7	7,4	1966	602,7	44,0	553,6	46,5
1934 .....	97,0	7,1	94,1	7,9	1967	621,9	45,4	550,0	46,2
1935 .....	98,4	7,2	96,4	8,1	1968	649,3	47,4	588,1	49,4
1936 .....	100	7,3	100	8,4	1969	706,8	51,6	652,4	54,8
1937 .....	102,1	7,5	103,5	8,7	1970	811,0	59,2	750,0	63,0
1938 .....	105,6	7,7	108,5	9,1	1971	900,0	65,7	816,7	68,6
1939 .....	108,6	7,9	112,6	9,5	1972	980,8	71,6	881,0	74,0
1940 .....	111,2	8,1	116,0	9,7	1973	1 083,6	79,1	973,8	81,8
1941 .....	116,4	8,5	123,6	10,4	1974	1 194,5	87,2	1 051,2	88,3
1942 .....	118,2	8,6	124,3	10,4	1975	1 287,7	94,0	1 098,0	92,3
1943 .....	119,1	8,7	124,9	10,5	1976	1 369,9	100	1 190,5	100
1944 März ..	118,9	8,7	124,1	10,4	1977	1 467,1	107,1	1 277,5	107,3
1950 .....	172,6	12,6	172,6	14,5	1978	1 545,2	112,8	1 346,1	113,1
1951 .....	197,3	14,4	197,6	16,6	1979	1 634,2	119,3	1 435,7	120,6
1952 .....	213,7	15,6	213,1	17,9	1980	1 742,5	127,2	1 517,9	127,5
1953 .....	223,3	16,3	223,8	18,8	1981	1 841,1	134,4	1 586,9	133,3
1954 .....	228,8	16,7	232,1	19,5	1982	1 926,0	140,6	1 639,3	137,7
1955 .....	243,8	17,8	248,8	20,9	1983	1 986,3	145,0	1 678,6	141,0
1956 .....	268,5	19,6	267,9	22,5					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

#### Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik <sup>1)</sup>		Nr. der Grundsystematik <sup>1)</sup>	
1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	240 bis 241,	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)	247 (oh. 247 1)	(ohne Lokomotivbau)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)	246	Schiffbau
300		248	Luft- und Raumfahrzeugbau
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
101	darunter: Elektrizitätsversorgung	252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
11	Bergbau	238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
110	Steinkohlenbergbau und -briketterstellung, Kokerei	243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
111	Braunkohlenbergbau und -briketterstellung	210,224,227,	Verbrauchsgüterindustrie
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und bruststoffhaltigen Erzen	257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	
113 1	darunter: Eisenerzbergbau	224	Feinkeramik
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung	261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	265	Papier- und Pappeverarbeitung
23 (oh.233,236, 238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	268	Druckerei, Vervielfältigung
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie	210	Herstellung von Kunststoffwaren
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	270	Ledererzeugung
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
236	darunter: NE-Metallgießerei	275	Textilgewerbe
205	Mineralölverarbeitung	275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
200 4	Herstellung von Chemiefasern	276	Bekleidungsgewerbe
260	Holzbearbeitung	28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke	284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke	286	Obst- und Gemüseverarbeitung
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	292	Fischverarbeitung
238,24	Investitionsgüterindustrie	293	Brauerei, Mälzerei
250 bis 256,259		299	Tabakverarbeitung
		299 4	darvon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
		299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
		300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).  
2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

# 1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste  
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie\*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1975 D .....	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D .....	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D .....	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1978 D .....	42,1	39,9	41,6	12,52	9,13	11,88	528	363	496
1979 D .....	42,4	39,9	41,9	13,25	9,62	12,55	562	384	527
1980 D .....	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D .....	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D <sup>2)</sup> .....	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D <sup>2)</sup> .....	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1983 Januar .....	39,6	38,4	39,4	15,86	11,45	15,03	629	439	592
April .....	40,7	39,1	40,4	16,18	11,68	15,38	658	457	621
Juli .....	41,4	39,6	41,1	16,31	11,78	15,52	675	467	637
Oktober .....	41,3	39,6	41,0	16,32	11,78	15,52	674	466	636
1984 Januar .....	40,6	39,6	40,4	16,32	11,81	15,47	662	468	625
April .....	41,0	39,6	40,8	16,46	11,85	15,63	675	470	637
Juli .....	41,5	39,7	41,2	16,70	12,08	15,89	693	479	654
Indizes (Basis 1976 = 100)									
1975 D .....	98,3	97,1	98,1	94,1	93,8	94,0	92,4	91,0	92,3
1976 D .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1977 D .....	100,2	100,6	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D .....	100,2	100,6	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D .....	101,1	101,0	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D .....	100,1	100,9	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1981 D .....	99,1	99,5	99,2	134,4	134,1	134,4	133,2	133,4	133,3
1982 D .....	97,9	98,7	98,0	140,6	140,5	140,6	137,6	138,7	137,7
1983 D .....	97,0	99,3	97,4	144,9	145,4	145,0	140,5	144,4	141,0
1983 Januar .....	94,1	97,5	94,7	141,9	142,9	142,1	133,5	139,2	134,2
April .....	96,8	99,1	97,2	144,9	145,1	145,0	140,3	143,8	140,7
Juli .....	98,6	100,5	98,9	146,4	146,6	146,5	144,3	147,3	144,7
Oktober .....	98,4	100,2	98,7	146,5	146,8	146,5	143,9	147,1	144,3
1984 Januar .....	95,9	100,3	96,7	146,0	147,1	146,1	139,9	147,6	140,9
April .....	97,6	100,4	98,1	147,7	147,6	147,7	144,0	148,2	144,6
Juli .....	99,1	100,7	99,4	150,0	150,5	150,0	148,5	151,6	148,9
dav. Leistungsgruppe 1 ...	99,0	100,6	a)	150,1	149,5	a)	148,5	150,3	a)
2 ...	99,0	100,7	a)	149,4	149,8	a)	147,9	150,7	a)
3 ...	99,6	100,7	a)	150,7	151,4	a)	150,1	152,7	a)

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.  
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.  
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Leistungsgruppen\*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Juli 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1984	Juli 1983		April 1984	Juli 1983		April 1984	Juli 1983		April 1984	Juli 1983
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1 .....	41,5	+ 1,5	+ 0,2	1,9	+ 0,2	-	17,55	+ 1,6	+ 2,3	728	+ 3,0	+ 2,5
2 .....	41,4	+ 0,5	+ 0,2	1,7	+ 0,1	- 0,1	15,88	+ 1,3	+ 2,4	658	+ 2,0	+ 2,7
3 .....	41,4	+ 0,7	- 0,2	1,7	+ 0,1	- 0,1	14,10	+ 1,2	+ 2,8	584	+ 2,1	+ 2,8
Zusammen ...	41,5	+ 1,2	+ 0,2	1,8	+ 0,1	- 0,1	16,70	+ 1,5	+ 2,4	693	+ 2,7	+ 2,7
Weibliche Arbeiter												
1 .....	39,7	+ 0,5	+ 0,3	0,4	-	-	13,20	+ 1,9	+ 3,3	524	+ 2,3	+ 3,4
2 .....	39,6	+ 0,3	+ 0,3	0,3	-	-	12,38	+ 2,1	+ 2,7	490	+ 2,3	+ 2,7
3 .....	39,8	-	+ 0,3	0,4	-	-	11,67	+ 1,8	+ 2,4	465	+ 2,0	+ 2,9
Zusammen ...	39,7	+ 0,3	+ 0,3	0,4	-	-	12,08	+ 1,9	+ 2,5	479	+ 1,9	+ 2,6
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	41,2	+ 1,0	+ 0,2	1,6	+ 0,2	-	15,89	+ 1,7	+ 2,4	654	+ 2,7	+ 2,7

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE  
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JULI 1984

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	SAM- MEN	1	2	3	SAM- MEN DM	1	2	3	SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,5	41,4	41,4	41,5	1,9	1,7	1,7	1,8	17,55	15,88	14,10	16,70	728	658	584	693
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,2	40,8	40,8	41,1	1,2	0,8	0,8	1,2	18,90	16,96	14,55	18,68	778	692	594	769
BERGBAU	40,1	40,7	40,2	40,2	1,8	1,5	1,0	1,7	18,88	15,83	13,28	18,12	757	644	534	728
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	39,7	40,2	39,7	39,8	1,7	1,4	0,8	1,6	19,02	15,40	12,77	18,24	755	618	508	725
BRAUNKOHLBERGBAU, U. -BRIKETTHERSTERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,9	42,1	41,8	42,0	1,9	2,2	1,9	2,0	19,44	18,01	15,60	18,70	814	759	653	785
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	41,1	40,7	41,0	41,0	0,8	0,6	0,7	0,8	16,43	14,78	12,97	15,91	675	602	532	652
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	42,1	41,4	42,0	42,0	2,0	1,4	1,6	1,9	16,45	14,70	12,89	16,17	693	608	541	680
	42,5	41,9	40,5	42,2	2,5	1,9	1,6	2,3	18,75	14,75	13,86	17,43	796	618	562	735
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSQUETERIND. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	42,0	41,9	42,2	42,0	2,1	2,0	2,2	2,1	17,80	16,39	14,63	16,85	748	687	617	708
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	44,3	44,4	43,5	44,3	4,2	4,4	3,7	4,3	16,64	15,71	14,26	15,95	738	697	621	706
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	41,7	41,8	42,1	41,8	1,8	1,8	2,0	1,8	17,27	15,99	14,94	16,45	721	668	629	687
MINERALOELVERARBEITUNG	42,6	42,2	42,2	42,4	2,5	2,2	2,1	2,3	17,38	16,18	14,77	16,50	741	683	623	699
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,6	40,9	41,5	40,7	0,6	0,8	1,4	0,6	22,04	18,72	15,63	21,20	895	765	649	863
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	41,1	41,0	41,0	41,0	1,2	1,1	1,1	1,2	18,96	17,34	14,00	18,02	779	711	574	740
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	41,1	40,8	41,9	41,1	1,1	0,7	1,8	1,0	17,40	17,44	15,95	17,10	716	712	668	703
HOLZBEARBEITUNG	42,8	42,6	41,7	42,5	2,8	2,4	1,7	2,4	15,42	14,38	13,01	14,61	660	612	543	621
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,8	44,2	43,2	43,9	3,6	3,9	3,4	3,7	17,82	16,48	15,38	16,97	780	729	665	745
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	41,5	40,5	40,1	40,8	1,8	1,1	1,0	1,3	17,41	16,11	13,59	16,39	723	652	545	669
INVESTITIONSQUETERINDUSTRIE	41,4	40,9	41,2	41,2	1,8	1,3	1,4	1,6	17,53	16,05	14,22	16,84	725	656	585	694
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,9	42,4	42,9	42,8	2,8	2,3	3,0	2,7	17,64	15,50	13,96	17,06	757	656	598	730
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	42,1	41,5	41,3	41,9	2,3	1,7	1,6	2,1	17,29	15,38	14,47	16,69	727	639	598	699
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,3	39,9	40,7	40,2	1,1	0,8	1,1	1,0	18,90	17,74	15,27	18,22	762	708	621	732
SCHIFFBAU	41,6	42,0	42,0	41,6	3,0	2,3	2,3	3,0	17,49	14,64	13,03	17,23	727	615	548	717
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	39,5	39,7	41,7	39,5	0,7	1,1	2,0	0,7	17,91	14,73	13,48	17,64	707	585	562	697
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	41,0	40,9	41,3	41,0	1,3	1,1	1,2	1,3	16,84	14,70	13,96	15,98	690	601	577	655
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	40,6	40,4	40,1	40,5	1,0	0,9	0,6	0,9	16,24	14,73	13,39	15,65	659	596	537	634
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	42,2	41,7	41,3	41,9	2,1	1,8	1,5	1,9	16,43	14,91	13,55	15,41	693	622	560	645
HERST. V. BUEROMASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	41,1	40,9	40,4	41,0	1,3	1,6	0,9	1,4	17,40	14,97	13,13	16,21	715	613	531	664
VERBRAUCHSQUETERINDUSTRIE	41,7	41,6	41,4	41,6	1,9	1,9	1,8	1,9	16,82	14,72	13,38	15,60	701	612	554	649
FEINKERAMIK	41,1	41,2	41,1	41,1	1,5	1,5	1,6	1,5	15,24	14,62	13,35	14,52	627	602	549	597
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	42,0	41,5	41,5	41,7	2,2	1,7	1,9	2,0	17,52	15,58	14,65	16,30	736	646	608	680
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSQUETERN AUS HOLZ U. AE.	41,2	40,5	40,6	40,9	1,8	1,3	1,1	1,5	16,53	14,96	13,43	15,69	682	606	546	642
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	39,2	40,4	40,0	39,7	0,8	0,9	1,1	0,9	15,73	13,51	12,20	14,56	617	546	488	578
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,6	42,2	42,1	42,4	2,6	2,2	2,4	2,4	16,50	14,29	13,07	15,05	703	603	550	638
DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	41,8	42,5	42,3	42,0	1,9	2,6	2,4	2,1	19,21	16,80	14,63	18,27	803	715	619	768
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	42,1	41,6	41,7	41,8	2,2	1,9	2,1	2,0	16,37	14,70	13,44	15,20	689	612	560	636
LEDERERZEUGUNG	42,9	42,6	42,2	42,6	3,3	2,9	2,3	2,9	15,08	13,98	12,61	13,98	647	596	532	595
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,4	40,4	40,1	40,4	0,7	1,1	0,7	0,8	14,14	12,86	11,24	13,34	572	520	451	539
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,7	40,5	40,2	40,5	0,9	0,9	0,7	0,8	14,57	13,27	11,09	13,58	592	538	446	551
TEXTILGEWERBE	42,2	41,9	41,7	42,0	2,3	2,1	2,0	2,2	15,09	13,79	12,66	14,27	637	579	528	600
BEKLEIDUNGSGEWERBE	41,1	41,3	41,0	41,1	1,1	1,5	1,3	1,3	15,20	13,56	12,00	14,20	624	560	492	584
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,8	43,7	43,0	43,7	3,7	3,7	3,1	3,6	16,46	14,95	13,59	15,61	721	654	584	681
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	42,7	42,8	42,0	42,7	2,8	2,6	2,0	2,7	16,91	16,03	14,90	16,65	722	687	625	711
TABAKVERARBEITUNG	40,1	39,7	39,4	39,9	0,8	1,0	0,4	0,8	19,40	15,38	14,79	17,27	779	611	583	688
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	41,2	41,4	40,9	41,2	1,7	1,7	1,4	1,7	17,36	15,86	14,19	16,65	716	656	580	686
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,7	39,6	39,8	39,7	0,4	0,3	0,4	0,4	13,20	12,38	11,67	12,08	524	490	465	479
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,9	39,8	39,9	39,9	0,3	0,2	0,2	0,2	15,31	13,64	12,18	13,15	612	543	487	524
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,9	40,0	39,8	39,9	0,6	0,5	0,5	0,5	14,57	13,09	12,45	12,82	581	523	496	511
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	40,1	39,6	40,0	39,9	0,4	0,3	0,3	0,3	13,88	12,39	12,15	12,28	557	491	486	489
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	40,2	39,9	39,8	39,9	0,7	0,5	0,4	0,5	13,66	12,29	11,70	11,90	550	491	466	474
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,4	39,8	39,9	39,8	0,4	0,5	0,5	0,5	12,26	11,28	10,38	10,87	482	449	414	433
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	38,5	39,0	39,5	39,1	0,3	0,3	0,4	0,3	11,88	11,31	10,21	11,01	458	441	403	430
TEXTILGEWERBE	39,9	39,6	39,5	39,6	0,5	0,4	0,3	0,4	12,44	11,68	10,85	11,50	496	463	428	455
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,4	39,3	39,4	39,3	0,2	0,2	0,2	0,2	11,68	11,00	9,95	10,91	460	432	392	429
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,8	40,6	40,3	40,4	1,0	0,9	0,7	0,7	12,74	12,08	10,61	11,01	519	490	427	444

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR \*)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	69,3	74,5	55,8	68,0	56,9	61,3	59,2	59,4	61,2	62,3	61,4	59,5
	2	23,3	20,3	37,8	26,5	31,7	31,9	31,2	28,3	30,7	30,1	29,1	30,9
	3	7,4	5,2	6,4	5,5	11,4	6,9	9,6	12,4	8,1	7,6	9,6	9,6
	ZUS.	83,6	86,8	83,8	89,1	86,9	82,8	82,5	77,7	75,3	88,8	73,5	81,8
WEIBlich	1	5,2	7,9	5,9	8,4	6,0	7,8	11,0	4,5	7,0	7,5	7,0	6,4
	2	36,2	44,8	52,0	39,1	36,8	46,8	42,4	32,6	59,0	36,3	35,1	43,9
	3	58,6	47,3	42,1	52,5	57,2	45,4	46,6	63,0	34,1	56,2	57,9	49,8
	ZUS.	16,4	13,2	16,2	10,9	13,1	17,2	17,5	22,3	24,7	11,2	26,5	18,2
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,1	73,4	51,9	68,4	55,5	59,6	58,5	59,2	58,7	62,1	62,0	57,8
	2	27,9	21,8	43,0	27,5	32,9	34,9	32,7	29,5	34,8	31,4	30,4	33,3
	3	7,0	4,8	5,1	4,1	11,6	5,4	8,8	11,3	6,5	6,5	7,6	8,9
	ZUS.	78,8	84,3	80,7	87,4	85,4	80,2	79,3	74,5	70,6	87,7	68,7	78,9
WEIBlich	1	5,2	7,9	5,9	8,4	6,0	7,8	11,0	4,5	7,0	7,5	7,0	6,4
	2	36,2	44,8	52,0	39,1	36,8	46,8	42,4	32,6	59,0	36,3	35,1	43,9
	3	58,6	47,3	42,1	52,5	57,2	45,4	46,6	63,0	34,0	56,2	57,9	49,8
	ZUS.	21,2	15,7	19,3	12,6	14,6	19,8	20,7	25,5	29,4	12,3	31,3	21,1
A L L E		77,2	83,9	83,9	86,2	89,7	87,1	84,6	87,5	83,8	91,4	84,7	86,5
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	69,3	74,5	55,4	68,0	54,2	60,9	59,2	59,3	61,2	57,9	61,4	58,6
	2	23,3	20,3	38,2	26,5	33,5	32,2	31,2	28,3	30,7	33,3	29,1	31,6
	3	7,4	5,2	6,4	5,5	12,2	6,9	9,6	12,4	8,1	8,8	9,6	9,8
	ZUS.	83,6	86,8	83,4	89,1	85,6	82,6	82,5	77,7	75,3	86,5	73,5	81,1
WEIBlich	1	5,2	7,9	5,9	8,4	6,0	7,8	11,0	4,5	7,0	7,5	7,0	6,4
	2	36,2	44,8	52,0	39,1	36,8	46,8	42,4	32,6	59,0	36,3	35,1	43,9
	3	58,6	47,3	42,1	52,5	57,2	45,4	46,6	63,0	34,1	56,2	57,9	49,8
	ZUS.	16,4	13,2	16,6	10,9	14,4	17,4	17,5	22,3	24,7	13,5	26,5	18,9
A L L E		100,0	100,0	97,5	100,0	90,8	98,9	100,0	99,9	99,9	83,1	100,0	96,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	63,5	72,2	49,7	67,2	51,0	58,2	57,8	58,5	57,6	56,2	61,1	55,6
	2	29,1	22,8	45,1	28,6	36,1	36,2	33,2	30,0	35,7	36,1	30,7	35,0
	3	7,4	5,0	5,2	4,3	13,0	5,6	9,0	11,6	6,7	7,8	8,2	9,4
	ZUS.	77,9	83,6	79,6	87,0	83,3	79,6	79,0	74,2	69,9	84,6	67,1	77,6
WEIBlich	1	5,2	7,5	5,9	8,2	6,0	7,7	11,0	4,4	6,9	7,5	7,1	6,3
	2	36,1	45,1	52,1	39,2	36,8	46,8	42,5	32,6	59,0	36,4	35,1	43,9
	3	58,7	47,3	42,0	52,6	57,2	45,5	46,5	63,0	34,0	56,1	57,8	49,8
	ZUS.	22,1	16,4	20,4	13,0	16,7	20,4	21,0	25,8	30,1	15,4	32,9	22,4
A L L E		73,4	79,2	79,0	83,0	78,0	84,1	83,1	86,1	81,6	72,6	80,1	81,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	63,9	72,3	50,1	67,3	51,2	58,7	58,7	59,1	58,4	56,3	61,5	56,1
	2	28,6	22,7	44,9	28,5	35,7	35,8	32,6	29,3	35,3	36,0	30,2	34,6
	3	7,5	5,0	5,0	4,2	13,1	5,5	8,6	11,6	6,3	7,6	8,3	9,3
	ZUS.	77,1	83,7	79,0	86,9	83,0	79,0	78,0	73,6	68,7	84,4	66,8	77,0
WEIBlich	1	5,2	7,5	5,9	8,2	6,0	7,8	11,1	4,4	7,0	7,5	7,1	6,3
	2	36,1	44,7	52,1	39,2	36,8	46,8	42,6	32,5	59,0	36,4	35,1	43,9
	3	58,6	47,8	42,0	52,6	57,2	45,5	46,4	63,0	34,1	56,1	57,8	49,8
	ZUS.	22,9	16,3	21,0	13,1	17,0	21,0	22,0	26,4	31,3	15,6	33,2	23,0
A L L E		71,1	78,1	76,4	82,6	76,2	81,6	79,2	84,3	78,1	71,8	79,0	78,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	68,8	73,6	54,8	67,1	53,4	60,6	59,4	59,3	61,2	57,3	60,9	58,2
	2	23,4	20,9	38,7	27,2	33,9	32,4	31,0	28,1	30,7	33,8	28,9	31,7
	3	7,8	5,5	6,5	5,7	12,7	7,0	9,6	12,6	8,0	8,9	10,2	10,1
	ZUS.	82,7	86,5	82,7	88,8	85,0	81,9	81,6	77,0	74,0	86,1	72,1	80,3
WEIBlich	1	5,2	7,5	5,9	8,2	6,0	7,8	11,1	4,4	7,0	7,5	7,1	6,3
	2	36,1	44,7	52,1	39,2	36,8	46,8	42,6	32,5	58,9	36,3	35,1	43,9
	3	58,7	47,8	42,0	52,6	57,2	45,5	46,4	63,0	34,1	56,1	57,8	49,8
	ZUS.	17,3	13,5	17,3	11,2	15,0	18,1	18,4	23,0	26,0	13,9	27,9	19,7
A L L E		93,9	94,2	92,6	96,4	86,6	94,5	94,6	96,8	94,3	80,4	94,4	92,1

\*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:  
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNLICHEN  
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN  
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."  
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-  
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-  
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL  
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1984											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,8	92,3	92,7	96,8	86,3	95,6	91,2	96,2	89,2	86,6	72,8	89,4
	2	8,5	6,6	6,1	3,2	12,5	4,1	7,8	3,6	10,3	13,2	26,7	9,8
	3	(0,7)	1,1	1,2	/	1,1	(0,3)	0,9	(0,2)	0,5	/	(0,5)	0,8
	ZUS.	97,7	95,3	97,6	96,4	98,1	97,3	97,2	96,2	96,2	98,1	96,0	97,3
WEIBLICH	1	/	33,1	18,6	(25,5)	15,8	25,3	(10,9)	17,9	11,8	/	/	15,5
	2	53,5	23,3	28,6	(29,4)	28,4	37,1	(10,9)	29,4	54,4	/	30,1	35,7
	3	40,4	43,6	52,8	(45,1)	55,8	37,6	78,3	52,7	33,8	88,9	67,3	48,8
	ZUS.	2,3	4,7	2,4	3,6	1,9	2,7	2,5	2,8	3,8	1,9	4,0	2,7
A L L E		3,7	4,7	2,4	3,2	2,5	1,9	1,5	1,3	2,1	1,9	4,6	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,9	.	92,4	96,8	87,6	95,0	93,2	96,6	90,3	84,5	.	90,1
	2	7,5	.	6,3	3,2	11,5	4,6	5,9	3,3	9,3	15,3	.	9,3
	3	(0,6)	.	1,3	/	0,8	(0,5)	(1,0)	(0,1)	(0,4)	/	.	0,6
	ZUS.	97,6	.	97,3	96,4	97,9	97,7	97,1	97,2	96,8	98,0	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	21,9	(25,5)	16,0	34,4	/	20,4	14,3	/	.	17,5
	2	53,2	.	25,7	(29,4)	27,3	33,3	/	29,8	39,6	/	.	29,9
	3	40,4	.	52,4	(45,1)	56,7	32,3	81,8	49,8	46,1	(86,2)	.	52,6
	ZUS.	2,4	.	2,7	3,6	2,1	2,3	2,9	2,8	3,2	(2,0)	.	2,7
A L L E		3,4	.	1,7	3,2	2,0	1,1	1,2	1,1	1,7	1,4	.	1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	79,4	88,2	/	74,7	83,9	81,2	/	79,1
	2	/	/	.	/	16,0	9,4	/	20,5	15,6	16,3	/	16,4
	3	/	/	.	/	4,6	2,4	/	(4,7)	/	2,5	/	4,4
	ZUS.	/	/	.	/	9,2	1,1	/	0,1	0,1	16,9	/	3,4
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	81,6	/	/	/	/	81,2	/	81,5
	2	/	/	/	/	14,1	/	/	/	/	16,3	/	14,4
	3	/	/	/	/	4,3	/	/	/	/	2,5	/	4,1
	ZUS.	/	/	/	/	8,2	/	/	/	/	16,9	/	2,7
BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	59,4	86,4	/	/	/	/	/	60,2
	2	/	/	.	/	33,8	13,6	/	/	/	/	/	32,9
	3	/	/	.	/	6,8	/	/	/	/	/	/	6,9
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	74,0
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	20,5
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	5,5
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	86,3
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	12,1
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	88,7	/	78,6	.	/	/	86,2
	2	/	/	.	/	.	8,2	/	21,4	.	/	/	11,3
	3	/	/	.	/	.	3,1	/	/	.	/	/	2,5
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,8	/	0,0	.	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	66,0	90,0	/	/	68,4
	2	/	/	.	/	.	.	/	(18,7)	(8,8)	/	/	23,5
	3	/	/	.	/	.	.	/	(15,3)	/	/	/	8,1
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	55,3	48,9	51,6	41,7	42,9	53,6	47,6	40,9	57,0	45,9	44,9
	2	47,7	39,6	44,1	43,6	45,5	51,0	40,9	43,1	50,6	38,8	43,7	45,6
	3	8,4	5,0	6,9	4,8	12,8	6,2	5,4	9,3	8,5	4,2	10,4	9,5
	ZUS.	87,0	80,1	89,4	96,5	93,3	84,9	91,5	84,8	87,1	96,7	72,4	89,7
WEIBLICH	1	3,7	2,3	2,5	/	3,6	4,1	10,4	4,7	2,1	(3,0)	(1,0)	3,8
	2	49,1	52,8	32,2	(16,9)	49,0	49,9	58,7	48,1	60,2	29,7	55,2	49,9
	3	47,2	44,9	65,3	81,4	47,4	45,9	30,9	47,2	37,7	67,2	43,8	46,3
	ZUS.	13,0	19,9	10,6	3,5	6,7	15,1	8,5	15,2	12,9	3,3	27,6	10,3
A L L E		12,6	22,4	15,7	11,0	24,8	22,1	24,8	10,8	12,0	26,8	8,0	17,8

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.



## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	54,1	65,3	41,2	46,6	43,7	42,7	42,3	36,1	43,8	43,2	41,2	42,5
	2	41,7	29,8	50,7	44,0	48,1	47,3	43,2	52,5	42,9	37,9	53,0	46,8
	3	4,1	4,8	8,2	[9,4]	8,1	10,0	14,5	11,4	13,3	18,9	5,8	10,8
	ZUS.	99,5	80,9	97,1	100,0	97,7	96,5	98,3	98,5	96,5	98,9	96,7	97,3
WEIBLICH	1	/	(6,8)	/	/	/	/	/	/	(3,0)	/	/	2,6
	2	/	71,6	47,6	/	37,1	50,1	18,2	42,6	69,5	/	(62,9)	53,0
	3	(92,9)	21,6	51,5	/	61,0	47,4	81,2	53,1	27,5	/	(37,1)	44,4
	ZUS.	(0,5)	19,1	2,9	/	2,3	3,5	1,7	1,5	3,5	/	3,3	2,7
A L L E		2,4	1,1	2,6	0,4	1,8	2,5	3,9	1,9	3,5	0,8	1,0	2,3

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	58,5	80,2	.	.	42,5	37,6	63,7	72,9	35,8	60,8	76,9	46,5
	2	38,6	16,4	.	.	39,5	57,9	31,0	18,5	60,9	36,2	22,1	40,1
	3	(3,0)	(3,4)	.	.	18,0	4,5	5,3	8,6	3,3	3,0	/	13,4
	ZUS.	96,9	97,8	.	.	97,3	94,5	96,7	90,4	96,7	99,1	98,9	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	5,7	(1,7)	(13,8)	33,9	(4,6)	(8,0)	/	8,9
	2	(73,3)	/	.	.	32,9	88,9	44,2	45,5	56,3	40,6	/	40,2
	3	/	/	.	.	61,4	9,4	42,0	20,5	39,1	51,3	/	50,9
	ZUS.	3,1	(2,2)	.	.	2,7	5,5	3,3	9,6	3,3	0,9	/	2,9
A L L E		0,8	1,0	.	.	11,0	2,8	2,5	0,9	1,1	21,5	0,6	4,9

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	46,0	57,4	78,7	92,3	38,1	63,5	100,0	50,0
	2	/	.	.	.	39,7	41,7	17,2	7,3	61,4	32,9	/	38,6
	3	/	.	.	.	14,3	(0,9)	4,2	/	(0,5)	3,6	/	11,4
	ZUS.	/	.	.	.	98,3	99,1	97,6	100,0	97,7	99,2	99,2	98,5
WEIBLICH	1	/	.	.	.	10,6	/	(23,5)	/	/	(10,2)	/	11,2
	2	/	.	.	.	43,2	/	/	/	(28,4)	(16,5)	/	39,5
	3	/	.	.	.	46,2	(76,2)	67,6	/	63,7	73,2	/	49,3
	ZUS.	/	.	.	.	1,7	(0,9)	2,4	/	2,3	0,8	/	1,5
A L L E		/	.	.	.	8,1	0,6	1,2	0,1	0,5	16,4	0,3	3,3

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,1	.	.	/	37,6	32,2	51,3	80,2	31,9	48,3	60,5	43,1
	2	38,5	.	.	/	31,4	62,2	44,3	15,3	61,5	49,9	37,7	39,9
	3	(2,4)	.	.	/	31,0	5,6	4,4	4,5	6,6	1,8	/	17,0
	ZUS.	98,3	.	.	/	94,2	94,2	97,8	90,8	97,5	99,2	99,1	95,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(20,0)	21,9	/	/	/	5,6
	2	/	.	.	/	20,3	91,0	(20,0)	62,3	60,2	(82,6)	/	44,5
	3	/	.	.	/	79,0	6,9	60,0	15,9	(34,1)	/	/	49,9
	ZUS.	(1,7)	.	.	/	5,8	5,8	2,2	9,2	2,5	(0,8)	/	5,0
A L L E		0,6	.	.	/	1,6	2,0	1,0	0,5	0,4	2,7	0,1	1,0

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	32,3	.	.	(19,4)	26,7	27,2	44,6	50,9	38,0	56,5	28,6	32,2
	2	59,9	.	.	67,7	47,8	67,5	41,3	32,2	61,3	43,2	68,4	49,1
	3	(7,8)	.	.	/	25,5	5,2	14,1	16,8	/	/	/	18,7
	ZUS.	89,8	.	.	91,2	94,7	83,6	89,7	83,7	91,6	98,5	97,8	92,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	48,6	/	/	/	10,1
	2	(73,7)	.	.	/	28,9	93,3	95,8	25,1	91,9	97,3	/	36,4
	3	/	.	.	/	68,5	/	/	26,3	/	/	/	53,5
	ZUS.	(10,2)	.	.	/	5,3	16,4	10,3	16,3	8,4	1,5	/	7,2
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,2	0,3	0,2	0,1	2,4	0,1	0,6

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	62,1	37,6	51,5	/	31,7	58,8	63,2	57,7	36,4	71,3	50,8	42,2
	2	31,2	49,4	45,3	/	48,2	35,7	28,8	28,0	59,8	28,1	41,7	44,5
	3	6,7	13,0	3,2	/	20,1	5,5	8,1	14,2	3,8	/	7,5	13,3
	ZUS.	86,0	96,6	95,9	/	91,9	77,5	90,4	88,9	85,9	85,5	85,4	90,2
WEIBLICH	1	/	/	(3,8)	/	4,9	7,4	/	7,4	(1,0)	/	/	4,4
	2	(13,7)	(22,1)	51,6	/	31,4	33,7	28,9	27,1	77,0	(100,0)	54,8	41,6
	3	86,3	75,0	44,7	/	63,7	58,9	70,6	65,6	22,0	/	42,9	53,9
	ZUS.	14,0	3,4	4,1	/	8,1	22,5	9,6	11,1	14,1	(14,5)	14,6	9,8
A L L E		0,6	4,2	1,5	/	2,2	0,8	0,9	1,5	1,2	0,2	1,4	1,5

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIEßEREI													
MAENNLICH	1	64,1	85,7	.	/	33,3	40,4	64,7	48,8	46,8	.	49,5	45,0
	2	24,6	/	.	/	40,9	49,5	24,0	32,2	50,8	.	36,8	39,1
	3	11,4	/	.	/	25,8	10,1	11,3	19,0	2,4	.	13,7	15,9
	ZUS.	91,1	100,0	.	/	88,3	88,0	78,8	87,3	86,4	.	75,7	87,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(3,2)	/	.	/	2,3
	2	/	/	.	/	25,9	(21,0)	29,4	13,6	54,8	.	42,6	28,1
	3	100,0	/	.	/	71,6	79,0	70,1	83,3	43,4	.	55,1	69,7
	ZUS.	8,9	/	.	/	11,7	12,0	21,2	12,7	13,6	.	24,3	12,8
A L L E		0,3	0,1	.	/	0,5	0,2	0,3	0,7	0,4	.	0,5	0,4

## MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	91,2	83,4	.	.	73,5	80,1	81,6	75,3	83,1	.	/	76,6
	2	6,5	14,9	.	.	24,5	17,1	18,4	24,5	15,2	.	/	21,5
	3	(2,3)	1,7	.	.	2,0	/	/	/	(1,7)	.	/	1,9
	ZUS.	98,6	96,9	.	.	98,2	99,6	94,1	97,7	99,6	.	/	98,0
WEIBLICH	1	/	(13,3)	.	.	(24,5)	/	/	/	/	.	/	14,6
	2	/	(24,0)	.	.	51,9	/	(94,7)	/	/	.	/	39,9
	3	/	62,7	.	.	(23,6)	/	/	(70,4)	/	.	/	45,5
	ZUS.	/	3,1	.	.	1,8	/	(5,9)	(2,3)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	3,2	.	.	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2	.	/	0,3

## CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	37,2	44,9	48,2	38,0	43,6	52,9	60,6	46,9	45,6	50,1	.	48,2
	2	60,2	52,3	46,4	43,7	53,8	43,5	38,2	48,0	51,8	22,6	.	48,7
	3	2,6	2,8	5,4	18,3	2,5	3,7	1,2	5,1	2,5	27,3	.	3,1
	ZUS.	78,5	61,6	77,7	52,7	88,4	79,3	88,1	71,3	73,8	79,3	.	81,4
WEIBLICH	1	(1,5)	(1,4)	2,8	/	2,8	5,2	12,9	2,8	2,1	/	.	3,8
	2	51,1	67,9	50,0	(13,1)	63,8	54,6	62,7	54,3	60,0	51,9	.	58,3
	3	47,4	30,7	47,2	85,6	33,4	40,2	24,4	42,9	37,9	41,2	.	37,9
	ZUS.	21,5	38,4	22,3	47,3	11,6	20,7	11,9	28,7	26,2	20,7	.	18,6
A L L E		4,3	7,2	3,1	0,7	6,9	10,6	13,4	3,0	3,2	0,6	.	5,4

## HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	24,5	17,1	/	27,8	28,3	/	.	25,2
	2	.	.	.	/	27,1	59,7	/	67,3	56,2	/	.	52,9
	3	.	.	.	/	48,4	23,1	/	4,9	15,5	/	.	21,9
	ZUS.	.	.	.	/	89,8	89,7	/	90,0	90,3	/	.	89,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(3,0)	/	/	(3,6)	5,0	/	.	3,3
	2	.	.	.	/	7,0	65,9	/	68,6	46,3	/	.	46,9
	3	.	.	.	/	90,0	34,1	/	27,8	48,6	/	.	49,8
	ZUS.	.	.	.	/	10,2	10,3	/	10,0	9,7	/	.	10,2
A L L E		.	.	.	/	0,4	0,5	/	0,4	0,8	/	.	0,4

## HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	12,1	46,2	45,1	56,9	32,1	30,4	54,8	59,0	32,4	65,9	30,6	41,5
	2	56,1	31,6	39,3	29,1	55,1	41,4	35,3	29,5	51,6	18,7	/	43,1
	3	31,8	22,2	15,6	14,1	12,8	28,3	9,9	11,5	15,9	15,4	64,2	15,4
	ZUS.	94,7	75,8	92,9	98,1	91,2	91,5	98,2	85,6	91,2	86,8	95,6	90,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,5)	/	/	/	/	/	/	(2,8)
	2	/	/	26,1	/	53,2	38,3	(48,7)	60,7	26,4	/	/	42,2
	3	(88,2)	95,5	73,1	/	44,3	60,2	(51,3)	34,0	71,4	100,0	/	54,9
	ZUS.	(5,3)	24,2	7,1	/	8,8	8,5	1,8	14,4	8,8	13,2	/	9,3
A L L E		0,3	0,5	0,8	0,7	0,5	0,6	0,9	0,7	0,8	0,6	0,2	0,6

## DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	58,5	.	56,9	36,0	32,0	57,0	58,8	24,6	.	.	40,6
	2	48,8	22,6	.	29,1	48,8	34,1	35,5	28,2	60,1	.	.	42,4
	3	44,4	18,9	.	14,1	15,3	33,9	7,6	13,0	15,4	.	.	17,0
	ZUS.	97,2	98,1	.	98,1	88,0	91,1	99,3	95,6	93,1	.	.	94,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(6,5)
	2	/	/	.	/	46,5	(22,4)	(100,0)	/	(20,3)	.	.	30,8
	3	/	/	.	/	51,4	77,6	/	(47,1)	75,4	.	.	62,8
	ZUS.	/	/	.	/	12,0	8,9	(0,7)	(4,4)	6,9	.	.	5,7
A L L E		0,2	0,2	.	0,7	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,4

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	.	.	/	29,9	27,2	49,5	59,4	49,9	.	.	42,7
	2	.	.	.	/	58,6	55,4	34,9	33,0	32,9	.	.	44,1
	3	.	.	.	/	11,4	17,5	15,6	7,6	17,2	.	.	13,2
	ZUS.	.	.	.	/	93,1	92,3	95,8	66,9	87,2	.	.	86,0
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(0,9)
	2	.	.	.	/	60,1	74,6	/	69,1	(33,1)	.	.	48,4
	3	.	.	.	/	37,0	(20,6)	(71,4)	30,8	66,9	.	.	50,7
	ZUS.	.	.	.	/	6,9	7,7	(4,2)	33,1	12,8	.	.	14,0
A L L E		.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	.	.	0,3
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNlich	1	49,0	/	71,3	/	38,4	41,9	34,4	46,3	42,9	/	.	46,1
	2	27,1	/	20,5	/	55,3	46,9	39,4	40,1	44,7	/	.	41,9
	3	23,9	/	8,2	/	6,3	11,3	26,2	13,7	12,3	/	.	12,0
	ZUS.	95,4	/	94,8	/	93,0	88,7	93,3	93,2	93,9	/	.	93,4
WEIBlich	1	/	/	/	/	(2,4)	/	/	/	/	/	.	2,0
	2	(48,3)	/	(14,7)	/	17,3	/	(8,0)	24,2	24,9	/	.	19,6
	3	(48,3)	/	81,7	/	80,3	92,6	92,0	74,3	73,2	/	.	78,4
	ZUS.	4,6	/	5,2	/	7,0	11,3	6,7	6,8	6,1	/	.	6,6
A L L E		1,1	/	1,0	/	0,7	0,4	0,8	1,1	0,7	/	.	0,7
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNlich	1	27,8	56,0	.	/	31,7	21,3	26,2	33,4	29,4	29,7	32,2	31,9
	2	49,1	43,1	.	/	57,3	73,9	70,8	61,4	69,0	67,9	34,7	62,4
	3	23,1	(0,9)	.	/	10,9	4,7	3,0	5,2	1,6	2,4	33,1	5,7
	ZUS.	79,1	78,4	.	/	78,4	84,4	91,4	76,5	67,0	85,2	72,1	79,4
WEIBlich	1	11,2	(2,2)	.	/	2,4	(0,7)	/	(0,9)	/	/	/	1,7
	2	34,9	23,8	.	/	45,9	29,4	71,2	42,1	66,3	19,3	(42,6)	36,9
	3	53,9	74,1	.	/	51,7	69,9	27,4	57,1	32,8	80,3	57,4	61,3
	ZUS.	20,9	21,6	.	/	21,6	15,6	8,6	23,5	33,0	14,8	27,9	20,6
A L L E		1,7	5,1	.	/	0,9	3,7	2,4	1,2	0,6	3,0	0,3	1,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	78,1	84,6	49,7	76,1	59,0	68,0	66,7	63,0	64,9	58,5	72,2	62,6
	2	19,5	13,0	48,4	22,5	28,5	28,5	24,1	25,2	31,7	35,7	23,4	29,6
	3	2,3	2,4	1,9	1,4	12,5	3,5	9,3	11,8	3,4	5,7	4,5	7,8
	ZUS.	81,3	92,6	83,3	92,5	83,8	82,7	83,6	79,2	75,8	85,1	66,7	80,8
WEIBlich	1	2,8	14,1	3,9	6,2	3,0	7,3	3,9	3,0	3,4	2,5	5,0	3,7
	2	30,4	50,0	61,9	42,2	18,6	42,0	27,4	19,4	68,4	41,9	28,5	37,5
	3	66,9	35,9	34,3	51,7	78,5	50,6	68,7	77,7	28,1	55,5	66,6	58,8
	ZUS.	18,7	7,4	16,7	7,5	16,2	17,3	16,4	20,8	24,2	14,9	33,3	19,2
A L L E		36,3	39,2	41,1	51,9	35,3	42,7	31,0	52,7	39,8	33,1	47,8	40,9
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNlich	1	76,9	83,6	.	86,8	71,7	78,4	60,2	74,3	82,1	79,5	85,1	75,3
	2	22,4	14,6	.	13,1	23,4	19,7	30,8	18,6	17,2	17,2	14,0	21,0
	3	/	1,8	.	/	4,9	1,9	9,0	7,1	0,7	3,2	(0,9)	3,8
	ZUS.	99,2	99,4	.	99,3	98,5	97,5	97,7	96,6	97,8	98,8	98,2	98,1
WEIBlich	1	/	/	.	/	9,6	(6,5)	/	(6,0)	(12,4)	/	/	9,9
	2	(88,9)	/	.	/	34,8	85,3	(24,4)	14,7	64,9	87,3	(46,4)	46,6
	3	/	/	.	/	55,6	(8,2)	69,0	79,3	(22,7)	/	/	43,5
	ZUS.	(0,8)	(0,6)	.	/	1,5	2,5	2,3	3,4	2,2	1,2	(1,8)	1,9
A L L E		1,9	2,9	.	2,8	3,1	1,8	0,9	0,9	1,2	4,5	1,5	1,9
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNlich	1	81,1	86,2	74,8	76,0	70,0	79,1	63,4	70,0	67,9	76,1	81,4	71,1
	2	16,8	12,6	23,0	19,9	22,3	18,7	27,3	21,7	30,3	21,1	15,9	23,2
	3	2,1	1,3	2,2	4,2	7,7	2,2	9,3	8,3	1,8	2,8	2,7	5,6
	ZUS.	90,6	95,3	96,3	91,8	94,7	94,7	93,0	91,7	92,7	92,2	90,4	93,3
WEIBlich	1	2,6	29,2	10,3	/	3,5	7,4	(1,4)	5,0	6,1	(3,0)	5,8	5,2
	2	42,7	60,3	67,9	(10,5)	29,0	51,6	39,5	24,8	68,1	42,2	64,0	40,6
	3	54,7	10,5	21,7	89,1	67,4	40,9	59,1	70,2	25,8	54,9	30,2	54,2
	ZUS.	9,4	4,7	3,7	8,2	5,3	5,3	7,0	8,3	7,3	7,8	9,6	6,7
A L L E		11,4	9,2	5,9	6,0	10,0	9,4	8,9	14,2	10,3	5,9	7,3	10,2

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1984											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	73,7	55,8	.	.	57,1	64,3	79,9	60,8	55,2	43,5	.	54,7
	2	24,3	38,6	.	.	31,2	33,4	13,8	29,6	39,6	50,6	.	39,2
	3	2,0	5,7	.	.	11,6	2,3	6,3	9,6	5,2	5,9	.	6,1
	ZUS.	76,3	94,7	.	.	88,4	90,0	90,4	89,2	83,9	88,2	.	88,1
WEIBLICH	1	/	(10,0)	.	.	5,7	20,2	10,5	4,0	7,2	4,8	.	6,7
	2	37,3	62,0	.	.	25,3	42,5	28,7	40,3	68,5	64,1	.	54,2
	3	61,2	28,0	.	.	68,9	37,4	60,9	55,8	24,3	31,2	.	39,1
	ZUS.	23,7	5,3	.	.	11,6	10,0	9,6	10,8	16,1	11,8	.	11,9
A L L E		1,8	3,8	.	.	5,8	14,3	10,0	14,9	9,6	12,6	.	10,7

### DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	68,2	92,0	93,2	67,0	63,4	.	.	58,1
	2	.	/	.	.	30,2	7,6	6,1	29,6	30,3	.	.	39,5
	3	.	/	.	.	1,5	0,4	0,7	3,4	6,3	.	.	2,4
	ZUS.	.	/	.	.	95,3	92,5	94,8	92,6	88,3	.	.	91,6
WEIBLICH	1	.	/	.	.	23,3	54,4	34,1	5,7	14,3	.	.	11,7
	2	.	/	.	.	63,6	44,6	60,3	65,0	49,6	.	.	71,3
	3	.	/	.	.	13,1	(1,0)	5,6	29,4	36,1	.	.	17,0
	ZUS.	.	/	.	.	4,7	7,5	5,2	7,4	11,7	.	.	8,4
A L L E		.	/	.	.	2,9	6,5	4,5	9,9	5,6	.	.	6,6

### SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	93,6	96,7	.	89,2	80,5	61,9	88,6	79,1	70,7	/	.	91,7
	2	5,6	2,9	.	10,3	14,1	22,4	(8,4)	(20,9)	26,7	/	.	7,3
	3	0,8	(0,5)	.	0,6	(5,4)	(15,6)	/	/	/	/	.	1,0
	ZUS.	99,4	99,2	.	99,1	100,0	98,0	100,0	100,0	97,4	/	.	99,3
WEIBLICH	1	/	(31,1)	.	(42,1)	/	/	/	/	/	/	.	28,0
	2	(39,5)	(62,2)	.	(22,8)	/	/	/	/	/	/	.	38,7
	3	(39,5)	/	.	(35,1)	/	/	/	/	/	/	.	33,3
	ZUS.	0,6	0,8	.	0,9	/	/	/	/	/	/	.	0,7
A L L E		6,5	7,9	.	13,8	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	/	.	0,6

### LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	90,3	94,7	.	90,5	89,5	/	/	91,8
	2	.	.	.	.	9,7	3,9	.	8,5	10,1	/	/	7,8
	3	.	.	.	.	/	(1,4)	.	(1,0)	0,4	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	85,2	90,7	.	68,3	92,0	/	/	91,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(19,6)	.	7,6	17,5	/	/	15,1
	2	.	.	.	.	67,5	80,4	.	35,6	79,6	/	/	62,5
	3	.	.	.	.	(20,8)	/	.	56,7	(2,9)	/	/	22,4
	ZUS.	.	.	.	.	14,8	9,3	.	31,7	8,0	/	/	9,0
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,1	/	/	0,5

### ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	65,7	82,6	62,8	76,4	57,5	66,5	72,1	59,0	68,3	66,2	68,9	63,4
	2	30,4	11,9	34,3	20,4	27,9	28,6	21,1	22,0	28,4	30,2	26,3	26,5
	3	4,0	5,5	2,9	3,1	14,6	4,8	6,8	19,1	3,3	3,7	4,8	10,1
	ZUS.	58,2	79,0	58,0	76,2	64,2	66,1	58,2	59,9	56,0	57,7	56,2	60,2
WEIBLICH	1	2,4	9,0	3,3	(3,2)	2,9	4,1	1,5	1,5	1,9	(1,3)	4,1	2,5
	2	24,8	45,1	46,9	32,6	15,9	40,8	27,3	13,9	69,9	24,6	22,8	35,4
	3	72,7	45,9	49,8	64,2	81,2	55,0	71,2	84,6	28,1	74,1	73,1	62,2
	ZUS.	41,8	21,0	42,0	23,8	35,8	33,9	41,8	40,1	44,0	42,3	43,8	39,8
A L L E		7,6	7,3	7,0	8,2	6,9	9,2	4,1	12,9	12,4	4,8	27,2	9,6

### FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,3	82,6	.	85,9	59,8	73,5	75,7	63,4	68,0	(78,6)	67,2	67,7
	2	24,2	15,9	.	(13,1)	30,7	22,1	22,1	24,7	28,2	/	24,5	25,0
	3	1,5	/	.	/	9,5	4,4	(2,2)	11,9	3,7	/	8,3	7,3
	ZUS.	66,8	75,5	.	81,6	67,7	50,4	58,3	57,7	52,8	(44,4)	48,5	58,0
WEIBLICH	1	3,7	/	.	/	3,7	4,6	/	4,3	4,0	/	8,5	4,4
	2	32,7	56,5	.	(37,2)	40,9	29,4	12,6	15,6	58,5	(62,9)	22,9	31,6
	3	63,6	36,1	.	(60,5)	55,3	66,0	86,6	80,1	37,5	(34,3)	68,6	64,0
	ZUS.	33,2	24,5	.	18,4	32,3	49,6	41,7	42,3	47,2	55,6	51,5	42,0
A L L E		3,6	0,6	.	0,5	0,3	2,4	0,5	3,1	1,4	0,1	1,3	1,4

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	55,1	42,4	59,9	39,1	40,7	49,2	41,6	53,7	55,0	48,0	60,5	47,0
	2	38,3	45,6	34,5	56,2	37,8	42,0	40,3	29,1	37,7	39,1	30,5	36,4
	3	6,6	12,1	5,6	(4,6)	21,5	8,8	18,1	17,2	7,2	12,9	9,0	16,6
	ZUS.	75,1	81,7	79,7	81,9	80,0	80,6	76,0	75,1	74,4	82,9	64,7	78,0
WEIBLICH	1	(2,5)	/	5,6	/	1,8	2,2	2,2	2,6	1,6	(1,2)	(2,6)	2,2
	2	27,3	52,4	37,8	73,4	15,5	47,8	18,3	12,4	68,6	40,7	68,8	26,5
	3	70,2	42,9	56,6	(21,7)	82,8	50,0	79,5	84,9	29,7	58,1	28,6	71,2
	ZUS.	24,9	18,3	20,3	18,1	20,0	19,4	24,0	24,9	25,6	17,1	35,3	22,0
A L L E		3,4	1,6	2,8	1,8	8,8	4,7	5,9	6,1	3,1	5,3	3,1	5,6

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	88,9	.	/	61,4	48,0	73,3	56,4	64,6	.	66,8	59,8
	2	.	/	.	/	20,8	43,5	25,4	35,1	31,9	.	25,8	28,3
	3	.	/	.	/	17,8	8,5	(1,3)	8,5	3,6	.	7,5	11,9
	ZUS.	.	64,3	.	/	60,3	65,6	71,0	67,2	51,2	.	60,3	61,2
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(1,2)	(1,8)	17,9	17,1	3,5	.	9,7	6,1
	2	.	(96,0)	.	/	3,5	73,3	78,6	42,4	59,3	.	30,7	38,8
	3	.	/	.	/	95,2	25,0	(3,6)	40,5	37,2	.	59,6	55,0
	ZUS.	.	(35,7)	.	/	39,7	34,4	29,0	32,8	48,8	.	39,7	38,8
A L L E		.	0,1	.	/	0,3	0,4	0,5	0,4	0,6	.	1,8	0,5

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	49,3	64,9	53,0	50,9	47,8	51,9	48,1	50,4	50,2	36,0	44,9	49,7
	2	39,2	26,9	38,3	35,6	38,2	38,9	38,5	37,4	38,0	30,2	43,3	38,0
	3	11,5	8,2	8,8	13,5	14,0	9,2	13,5	12,3	11,8	33,7	11,8	12,4
	ZUS.	68,0	65,4	63,4	73,0	68,3	64,6	59,4	55,5	50,5	55,2	66,3	59,4
WEIBLICH	1	11,2	13,7	11,1	7,3	11,2	11,3	15,6	6,4	10,5	15,6	22,8	10,4
	2	53,5	50,0	57,9	68,2	58,1	56,6	47,8	47,0	55,1	37,6	46,1	53,2
	3	35,2	36,3	31,1	24,4	30,7	32,1	36,6	46,6	34,4	46,8	31,1	36,4
	ZUS.	32,0	34,6	36,6	27,0	31,7	35,4	40,6	44,5	49,5	44,8	33,7	40,6
A L L E		14,9	8,5	14,8	7,9	14,5	15,6	23,4	19,9	24,8	9,8	12,7	17,7

## FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,1	31,5	28,4	29,8	41,0	.	.	32,9
	2	.	/	.	.	65,5	44,5	55,4	52,4	39,1	.	.	43,3
	3	.	/	.	.	16,4	23,9	16,2	17,7	19,9	.	.	23,8
	ZUS.	.	/	.	.	86,7	49,8	64,0	63,0	47,3	.	.	56,4
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(7,0)	(10,8)	7,8	(1,3)	1,8	.	.	2,8
	2	.	/	.	.	38,6	32,5	44,7	30,2	19,5	.	.	24,3
	3	.	/	.	.	54,4	56,7	47,5	68,4	78,7	.	.	73,0
	ZUS.	.	/	.	.	13,3	50,2	36,0	37,0	52,7	.	.	43,6
A L L E		.	/	.	.	0,2	0,1	1,7	0,3	2,3	.	.	0,8

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	32,7	(24,6)	52,2	.	46,4	44,5	50,4	42,1	40,5	42,8	55,9	45,3
	2	43,4	52,6	27,3	.	35,4	35,6	29,4	42,3	42,2	41,3	34,6	36,4
	3	24,0	(22,8)	20,5	.	18,2	19,9	20,2	15,6	17,3	15,9	(9,5)	18,3
	ZUS.	85,1	81,4	86,3	.	93,1	78,0	86,0	77,6	76,7	79,8	58,3	84,5
WEIBLICH	1	/	/	(3,4)	.	4,3	11,2	(2,6)	5,3	1,7	/	(10,6)	3,7
	2	41,7	/	41,7	.	20,3	35,8	45,3	37,7	34,4	(18,5)	(10,1)	33,6
	3	55,3	(100,0)	54,9	.	75,3	53,0	52,0	57,0	63,9	74,1	79,3	62,6
	ZUS.	14,9	(18,6)	13,7	.	6,9	22,0	14,0	22,4	23,3	20,2	41,7	15,5
A L L E		0,6	0,1	1,1	.	1,3	0,5	1,9	0,5	1,5	0,4	0,4	1,0

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	38,3	50,0	60,0	66,2	62,0	53,2	63,2	51,6	54,6	61,2	48,1	56,9
	2	46,4	25,5	34,0	26,1	27,9	33,0	27,2	33,5	34,2	28,9	32,5	31,6
	3	15,3	24,5	6,0	(7,7)	10,1	13,8	9,5	14,9	11,1	9,9	19,3	11,5
	ZUS.	87,8	78,1	82,0	87,5	87,8	86,6	80,4	81,1	71,0	83,7	95,9	81,4
WEIBLICH	1	/	/	7,3	/	7,6	5,6	20,7	4,7	6,5	/	/	7,2
	2	41,0	(26,0)	49,5	78,0	47,4	45,7	32,5	36,3	51,6	/	/	45,3
	3	55,4	71,4	43,2	/	45,0	48,7	46,8	59,0	41,9	88,9	/	47,6
	ZUS.	12,2	21,9	18,0	12,5	12,2	13,4	19,6	18,9	29,0	16,3	/	18,6
A L L E		1,4	0,5	1,9	0,9	2,4	2,0	2,5	2,8	2,9	0,5	0,3	2,3

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	(31,3)	.	.	/	47,5	60,4	72,2	58,8	45,9	.	80,0	56,3
	2	(56,3)	.	.	/	33,7	30,0	22,9	26,1	38,2	.	(17,1)	29,9
	3	/	.	.	/	18,8	(9,5)	(4,9)	15,1	15,9	.	/	13,8
	ZUS.	43,2	.	.	/	67,0	56,8	69,4	48,1	48,3	.	61,0	52,3
WEIBlich	1	/	.	.	/	8,6	(9,5)	(10,3)	10,6	6,9	.	/	8,8
	2	95,2	.	.	/	40,4	28,4	43,2	35,4	49,2	.	(31,3)	41,8
	3	/	.	.	/	51,0	62,2	46,5	54,0	43,9	.	68,7	49,4
	ZUS.	56,8	.	.	/	33,0	43,2	30,6	51,9	51,7	.	39,0	47,7
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,1	1,0	.	0,2	0,5

## PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	41,5	44,1	53,4	57,2	39,8	41,5	34,0	41,8	43,6	54,5	34,1	41,8
	2	41,8	47,3	37,2	16,2	48,1	47,1	42,2	41,3	45,2	42,9	55,1	44,9
	3	16,7	(8,6)	9,4	26,6	12,0	11,3	23,8	16,9	11,2	/	10,8	13,3
	ZUS.	59,2	61,3	64,9	70,7	68,3	70,4	69,6	59,4	66,0	38,3	62,8	65,5
WEIBlich	1	(2,0)	/	4,3	/	4,5	4,2	(2,7)	1,9	1,5	/	(2,4)	3,1
	2	49,3	60,8	49,9	83,2	54,3	49,6	26,8	37,4	52,7	(19,4)	53,3	47,8
	3	48,7	36,4	45,9	/	41,2	46,2	70,5	60,7	45,8	79,8	44,3	49,1
	ZUS.	40,8	38,7	35,1	29,3	31,7	29,6	30,4	40,6	34,0	61,7	37,2	34,5
A L L E		1,7	0,6	1,3	0,7	1,6	1,4	1,6	1,4	1,2	0,2	2,5	1,4

## DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNlich	1	61,6	77,1	76,0	73,0	66,6	67,8	68,9	64,1	65,4	67,5	66,0	66,8
	2	34,9	19,9	18,6	22,5	26,6	27,4	23,7	30,1	27,6	24,2	26,5	27,2
	3	3,5	3,0	5,4	4,6	6,8	4,8	7,4	5,9	7,0	8,3	7,5	6,0
	ZUS.	85,7	81,1	81,8	89,0	82,7	83,8	80,7	83,9	77,7	81,4	84,2	82,0
WEIBlich	1	22,8	36,7	21,5	(22,9)	16,9	19,2	15,7	13,6	12,3	29,9	17,5	16,6
	2	62,3	43,9	59,9	54,8	56,3	62,5	66,1	53,0	60,5	51,5	56,6	58,2
	3	14,9	19,4	18,6	(22,3)	26,8	18,3	18,2	33,3	27,2	(18,7)	25,9	25,2
	ZUS.	14,3	18,9	18,2	11,0	17,3	16,2	19,3	16,1	22,3	18,6	15,8	18,0
A L L E		5,1	3,6	1,5	2,2	1,4	3,1	1,7	2,2	2,7	0,8	3,5	2,1

## HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	50,5	39,2	41,7	(22,2)	34,4	36,5	44,2	41,6	50,3	34,9	35,8	41,2
	2	33,9	40,0	48,0	47,5	41,7	54,6	45,4	42,0	39,5	63,8	41,8	43,7
	3	15,6	20,9	10,3	30,3	23,9	8,9	10,4	16,4	10,2	/	22,5	15,0
	ZUS.	63,6	65,2	77,8	68,8	74,0	71,5	82,8	68,3	66,2	68,8	70,1	71,6
WEIBlich	1	(3,6)	/	4,8	/	8,3	1,6	(4,3)	2,2	4,2	/	(2,4)	4,4
	2	38,9	27,3	35,7	(26,7)	25,7	44,5	47,1	32,1	45,2	50,9	32,0	36,5
	3	57,5	69,4	59,5	71,1	66,0	53,9	48,6	65,7	50,6	48,2	65,6	59,1
	ZUS.	36,4	34,8	22,2	31,3	26,0	28,5	17,2	31,7	33,8	31,2	29,9	28,4
A L L E		2,1	1,0	3,3	0,3	2,3	3,3	3,2	2,9	3,1	0,8	1,3	2,7

## LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	24,4	(37,9)	(19,4)	32,8	37,8	/	/	32,4
	2	.	/	.	/	37,0	47,0	52,1	38,1	53,2	/	/	41,3
	3	.	/	.	/	38,6	(15,2)	28,5	29,1	9,0	/	/	26,3
	ZUS.	.	/	.	/	76,8	54,5	75,8	71,6	75,2	/	/	72,9
WEIBlich	1	.	/	.	/	22,9	/	/	(2,5)	20,2	/	/	12,3
	2	.	/	.	/	22,3	63,6	(52,2)	46,7	53,8	/	/	42,2
	3	.	/	.	/	54,8	(36,4)	(39,1)	50,8	26,0	/	/	45,5
	ZUS.	.	/	.	/	23,2	45,5	24,2	28,4	24,8	/	/	27,1
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

## LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	26,9	60,2	65,6	28,5	61,5	.	/	52,3
	2	/	.	.	/	41,6	32,3	26,7	54,2	30,5	.	/	35,8
	3	/	.	.	/	31,5	7,5	7,7	17,2	(8,0)	.	/	11,9
	ZUS.	/	.	.	/	29,9	36,9	34,7	20,7	27,2	.	(50,0)	31,3
WEIBlich	1	/	.	.	/	(4,5)	11,3	8,7	(1,0)	12,9	.	/	8,0
	2	82,1	.	.	/	41,2	57,9	52,7	35,1	61,9	.	/	52,3
	3	/	.	.	/	54,3	30,8	38,7	63,9	25,2	.	/	39,7
	ZUS.	84,8	.	.	/	70,1	63,1	65,3	79,3	72,8	.	(50,0)	68,7
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,7	0,7	0,2	0,2	.	(0,0)	0,2

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	45,4	55,3	42,1	54,7	51,0	.	.	47,1
	2	.	.	.	/	34,7	41,5	41,1	34,6	39,8	.	.	38,9
	3	.	.	.	/	19,9	(3,2)	16,7	10,7	9,2	.	.	14,0
	ZUS.	.	.	.	/	44,7	41,6	34,4	38,1	37,2	.	.	36,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	24,7	17,5	21,2	14,7	10,1	.	.	17,8
	2	.	.	.	/	40,8	41,9	43,7	45,9	53,7	.	.	46,4
	3	.	.	.	/	34,4	40,6	35,2	39,4	36,2	.	.	35,8
	ZUS.	.	.	.	/	55,3	58,4	65,6	61,9	62,8	.	.	63,2
A L L E		.	.	.	/	0,3	0,3	5,9	0,6	0,6	.	.	0,7

## TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	39,0	/	46,7	28,1	42,4	57,0	36,8	50,2	41,8	.	17,6	44,4
	2	41,8	(58,8)	48,2	52,5	47,7	37,8	54,3	43,6	45,2	.	71,0	46,5
	3	19,2	(29,4)	5,0	19,4	10,0	5,2	8,9	6,2	12,9	.	11,4	9,1
	ZUS.	49,8	33,0	63,5	72,5	65,8	59,6	54,2	40,0	45,4	.	74,9	51,7
WEIBLICH	1	5,7	/	14,6	/	8,2	16,0	17,4	4,9	10,3	.	(2,2)	8,3
	2	74,2	50,7	61,5	84,2	71,8	62,3	50,4	57,6	61,7	.	74,9	61,8
	3	20,1	43,5	24,0	15,8	19,9	21,7	32,2	37,5	27,9	.	22,9	29,9
	ZUS.	50,2	67,0	36,5	27,5	34,2	40,4	45,8	60,0	54,6	.	25,1	48,3
A L L E		1,2	0,1	2,5	2,3	2,8	1,8	2,1	5,6	4,2	.	2,4	3,3

## DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	25,9	23,3	34,8	16,9	39,4	36,4	/	.	34,4
	2	.	(73,9)	.	49,0	67,9	65,2	71,0	51,4	49,5	/	.	54,7
	3	.	/	.	25,0	8,8	/	12,1	9,1	14,1	/	.	10,9
	ZUS.	.	(48,9)	.	92,1	60,3	46,0	59,0	50,2	54,7	/	.	57,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	4,1	/	46,3	3,5	6,3	/	.	6,8
	2	.	(70,8)	.	/	84,3	98,1	49,8	70,3	67,8	/	.	70,8
	3	.	/	.	91,8	11,7	/	(3,9)	26,2	25,8	/	.	22,4
	ZUS.	.	(51,1)	.	7,9	39,7	54,0	41,0	49,8	45,3	/	.	42,3
A L L E		.	0,1	.	1,4	0,5	0,1	0,7	0,9	2,4	/	.	1,0

## WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	34,4	/	.	/	47,9	64,5	24,1	50,7	54,6	.	.	50,6
	2	17,2	/	.	/	42,2	32,4	56,6	41,6	35,9	.	.	40,7
	3	48,3	/	.	/	9,9	3,1	19,3	7,7	9,5	.	.	8,7
	ZUS.	51,1	/	.	/	67,1	73,9	55,1	49,7	50,0	.	.	61,0
WEIBLICH	1	(8,7)	/	.	/	11,8	9,3	(4,2)	9,7	15,1	.	.	11,0
	2	48,8	/	.	/	68,6	70,6	40,2	70,4	62,0	.	.	67,4
	3	42,4	/	.	/	19,6	20,2	55,6	19,9	22,8	.	.	21,6
	ZUS.	48,9	/	.	/	32,9	26,1	44,9	50,3	50,0	.	.	39,0
A L L E		0,3	/	.	/	1,2	0,8	0,3	0,9	0,8	.	.	0,8

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	33,1	/	49,6	/	41,4	48,8	36,9	55,6	59,8	75,2	63,3	51,6
	2	56,7	(72,7)	38,2	76,0	42,1	33,6	44,0	29,4	33,3	(10,9)	14,3	35,5
	3	(10,1)	/	12,2	/	16,4	17,6	19,1	14,9	6,9	(13,9)	22,4	12,9
	ZUS.	10,3	(17,3)	10,9	18,1	14,0	14,6	9,7	13,0	10,3	4,9	18,4	11,9
WEIBLICH	1	26,2	(26,7)	14,2	(12,8)	15,7	14,2	14,9	10,5	16,9	32,0	57,9	16,2
	2	63,9	62,9	67,4	81,9	72,0	67,6	68,0	46,9	66,7	53,1	32,9	64,3
	3	9,9	(10,5)	18,4	(5,3)	12,3	18,3	17,1	42,6	16,4	14,9	9,2	19,5
	ZUS.	89,7	82,7	89,1	81,9	86,0	85,4	90,3	87,0	89,7	95,1	81,6	88,1
A L L E		1,0	0,2	2,3	0,6	1,8	2,0	1,5	1,9	4,8	2,0	1,6	2,4

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,5	55,0	46,1	45,3	54,8	59,3	57,2	57,0	69,5	66,5	44,4	56,5
	2	25,5	28,0	38,6	40,2	29,8	24,8	30,1	29,6	19,9	20,2	37,4	29,0
	3	22,0	17,0	15,3	14,5	15,4	15,8	12,7	13,4	10,6	13,3	18,2	14,5
	ZUS.	68,2	70,8	70,9	64,2	69,2	74,4	80,2	71,5	77,6	65,5	66,1	71,9
WEIBLICH	1	2,1	2,2	1,9	11,0	3,1	2,9	3,4	2,8	4,7	/	1,8	3,2
	2	15,0	21,5	21,9	24,3	24,5	15,6	32,1	22,8	18,8	8,9	38,8	22,7
	3	82,9	76,3	76,2	64,7	72,4	81,6	64,6	74,4	76,4	90,4	59,3	74,1
	ZUS.	31,8	29,2	29,1	35,8	30,8	25,6	19,8	28,5	22,4	34,5	33,9	28,1
A L L E		9,7	9,1	7,4	12,2	3,5	3,7	3,8	2,8	4,9	2,9	11,6	4,6

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	73,8	.	.	.	50,3	56,2	44,4	71,7	55,2	.	41,7	55,5
	2	10,5	.	.	.	30,3	10,4	31,3	16,1	15,0	.	42,9	24,1
	3	15,7	.	.	.	19,3	33,4	24,4	12,2	29,8	.	15,4	20,3
	ZUS.	82,5	.	.	.	76,3	85,4	72,4	85,2	84,6	.	90,8	81,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	(14,9)	2,7
	2	(6,2)	.	.	.	27,9	/	/	/	/	.	/	15,5
	3	91,6	.	.	.	69,9	95,2	95,1	83,7	91,0	.	83,8	81,8
	ZUS.	17,5	.	.	.	23,7	14,6	27,6	14,8	15,4	.	9,2	18,6
A L L E		0,9	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	.	0,8	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	57,8	45,1	50,5	/	51,1	37,0	31,5	47,0	64,3	.	50,2	50,7
	2	21,8	28,8	34,7	/	29,2	48,6	48,4	39,5	19,7	.	27,3	32,3
	3	20,4	26,1	14,7	/	19,7	14,4	20,0	13,5	16,0	.	22,4	17,1
	ZUS.	53,6	51,4	61,0	/	61,6	54,6	66,4	74,5	60,7	.	71,4	63,3
WEIBLICH	1	(4,3)	/	6,8	/	(1,7)	/	(7,3)	6,4	/	.	/	3,7
	2	21,2	18,7	17,9	/	14,9	(5,8)	(8,5)	53,4	24,1	.	(28,6)	22,2
	3	74,5	79,4	75,3	/	83,4	93,3	84,1	40,2	74,2	.	70,4	74,1
	ZUS.	46,4	48,6	39,0	/	38,4	45,4	33,6	25,5	39,3	.	28,6	36,7
A L L E		0,6	0,6	0,5	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	51,4	80,0	35,7	45,5	57,8	59,1	16,7	61,3	55,3	55,0	56,2	49,7
	2	25,6	/	36,4	22,3	26,4	29,6	67,3	30,4	19,5	16,0	(3,5)	27,6
	3	23,0	(18,2)	27,9	32,3	15,8	(11,3)	16,0	8,4	25,2	29,0	40,3	22,7
	ZUS.	67,5	67,9	66,1	65,1	68,2	65,4	78,1	65,2	69,7	68,1	64,0	67,4
WEIBLICH	1	(1,6)	/	2,1	/	3,2	/	/	(2,4)	/	/	/	2,0
	2	9,1	/	24,6	/	38,8	35,9	67,0	31,6	5,6	22,9	19,5	24,1
	3	89,2	(88,5)	73,3	100,0	58,0	57,4	33,0	66,0	94,3	76,4	79,3	73,9
	ZUS.	32,5	(32,1)	33,9	34,9	31,8	34,6	21,9	34,8	30,3	31,9	36,0	32,6
A L L E		2,3	0,1	1,2	1,1	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,1	0,5
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	18,1	16,3	20,7	36,7	(16,2)	.	/	/	.	/	/	24,1
	2	33,3	33,7	16,2	41,9	49,2	.	/	/	.	/	/	31,7
	3	48,5	50,0	63,1	21,3	34,6	.	/	/	.	/	/	44,2
	ZUS.	33,5	37,8	38,8	38,7	26,4	.	/	/	.	/	/	36,1
WEIBLICH	1	/	/	/	(1,7)	/	.	/	/	.	/	/	1,2
	2	10,6	/	11,0	37,5	10,4	.	/	/	.	/	/	17,6
	3	88,2	97,3	88,1	60,9	88,4	.	/	/	.	/	/	81,2
	ZUS.	66,5	62,2	61,2	61,3	73,6	.	/	/	.	/	/	63,9
A L L E		0,9	0,7	0,3	3,1	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	88,4	80,3	.	.	76,7	78,0	81,8	82,6	86,1	85,6	40,2	80,8
	2	/	5,0	.	.	12,4	11,2	12,6	11,2	7,2	6,2	52,5	11,4
	3	11,3	14,7	.	.	10,9	10,8	5,6	6,1	6,8	8,2	7,3	7,8
	ZUS.	93,0	96,1	.	.	96,1	97,2	98,7	98,0	96,7	96,5	97,7	96,9
WEIBLICH	1	/	(28,6)	.	.	(9,5)	(19,1)	/	/	(7,6)	/	/	11,5
	2	/	/	.	.	35,2	/	/	(13,7)	/	/	/	16,3
	3	(81,8)	(62,9)	.	.	55,3	75,0	(77,4)	73,4	88,7	(74,1)	(75,9)	72,2
	ZUS.	(7,0)	3,9	.	.	3,9	2,8	(1,3)	2,0	3,3	(3,5)	(2,3)	3,1
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,6	0,6	1,0	0,5	1,5	0,8	1,2	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	47,4	(31,0)	37,3	38,6	55,2	.	50,9	50,3
	2	.	.	.	.	19,0	/	52,1	28,9	21,9	.	21,1	25,2
	3	.	.	.	.	33,7	53,5	10,6	32,5	22,9	.	28,0	24,5
	ZUS.	.	.	.	.	23,4	17,6	55,8	38,4	47,6	.	52,4	45,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(3,1)	/	/	/	/	.	2,1	1,6
	2	.	.	.	.	37,0	17,4	63,3	22,6	30,5	.	68,4	43,3
	3	.	.	.	.	59,9	80,8	36,1	77,4	69,3	.	29,6	55,1
	ZUS.	.	.	.	.	76,6	82,4	44,2	61,6	52,4	.	47,6	54,7
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	.	3,0	0,2



## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	47,6	(36,1)	/	(46,7)	.	/	.	45,8
	2	/	/	.	/	18,5	/	/	/	.	/	.	14,2
	3	/	/	.	/	33,9	52,5	/	(48,3)	.	/	.	40,0
	ZUS.	/	/	.	/	22,8	16,8	/	14,5	.	/	.	19,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(3,2)	/	/	/	.	/	.	1,8
	2	/	/	.	/	37,3	13,2	/	37,7	.	/	.	29,8
	3	/	/	.	/	59,5	84,8	/	62,3	.	/	.	68,3
	ZUS.	/	/	.	/	77,2	83,2	/	85,5	.	/	.	80,9
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	.	/	.	0,1

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	37,3	37,1	55,6	.	.	50,8
	2	.	.	.	.	.	.	52,1	33,6	21,4	.	.	26,5
	3	.	.	.	.	.	.	10,6	29,3	23,1	.	.	22,7
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	55,8	56,6	48,2	.	.	53,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	1,5
	2	.	.	.	.	.	.	63,3	/	28,3	.	.	51,1
	3	.	.	.	.	.	.	36,1	100,0	71,5	.	.	47,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	44,2	43,4	51,8	.	.	46,1
A L L E		.	.	.	.	.	.	0,3	0,1	0,1	.	.	0,2

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	80,5	79,0	72,1	66,1	66,9	69,7	62,6	59,9	70,3	63,0	58,9	67,6
	2	11,0	13,7	15,7	20,8	22,7	15,3	23,6	21,9	15,7	18,3	24,1	18,9
	3	8,5	7,3	12,1	13,1	10,4	15,0	13,8	18,2	14,0	18,7	17,0	13,5
	ZUS.	22,2	15,9	15,7	13,8	10,1	12,4	14,6	11,8	15,9	8,2	15,3	13,0

## 3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	41,9	40,9	41,3	41,7	41,9	41,5	41,5	41,4	41,2	41,5	41,2	41,5
	2	41,7	41,1	41,0	41,1	41,9	41,2	41,7	41,4	41,2	41,0	40,7	41,4
	3	41,9	41,3	41,2	40,9	41,8	41,4	41,7	41,1	41,1	41,2	40,7	41,4
	ZUS.	41,8	41,0	41,2	41,5	41,9	41,4	41,6	41,3	41,2	41,3	41,0	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,4	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,4	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,7	40,0	40,0	39,2	39,7	39,5	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,6	40,8	40,9	41,3	41,6	41,1	41,2	41,0	40,8	41,1	40,7	41,2
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	42,3	40,8	41,5	41,8	42,0	41,4	41,4	41,3	41,2	41,4	41,2	41,6
	2	41,8	41,2	41,1	41,2	42,1	41,1	41,5	41,3	41,0	40,9	40,6	41,4
	3	42,2	40,9	41,6	41,3	42,0	41,7	41,9	41,2	41,2	41,0	40,5	41,6
	ZUS.	42,1	40,9	41,3	41,6	42,0	41,3	41,5	41,3	41,1	41,2	40,9	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,4	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,4	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,7	40,0	40,0	39,2	39,7	39,4	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,7	40,7	41,0	41,3	41,7	41,1	41,0	40,9	40,6	41,0	40,6	41,1
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,9	40,9	41,3	41,7	42,2	41,5	41,5	41,4	41,2	41,7	41,2	41,6
	2	41,7	41,1	41,0	41,1	42,0	41,2	41,7	41,4	41,2	41,0	40,7	41,5
	3	41,9	41,3	41,2	40,9	41,9	41,4	41,7	41,1	41,1	41,3	40,7	41,5
	ZUS.	41,8	41,0	41,2	41,5	42,1	41,4	41,6	41,3	41,2	41,5	41,0	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,4	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,4	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,7	40,0	40,0	39,2	39,7	39,5	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,6	40,8	40,9	41,3	41,8	41,1	41,2	41,0	40,8	41,2	40,7	41,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	42,4	40,8	41,5	41,8	42,6	41,4	41,4	41,3	41,2	41,5	41,3	41,7
	2	41,8	41,2	41,0	41,2	42,2	41,1	41,5	41,3	41,0	41,0	40,6	41,5
	3	42,2	40,9	41,6	41,3	42,1	41,7	41,9	41,2	41,2	41,2	40,5	41,6
	ZUS.	42,2	40,9	41,3	41,6	42,4	41,3	41,5	41,3	41,2	41,3	41,0	41,6
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,3	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,4	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,6	40,0	40,0	39,2	39,7	39,4	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,8	40,7	41,0	41,3	42,0	41,0	41,0	40,9	40,6	41,0	40,6	41,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	42,3	40,7	41,4	41,7	42,5	41,4	41,3	41,2	41,1	41,5	41,2	41,6
	2	41,5	41,1	40,9	41,1	42,1	41,0	41,2	41,1	40,8	40,9	40,6	41,3
	3	42,2	40,9	41,6	41,3	42,1	41,6	41,7	41,1	40,9	41,1	40,5	41,6
	ZUS.	42,1	40,8	41,2	41,5	42,3	41,3	41,3	41,2	41,0	41,3	41,0	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,3	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,3	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,6	40,0	40,0	39,2	39,7	39,4	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,6	40,7	40,9	41,3	41,9	41,0	40,8	40,8	40,5	41,0	40,6	41,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,8	40,9	41,2	41,7	42,2	41,4	41,4	41,3	41,1	41,7	41,2	41,5
	2	41,5	41,1	40,8	41,0	41,9	41,1	41,5	41,2	41,0	41,0	40,7	41,3
	3	41,9	41,3	41,2	40,9	41,9	41,4	41,6	41,0	40,9	41,3	40,7	41,4
	ZUS.	41,8	41,0	41,1	41,5	42,1	41,3	41,5	41,3	41,1	41,4	41,0	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	39,5	39,3	39,8	40,0	39,0	40,0	39,4	40,1	40,0	39,7
	2	40,2	39,9	39,4	39,8	39,8	39,9	39,0	39,6	39,3	39,4	39,9	39,6
	3	40,1	40,0	39,7	39,6	40,1	40,0	39,3	39,7	39,6	39,5	39,9	39,8
	ZUS.	40,1	40,0	39,5	39,6	40,0	40,0	39,2	39,7	39,4	39,5	39,9	39,7
A L L E		41,5	40,8	40,8	41,3	41,8	41,1	41,0	40,9	40,6	41,2	40,7	41,1

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNlich	1	40,9	40,5	41,1	41,8	41,8	41,0	41,5	40,6	40,9	41,6	40,4	41,2
	2	40,4	41,3	40,8	42,2	41,0	40,6	42,3	41,5	40,5	41,8	40,0	40,8
	3	(40,9)	41,4	40,6	/	41,1	(40,6)	41,7	(40,2)	40,1	/	(40,0)	40,8
	ZUS.	40,8	40,6	41,1	41,8	41,7	41,0	41,5	40,6	40,8	41,6	40,3	41,1
WEIBlich	1	/	40,1	40,2	(40,8)	40,9	40,2	(40,0)	40,0	40,3	/	/	40,4
	2	40,0	40,1	40,1	(40,0)	40,4	40,3	(40,4)	39,8	40,2	/	40,0	40,2
	3	40,4	40,1	40,4	(40,0)	40,2	40,3	40,2	39,2	39,7	40,1	40,0	40,0
	ZUS.	40,2	40,1	40,3	40,2	40,4	40,3	40,2	39,5	40,0	40,1	40,0	40,1
A L L E		40,8	40,6	41,0	41,8	41,7	40,9	41,5	40,6	40,8	41,6	40,3	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNlich	1	40,8	.	41,2	41,8	41,6	40,8	41,3	40,5	40,8	41,7	.	41,1
	2	40,3	.	40,7	42,2	40,8	40,8	41,8	40,6	40,4	41,9	.	40,6
	3	(40,4)	.	40,5	/	40,8	(40,7)	(40,9)	(39,8)	(40,1)	/	.	40,6
	ZUS.	40,8	.	41,1	41,8	41,5	40,8	41,4	40,5	40,8	41,7	.	41,0
WEIBlich	1	/	.	40,2	(40,8)	40,9	40,3	/	40,0	40,3	/	.	40,4
	2	40,0	.	40,1	(40,0)	40,4	40,0	/	39,8	40,2	/	.	40,2
	3	40,4	.	40,5	(40,0)	40,2	40,2	40,2	39,1	39,7	(40,1)	.	40,0
	ZUS.	40,2	.	40,3	40,2	40,4	40,2	40,2	39,5	40,0	(40,1)	.	40,1
A L L E		40,8	.	41,1	41,8	41,5	40,8	41,3	40,5	40,8	41,7	.	41,0
BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	39,7	42,2	/	41,4	41,1	40,9	/	40,1
	2	/	/	.	/	40,6	41,0	/	40,8	40,3	40,3	/	40,7
	3	/	/	.	/	40,1	41,9	/	(42,0)	/	39,3	/	40,2
	ZUS.	/	/	.	/	39,9	42,1	/	41,3	41,0	40,8	/	40,2
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNlich	1	/	/	/	/	39,5	/	/	/	/	40,9	/	39,7
	2	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	40,3	/	40,2
	3	/	/	/	/	39,8	/	/	/	/	39,3	/	39,7
	ZUS.	/	/	/	/	39,6	/	/	/	/	40,8	/	39,8
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNlich	1	/	/	.	/	41,9	41,4	/	/	/	/	/	41,9
	2	/	/	.	/	42,2	40,3	/	/	/	/	/	42,1
	3	/	/	.	/	41,8	/	/	/	/	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	.	/	42,0	41,2	/	/	/	/	/	42,0
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,1
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,7
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,7
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,7
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	42,5	/	41,3	.	/	/	42,1
	2	/	/	.	/	.	41,4	/	40,5	.	/	/	41,4
	3	/	/	.	/	.	41,9	/	/	.	/	/	42,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	42,4	/	41,2	.	/	/	42,0
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	41,5	41,3	/	/	42,5
	2	/	/	.	/	.	.	/	(41,5)	(40,2)	/	/	41,9
	3	/	/	.	/	.	.	/	(42,0)	/	/	/	40,5
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	41,6	41,2	/	/	42,2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSgUTERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,3	41,3	42,1	42,4	42,2	41,7	41,2	42,3	42,4	41,0	41,8	42,0
	2	42,1	41,2	41,4	42,9	42,2	41,1	41,5	42,5	42,0	40,8	40,8	41,9
	3	41,4	41,4	41,5	41,6	42,2	41,3	42,6	42,5	42,7	41,3	41,0	42,2
	ZUS.	42,6	41,3	41,8	42,6	42,2	41,4	41,4	42,4	42,2	40,9	41,3	42,0
WEIBlich	1	40,1	40,5	39,6	/	40,3	40,4	39,3	39,9	40,4	(40,1)	(39,9)	40,0
	2	40,1	40,1	39,8	(40,3)	40,1	40,1	38,8	39,7	39,7	40,0	39,9	39,8
	3	40,2	40,2	39,1	40,0	39,9	40,0	39,3	40,2	40,2	39,8	39,7	39,9
	ZUS.	40,1	40,2	39,3	40,0	40,0	40,1	39,0	39,9	39,9	39,8	39,8	39,9
A L L E		42,3	41,0	41,5	42,5	42,1	41,2	41,2	42,0	41,9	40,9	40,9	41,8

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNlich	1	46,1	43,2	45,1	46,5	44,6	43,2	43,6	44,6	44,1	45,9	45,3	44,3
	2	46,1	46,4	43,8	52,4	44,8	42,2	44,9	45,4	44,1	45,3	41,2	44,4
	3	43,7	45,6	42,6	(46,6)	42,9	42,9	43,5	44,3	43,8	44,6	40,9	43,5
	ZUS.	46,0	44,3	44,2	49,1	44,6	42,7	44,2	45,0	44,0	45,4	42,9	44,3
WEIBlich	1	/	(40,0)	/	/	/	/	/	/	(40,8)	/	/	40,2
	2	/	39,8	40,0	/	40,5	40,7	40,9	40,2	39,4	/	(39,3)	39,9
	3	(41,3)	40,0	41,3	/	39,8	40,2	40,4	41,6	40,4	/	(39,5)	40,4
	ZUS.	(41,2)	39,9	40,7	/	40,1	40,5	40,5	40,8	39,7	/	39,4	40,1
A L L E		46,0	43,5	44,1	49,1	44,5	42,6	44,1	44,9	43,9	45,4	42,8	44,2
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)													
MAENNlich	1	41,6	40,9	.	.	42,1	42,4	42,5	40,8	41,3	40,7	41,4	41,7
	2	40,7	41,7	.	.	42,2	41,3	41,8	41,9	40,9	41,0	41,0	41,8
	3	(42,5)	(41,5)	.	.	42,2	40,9	42,3	41,7	42,4	40,8	/	42,1
	ZUS.	41,3	41,0	.	.	42,1	41,7	42,3	41,1	41,1	40,8	41,3	41,8
WEIBlich	1	/	/	.	.	40,0	(40,1)	(40,9)	39,7	(40,6)	(40,3)	/	40,0
	2	(40,0)	/	.	.	40,3	40,1	38,5	40,1	38,5	40,0	/	40,0
	3	/	/	.	.	39,8	40,7	36,9	39,5	40,5	39,1	/	39,7
	ZUS.	39,9	(40,5)	.	.	39,9	40,2	38,2	39,8	39,4	39,6	/	39,9
A L L E		41,2	41,0	.	.	42,1	41,6	42,2	41,0	41,0	40,8	41,3	41,7
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	/	.	.	.	41,7	43,1	43,1	40,1	40,9	40,6	41,5	41,6
	2	/	.	.	.	41,9	42,4	44,0	41,7	40,4	40,9	/	41,7
	3	/	.	.	.	41,8	(44,1)	44,4	/	(40,0)	40,8	/	41,7
	ZUS.	/	.	.	.	41,8	42,8	43,3	40,2	40,6	40,8	41,5	41,6
WEIBlich	1	/	.	.	.	39,9	/	(41,4)	/	/	(40,3)	/	40,1
	2	/	.	.	.	40,1	/	/	/	(40,5)	(40,5)	/	40,1
	3	/	.	.	.	39,8	(41,1)	35,6	/	40,6	39,1	/	39,7
	ZUS.	/	.	.	.	40,0	(40,7)	37,4	/	40,6	39,5	/	39,9
A L L E		/	.	.	.	41,8	42,8	43,2	40,2	40,6	40,7	41,5	41,6
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNlich	1	40,5	.	.	/	42,6	42,0	41,5	40,6	42,0	42,1	40,9	41,8
	2	40,4	.	.	/	41,7	41,0	41,1	41,2	41,8	41,4	40,0	41,3
	3	(40,2)	.	.	/	42,6	40,3	40,8	41,7	42,6	41,6	/	42,4
	ZUS.	40,4	.	.	/	42,3	41,3	41,3	40,8	41,9	41,7	40,7	41,7
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	/	(40,0)	38,7	/	/	/	39,1
	2	/	.	.	/	40,0	40,1	(40,1)	40,1	39,9	(41,0)	/	40,1
	3	/	.	.	/	39,5	40,8	38,5	39,7	(39,4)	/	/	39,5
	ZUS.	(40,0)	.	.	/	39,6	40,2	39,1	39,7	39,8	(40,8)	/	39,8
A L L E		40,4	.	.	/	42,2	41,2	41,2	40,7	41,9	41,7	40,7	41,6
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE													
MAENNlich	1	43,1	.	.	(42,5)	44,6	41,4	42,4	41,8	40,4	40,1	40,9	43,0
	2	41,8	.	.	42,9	44,3	41,9	40,6	42,5	39,5	40,5	41,5	43,0
	3	(45,2)	.	.	/	43,2	45,5	41,4	41,2	/	/	/	43,0
	ZUS.	42,4	.	.	42,4	44,1	41,9	41,5	41,9	39,9	40,3	41,3	43,0
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	/	/	40,3	/	/	/	40,3
	2	(40,0)	.	.	/	41,3	40,1	38,2	40,2	37,0	39,3	/	39,9
	3	/	.	.	/	40,0	/	/	39,3	/	/	/	40,0
	ZUS.	(39,8)	.	.	/	40,4	40,1	38,3	40,0	37,2	39,3	/	40,0
A L L E		42,2	.	.	42,2	43,9	41,6	41,2	41,6	39,6	40,3	41,2	42,8
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	45,0	41,4	42,3	/	43,9	41,5	42,1	42,3	41,1	44,0	41,9	42,6
	2	41,7	41,4	41,6	/	43,2	41,7	41,6	42,1	40,7	41,5	41,4	42,2
	3	47,8	41,1	40,9	/	42,6	41,3	40,1	41,6	42,2	/	40,6	42,2
	ZUS.	44,2	41,4	41,9	/	43,3	41,6	41,8	42,1	40,9	43,3	41,6	42,4
WEIBlich	1	/	/	(41,8)	/	41,0	40,6	/	40,0	(39,8)	/	/	40,5
	2	(41,1)	(40,4)	40,1	/	40,7	41,0	38,3	40,4	39,7	(40,9)	40,3	40,2
	3	41,6	39,7	40,3	/	40,7	40,8	37,0	40,3	40,0	/	40,4	40,4
	ZUS.	41,6	39,9	40,2	/	40,7	40,8	37,4	40,3	39,7	(40,9)	40,3	40,3
A L L E		43,8	41,3	41,9	/	43,1	41,4	41,3	41,9	40,8	42,9	41,4	42,2

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	46,7	41,4	.	/	42,6	41,3	41,2	43,3	41,3	.	41,5	42,5
	2	41,9	/	.	/	42,8	41,0	38,0	42,1	41,5	.	39,9	41,9
	3	47,8	/	.	/	42,3	39,8	38,1	41,3	41,0	.	40,3	41,7
	ZUS.	45,7	41,4	.	/	42,6	41,0	40,1	42,5	41,4	.	40,8	42,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(40,1)	/	.	/	41,7
	2	/	/	.	/	39,9	(39,9)	38,0	40,9	39,0	.	40,6	39,6
	3	45,1	/	.	/	40,5	40,6	36,5	40,2	40,0	.	40,4	40,1
	ZUS.	45,1	/	.	/	40,4	40,4	37,0	40,3	39,5	.	40,4	40,0
A L L E		45,6	41,4	.	/	42,4	40,9	39,4	42,2	41,1	.	40,7	41,9
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	40,4	40,7	.	.	40,6	42,1	41,1	40,3	40,6	.	/	40,6
	2	40,2	40,6	.	.	40,9	44,1	41,2	40,3	41,2	.	/	40,9
	3	(40,0)	41,6	.	.	42,0	/	/	/	(40,5)	.	/	41,5
	ZUS.	40,4	40,7	.	.	40,7	42,4	41,1	40,3	40,7	.	/	40,7
WEIBLICH	1	/	(40,0)	.	.	(40,1)	/	/	/	/	.	/	40,1
	2	/	(40,0)	.	.	40,5	/	(49,3)	/	/	.	/	41,8
	3	/	40,4	.	.	(40,1)	/	/	(40,9)	/	.	/	40,4
	ZUS.	/	40,2	.	.	40,3	/	(48,8)	(40,5)	/	.	/	40,9
A L L E		40,4	40,7	.	.	40,7	42,4	41,6	40,3	40,7	.	/	40,7
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	41,7	41,1	42,5	41,3	41,3	41,0	40,0	41,6	41,2	42,2	.	41,1
	2	40,8	40,8	41,4	40,9	41,2	40,8	40,2	41,2	41,0	40,9	.	41,0
	3	41,1	40,9	41,7	40,7	41,1	40,5	39,7	41,2	40,9	40,0	.	41,0
	ZUS.	41,1	41,0	41,9	41,1	41,3	40,9	40,1	41,4	41,1	41,3	.	41,0
WEIBLICH	1	(40,2)	(40,2)	39,6	/	40,2	40,4	39,2	40,2	40,4	/	.	39,9
	2	40,0	40,2	39,9	(40,1)	40,0	40,0	38,6	39,7	39,9	40,0	.	39,8
	3	40,1	40,2	39,4	40,0	39,9	40,2	39,6	40,0	40,1	40,1	.	39,9
	ZUS.	40,0	40,2	39,7	40,0	39,9	40,1	38,9	39,8	40,0	40,0	.	39,9
A L L E		40,9	40,7	41,4	40,6	41,1	40,7	39,9	40,9	40,8	41,1	.	40,8
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	42,3	41,4	/	40,0	41,0	/	.	41,1
	2	.	.	.	/	40,8	41,3	/	40,0	41,1	/	.	40,8
	3	.	.	.	/	42,5	41,9	/	39,9	40,7	/	.	41,9
	ZUS.	.	.	.	/	42,0	41,5	/	40,0	41,0	/	.	41,1
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(40,2)	/	/	(39,5)	39,9	/	.	39,9
	2	.	.	.	/	39,0	40,2	/	39,8	40,6	/	.	40,2
	3	.	.	.	/	40,1	40,4	/	39,7	39,9	/	.	40,0
	ZUS.	.	.	.	/	40,0	40,2	/	39,8	40,3	/	.	40,1
A L L E		.	.	.	/	41,8	41,3	/	40,0	40,9	/	.	41,0
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,6	42,6	43,0	41,9	43,0	42,5	44,4	42,6	41,9	43,7	41,1	42,8
	2	41,3	41,4	42,1	40,5	44,0	42,8	42,2	41,8	41,8	43,0	/	42,6
	3	41,6	41,2	42,0	41,1	41,8	41,4	42,9	41,8	41,4	42,5	41,1	41,7
	ZUS.	41,7	41,9	42,5	41,4	43,4	42,3	43,5	42,3	41,7	43,4	41,1	42,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(41,4)	/	/	/	/	/	/	(40,7)
	2	/	/	41,2	/	40,8	40,5	(40,3)	38,7	40,7	/	/	39,8
	3	(39,9)	40,1	40,7	/	35,1	42,1	(41,7)	40,1	40,9	40,0	/	39,7
	ZUS.	(39,9)	40,1	40,9	/	38,3	41,5	41,0	39,2	40,8	40,0	/	39,8
A L L E		41,6	41,4	42,4	41,4	42,9	42,2	43,4	41,8	41,7	42,9	41,0	42,3
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	41,5	.	41,9	41,3	42,1	44,0	42,7	41,6	.	.	42,3
	2	41,3	40,4	.	40,5	41,9	42,1	42,2	41,8	41,8	.	.	41,9
	3	41,6	40,1	.	41,1	40,0	41,1	43,8	41,6	41,0	.	.	41,2
	ZUS.	41,7	41,0	.	41,4	41,4	41,7	43,4	42,3	41,6	.	.	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,2)
	2	/	/	.	/	41,5	(40,5)	(38,7)	/	(40,7)	.	.	40,9
	3	/	/	.	/	31,6	42,3	/	(40,4)	41,6	.	.	39,0
	ZUS.	/	/	.	/	36,4	41,9	(38,7)	(40,2)	41,4	.	.	39,6
A L L E		41,7	40,9	.	41,4	40,8	41,8	43,3	42,2	41,6	.	.	41,8

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,1	43,3	45,4	42,4	42,3	.	.	43,4
	2	.	.	.	/	45,0	43,6	42,3	41,7	41,8	.	.	43,6
	3	.	.	.	/	43,1	42,5	41,8	42,9	42,1	.	.	42,6
	ZUS.	.	.	.	/	44,5	43,3	43,8	42,2	42,1	.	.	43,4
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(42,7)
	2	.	.	.	/	40,2	40,4	/	38,6	(40,7)	.	.	39,5
	3	.	.	.	/	40,0	(40,0)	(41,7)	40,0	39,9	.	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	/	40,2	40,4	(41,9)	39,0	40,2	.	.	39,9
A L L E		.	.	.	/	44,2	43,1	43,7	41,1	41,8	.	.	42,9

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	43,7	/	42,8	/	44,8	44,2	45,4	43,5	43,6	/	.	43,8
	2	43,3	/	42,4	/	44,9	43,6	45,1	44,1	44,0	/	.	44,2
	3	42,4	/	41,8	/	44,2	41,3	43,8	43,7	43,0	/	.	43,2
	ZUS.	43,3	/	42,6	/	44,8	43,6	44,9	43,8	43,7	/	.	43,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(42,9)	/	/	/	/	/	.	41,4
	2	(38,6)	/	(40,4)	/	40,0	/	(42,1)	40,4	40,8	/	.	40,3
	3	(39,8)	/	39,7	/	40,7	38,2	39,3	40,5	40,7	/	.	40,2
	ZUS.	39,2	/	39,9	/	40,7	38,3	39,6	40,5	40,8	/	.	40,3
A L L E		43,1	/	42,5	/	44,5	43,0	44,5	43,6	43,5	/	.	43,7

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	42,6	41,6	.	/	42,3	42,4	41,3	42,0	41,2	40,4	40,4	41,5
	2	42,4	40,7	.	/	41,2	40,5	40,9	40,9	40,8	39,3	40,1	40,5
	3	39,2	(42,7)	.	/	40,0	40,6	40,0	40,4	40,6	39,1	39,7	40,1
	ZUS.	41,7	41,2	.	/	41,4	40,9	41,0	41,2	40,9	39,6	40,1	40,8
WEIBLICH	1	40,1	(41,4)	.	/	39,5	(39,9)	/	(40,5)	/	/	/	39,8
	2	40,9	40,1	.	/	39,9	39,8	39,4	39,5	39,1	39,6	(39,8)	39,5
	3	39,9	40,1	.	/	39,8	39,4	39,7	40,4	40,2	39,8	39,6	39,5
	ZUS.	40,2	40,2	.	/	39,8	39,5	39,5	40,0	39,4	39,8	39,7	39,5
A L L E		41,4	41,0	.	/	41,1	40,7	40,9	40,9	40,4	39,6	40,0	40,5

## INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	42,2	40,3	40,9	41,6	42,7	41,0	41,0	40,8	40,7	41,9	41,3	41,4
	2	41,3	40,6	40,4	40,0	41,9	40,8	41,2	40,5	40,3	40,9	40,4	40,9
	3	40,8	40,6	40,5	41,3	41,9	41,6	41,0	40,7	40,0	41,3	40,2	41,2
	ZUS.	42,0	40,4	40,7	41,2	42,4	41,0	41,1	40,7	40,6	41,5	41,0	41,2
WEIBLICH	1	40,9	39,4	38,2	40,2	39,8	39,9	39,6	40,2	40,0	39,1	40,2	39,8
	2	40,3	39,3	39,2	39,6	39,8	40,0	39,7	39,5	39,4	39,1	40,0	39,5
	3	39,9	39,7	39,5	40,3	40,3	40,1	39,4	39,6	39,8	39,5	40,0	39,9
	ZUS.	40,1	39,5	39,3	40,0	40,2	40,0	39,5	39,6	39,5	39,4	40,0	39,7
A L L E		41,6	40,3	40,4	41,1	42,0	40,8	40,8	40,5	40,3	41,2	40,7	40,9

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	40,8	41,6	.	40,5	44,1	42,1	44,1	42,4	41,6	42,6	43,6	42,9
	2	41,1	40,7	.	39,8	42,6	41,1	42,9	42,2	42,8	43,3	41,3	42,4
	3	/	43,8	.	/	42,8	40,5	41,6	43,7	44,7	44,5	(41,6)	42,9
	ZUS.	40,9	41,5	.	40,4	43,7	41,8	43,5	42,4	41,9	42,7	43,2	42,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	40,5	(41,4)	/	(39,9)	(40,3)	/	/	40,4
	2	(40,0)	/	.	/	40,5	39,5	(40,0)	39,9	40,7	40,3	(39,7)	40,2
	3	/	/	.	/	40,1	(33,4)	40,2	40,4	(44,4)	/	/	40,4
	ZUS.	(40,0)	(39,8)	.	/	40,3	39,1	40,1	40,3	41,5	39,9	(39,8)	40,3
A L L E		40,9	41,5	.	40,4	43,6	41,8	43,4	42,4	41,8	42,7	43,2	42,7

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	42,7	41,6	41,6	42,9	43,3	41,5	41,7	41,7	41,1	42,2	41,3	42,1
	2	41,9	41,2	41,1	42,1	42,3	41,5	41,1	41,1	41,5	40,7	40,0	41,5
	3	40,7	40,9	41,3	40,1	41,7	43,1	41,1	41,0	41,3	41,3	40,3	41,3
	ZUS.	42,5	41,6	41,5	42,6	42,9	41,5	41,5	41,5	41,2	41,9	41,0	41,9
WEIBLICH	1	41,2	40,2	40,3	/	39,8	38,7	(39,9)	40,2	39,8	(39,9)	39,6	39,9
	2	40,9	39,9	40,2	(39,8)	39,8	39,5	39,7	40,0	39,9	40,9	40,0	40,0
	3	40,7	40,0	39,3	40,0	40,0	40,1	39,8	39,8	39,6	40,6	36,7	39,8
	ZUS.	40,8	40,0	40,0	40,0	39,9	39,7	39,8	39,8	39,9	40,7	39,0	39,9
A L L E		42,3	41,5	41,5	42,4	42,8	41,4	41,4	41,4	41,1	41,8	40,9	41,8

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	40,4	40,7	.	.	41,4	40,4	39,7	39,9	39,9	41,6	.	40,3
	2	40,4	40,2	.	.	40,6	40,1	40,1	39,7	38,8	40,7	.	39,9
	3	39,3	41,3	.	.	41,3	40,4	41,1	40,6	39,6	41,5	.	40,7
	ZUS.	40,4	40,5	.	.	41,1	40,3	39,8	39,9	39,4	41,1	.	40,2
WEIBLICH	1	/	(40,1)	.	.	38,7	39,9	39,1	39,4	40,1	38,4	.	39,1
	2	39,7	39,9	.	.	39,1	39,9	38,7	39,0	38,0	39,8	.	38,7
	3	38,4	40,1	.	.	39,9	39,8	39,6	39,6	39,6	38,4	.	39,6
	ZUS.	38,9	40,0	.	.	39,7	39,8	39,3	39,3	38,5	39,3	.	39,1
A L L E		40,0	40,5	.	.	41,0	40,2	39,8	39,9	39,3	40,9	.	40,0

## DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	41,1	40,4	40,4	39,6	39,5	.	.	40,1
	2	.	/	.	.	40,0	40,7	40,3	39,2	36,6	.	.	39,6
	3	.	/	.	.	40,9	39,8	40,5	39,3	39,5	.	.	39,7
	ZUS.	.	/	.	.	40,8	40,4	40,4	39,5	38,6	.	.	39,9
WEIBLICH	1	.	/	.	.	38,2	39,8	39,6	39,2	39,9	.	.	39,6
	2	.	/	.	.	38,1	39,8	39,4	38,7	34,7	.	.	38,6
	3	.	/	.	.	39,6	(40,6)	40,0	39,3	39,1	.	.	39,3
	ZUS.	.	/	.	.	38,4	39,8	39,5	38,9	37,0	.	.	38,8
A L L E		.	/	.	.	40,6	40,4	40,3	39,4	38,4	.	.	39,8

## SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	43,4	39,3	.	43,1	40,2	35,8	42,1	37,1	25,8	/	.	41,6
	2	43,1	41,6	.	42,0	40,5	41,9	(40,5)	(44,2)	39,9	/	.	42,0
	3	43,3	(43,5)	.	45,3	(39,6)	(44,3)	/	/	/	/	.	42,0
	ZUS.	43,4	39,4	.	43,0	40,2	38,5	41,9	38,6	29,7	/	.	41,6
WEIBLICH	1	/	(37,0)	.	(42,5)	/	/	/	/	/	/	.	41,0
	2	(42,8)	(39,4)	.	(42,2)	/	/	/	/	/	/	.	40,9
	3	(40,5)	/	.	(40,5)	/	/	/	/	/	/	.	40,3
	ZUS.	42,0	38,8	.	41,7	/	/	/	/	/	/	.	40,7
A L L E		43,4	39,4	.	43,0	40,2	38,6	41,9	38,6	30,0	/	.	41,6

## LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	42,2	41,3	.	37,6	39,8	/	/	39,5
	2	.	.	.	.	42,0	42,9	.	40,8	40,8	/	/	39,7
	3	.	.	.	.	/	(40,7)	.	(40,3)	43,7	/	/	41,7
	ZUS.	.	.	.	.	42,2	41,4	.	37,9	39,9	/	/	39,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(39,9)	.	36,0	39,9	/	/	39,1
	2	.	.	.	.	39,8	39,6	.	37,6	39,2	/	/	38,5
	3	.	.	.	.	(39,9)	/	.	32,0	(40,9)	/	/	33,7
	ZUS.	.	.	.	.	39,9	39,6	.	34,3	39,4	/	/	37,5
A L L E		.	.	.	.	41,8	41,2	.	36,7	39,9	/	/	39,3

## ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	40,6	40,4	41,0	42,2	41,8	41,0	42,1	40,3	40,8	40,8	41,2	41,0
	2	40,4	40,3	40,5	41,7	41,7	40,8	41,6	40,8	40,6	38,7	40,7	40,9
	3	40,4	39,8	40,9	40,2	42,5	41,5	40,8	40,8	40,3	40,4	40,1	41,3
	ZUS.	40,6	40,3	40,9	42,1	41,9	41,0	41,9	40,5	40,7	40,2	41,0	41,0
WEIBLICH	1	40,9	39,3	40,3	(40,4)	40,2	40,1	39,7	40,0	40,1	(40,2)	40,2	40,1
	2	40,2	39,7	39,9	40,4	39,7	39,9	39,4	39,7	39,5	36,9	40,1	39,6
	3	39,8	39,9	39,8	40,4	40,5	39,9	39,2	39,7	39,9	39,7	40,1	40,0
	ZUS.	39,9	39,8	39,9	40,4	40,4	39,9	39,3	39,7	39,7	39,0	40,1	39,9
A L L E		40,3	40,2	40,4	41,7	41,3	40,6	40,8	40,2	40,2	39,7	40,6	40,5

## FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	40,9	40,3	.	40,2	41,9	40,9	41,7	40,1	40,4	(40,6)	40,7	40,6
	2	41,2	40,1	.	(40,0)	41,0	41,9	41,2	39,8	40,3	/	40,6	40,4
	3	40,5	/	.	/	40,1	41,0	(44,5)	39,9	40,0	/	40,0	40,1
	ZUS.	41,0	40,3	.	40,2	41,5	41,1	41,7	40,0	40,4	(40,5)	40,6	40,5
WEIBLICH	1	40,7	/	.	/	40,2	40,3	/	41,0	40,2	/	39,9	40,5
	2	40,3	39,9	.	(39,9)	39,8	40,4	41,0	38,7	39,9	(35,3)	40,1	39,8
	3	40,2	39,9	.	(40,0)	40,0	40,8	41,1	39,3	40,0	(40,0)	40,2	39,8
	ZUS.	40,3	39,9	.	40,0	40,0	40,6	41,1	39,3	40,0	37,1	40,1	39,8
A L L E		40,8	40,2	.	40,1	41,0	40,9	41,4	39,7	40,2	38,6	40,4	40,2

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNlich	1	41,3	41,6	41,8	40,2	42,9	41,7	42,6	41,7	41,2	41,9	40,7	42,2
	2	41,6	41,9	41,5	39,1	42,3	41,3	41,8	40,9	41,0	41,9	40,6	41,7
	3	40,8	39,1	40,2	(45,6)	41,8	41,9	40,8	40,6	39,1	40,5	40,7	41,3
	ZUS.	41,4	41,4	41,6	39,9	42,4	41,6	41,9	41,3	41,0	41,7	40,7	41,9
WEIBlich	1	(40,2)	/	39,9	/	40,0	40,3	39,7	40,9	40,4	(39,7)	(40,1)	40,2
	2	39,8	37,3	39,5	37,9	40,2	39,8	40,4	39,9	39,9	39,6	40,1	39,9
	3	40,1	39,9	39,2	(40,3)	40,2	40,4	39,9	39,6	39,0	39,7	40,4	39,8
	ZUS.	40,0	39,6	39,4	38,4	40,2	40,1	39,2	39,6	39,6	39,7	40,2	39,9
A L L E		41,0	40,9	41,2	39,6	42,0	41,3	41,3	40,9	40,6	41,4	40,5	41,4

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	40,4	.	/	41,8	41,5	41,7	41,0	40,2	.	41,2	41,1
	2	.	/	.	/	41,0	41,9	41,2	41,3	40,4	.	40,2	40,9
	3	.	/	.	/	41,0	41,1	(40,6)	41,1	40,4	.	40,1	40,4
	ZUS.	.	40,3	.	/	41,5	41,6	41,6	41,2	40,3	.	40,8	41,0
WEIBlich	1	.	/	.	/	(40,1)	(40,3)	41,2	41,1	39,9	.	40,1	40,6
	2	.	(40,4)	.	/	40,2	41,7	41,1	39,5	.	.	40,0	40,3
	3	.	/	.	/	40,1	40,8	(40,8)	38,6	40,0	.	39,3	39,7
	ZUS.	.	(40,4)	.	/	40,1	41,5	41,6	40,1	39,7	.	39,6	40,0
A L L E		.	40,4	.	/	40,9	41,6	41,6	40,8	40,0	.	40,3	40,6

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	41,2	41,5	41,7	41,3	42,2	41,6	41,8	42,1	41,1	41,5	40,5	41,7
	2	41,3	41,0	41,4	43,4	42,1	41,5	41,3	41,8	41,0	41,4	41,1	41,6
	3	41,1	40,7	40,9	42,7	42,0	41,4	42,0	41,5	40,7	40,9	40,7	41,4
	ZUS.	41,3	41,3	41,5	42,2	42,1	41,6	41,6	41,9	41,0	41,3	40,8	41,6
WEIBlich	1	40,0	40,1	39,8	38,9	39,7	40,0	38,8	40,0	39,1	40,3	39,8	39,5
	2	39,9	39,9	39,5	39,6	39,7	39,8	38,8	39,6	39,2	39,5	39,7	39,5
	3	39,6	40,1	39,5	39,8	39,7	39,6	39,2	39,7	39,3	39,3	39,7	39,5
	ZUS.	39,8	40,0	39,5	39,6	39,7	39,7	39,0	39,7	39,2	39,5	39,7	39,5
A L L E		40,8	40,9	40,8	41,5	41,4	40,9	40,5	40,9	40,1	40,5	40,4	40,8

## FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	42,9	41,9	41,3	40,1	41,0	.	.	41,1
	2	.	/	.	.	40,9	41,4	41,5	41,7	41,1	.	.	41,2
	3	.	/	.	.	40,6	40,7	44,2	43,1	40,6	.	.	41,1
	ZUS.	.	/	.	.	41,2	41,4	41,9	41,5	41,0	.	.	41,1
WEIBlich	1	.	/	.	.	(39,9)	(40,0)	39,0	(40,0)	38,8	.	.	39,2
	2	.	/	.	.	40,3	40,5	38,8	37,4	39,0	.	.	39,0
	3	.	/	.	.	39,0	39,9	39,4	39,6	39,1	.	.	39,1
	ZUS.	.	/	.	.	39,5	40,1	39,1	38,9	39,1	.	.	39,1
A L L E		.	/	.	.	41,0	40,8	40,9	40,5	40,0	.	.	40,3

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	42,8	(41,8)	41,5	.	42,4	41,2	42,3	42,6	41,4	40,7	41,0	42,0
	2	41,6	41,7	41,4	.	41,5	41,3	41,9	42,0	41,1	40,3	41,6	41,5
	3	43,3	(36,5)	40,8	.	41,3	40,8	43,4	42,9	40,8	40,4	(40,1)	41,5
	ZUS.	42,4	40,5	41,4	.	41,9	41,1	42,4	42,4	41,2	40,5	41,1	41,7
WEIBlich	1	/	/	(40,0)	.	39,5	40,7	(41,1)	40,9	41,5	/	(39,7)	40,5
	2	40,4	/	39,9	.	39,5	39,3	39,9	41,0	40,3	(40,0)	(40,4)	40,2
	3	40,3	(40,0)	39,5	.	39,7	39,0	38,7	40,3	39,5	39,9	39,8	39,6
	ZUS.	40,4	(40,0)	39,7	.	39,6	39,3	39,3	40,6	39,8	39,9	39,9	39,8
A L L E		42,1	40,4	41,1	.	41,8	40,7	42,0	42,0	40,8	40,4	40,6	41,4

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	40,5	41,5	41,4	40,4	41,2	42,2	41,8	41,9	40,1	41,6	39,2	41,2
	2	40,6	41,0	40,7	41,5	40,9	41,4	40,5	40,5	39,7	41,0	40,2	40,5
	3	39,9	40,4	40,3	(40,1)	41,4	41,1	39,5	40,4	40,1	40,6	40,6	40,6
	ZUS.	40,5	41,1	41,1	40,7	41,1	41,8	41,2	41,2	40,0	41,3	39,8	40,9
WEIBlich	1	/	/	38,6	/	39,5	40,4	41,0	40,8	38,9	/	/	39,7
	2	39,7	(41,1)	39,4	37,7	39,8	39,9	37,6	39,7	36,5	/	/	38,3
	3	40,2	39,9	39,7	/	39,6	39,9	38,0	40,0	38,5	40,0	/	39,3
	ZUS.	39,9	40,2	39,5	38,2	39,7	39,9	38,5	39,9	37,5	39,8	/	38,9
A L L E		40,4	40,9	40,8	40,4	40,9	41,5	40,7	41,0	39,2	41,1	39,8	40,6



## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	(42,6)	.	.	/	41,5	40,0	40,6	39,3	40,0	.	38,6	39,2
	2	(40,4)	.	.	/	42,5	40,3	41,6	40,3	40,2	.	(38,1)	40,4
	3	/	.	.	/	42,5	(41,0)	(43,0)	38,6	40,7	.	/	40,0
	ZUS.	41,0	.	.	/	42,0	40,1	41,0	39,5	40,2	.	38,6	39,7
WEIBlich	1	/	.	.	/	37,6	(36,9)	(40,1)	39,5	38,7	.	/	38,9
	2	39,2	.	.	/	40,0	40,1	40,5	38,8	39,5	.	(38,5)	39,2
	3	/	.	.	/	39,9	40,0	40,0	39,1	39,8	.	38,0	39,3
	ZUS.	39,3	.	.	/	39,7	39,8	40,2	39,0	39,6	.	38,1	39,2
A L L E		40,0	.	.	/	41,3	40,0	40,8	39,2	39,9	.	38,4	39,5

## PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	42,3	42,4	43,1	40,8	43,2	41,8	43,4	41,9	42,5	42,6	41,4	42,6
	2	41,4	42,5	41,7	40,3	42,9	42,6	42,4	41,6	41,5	41,3	41,1	42,2
	3	41,6	(43,3)	41,4	40,6	41,6	42,0	44,3	41,9	42,6	/	41,4	42,1
	ZUS.	41,8	42,5	42,4	40,6	42,9	42,2	43,2	41,8	42,1	42,0	41,2	42,4
WEIBlich	1	(40,1)	/	40,1	/	39,0	38,9	(40,0)	39,8	40,0	/	(37,5)	39,4
	2	40,0	40,4	40,3	40,1	40,3	39,7	39,5	39,0	39,4	(39,3)	40,3	39,8
	3	39,6	40,1	40,5	/	39,9	39,7	39,8	39,8	39,8	37,9	40,4	39,9
	ZUS.	39,8	40,3	40,3	40,0	40,1	39,7	39,7	39,5	39,6	38,2	40,3	39,8
A L L E		41,0	41,7	41,7	40,4	42,0	41,5	42,1	40,8	41,2	39,7	40,9	41,5

## DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	41,2	41,7	41,7	40,6	42,3	41,5	41,4	42,4	41,7	42,0	40,1	41,8
	2	41,6	42,7	41,7	41,0	42,3	43,0	41,7	43,1	43,0	41,8	40,6	42,5
	3	41,9	40,8	41,5	41,5	43,9	42,5	43,2	42,2	41,7	43,6	39,9	42,3
	ZUS.	41,3	41,9	41,7	40,8	42,4	42,0	41,6	42,6	42,1	42,1	40,2	42,0
WEIBlich	1	40,1	40,9	40,2	(39,3)	40,7	40,3	39,3	40,2	40,3	41,2	39,9	40,3
	2	40,2	40,3	40,0	40,3	40,2	40,4	40,0	40,8	40,3	40,4	39,7	40,3
	3	40,3	40,0	39,9	(39,8)	40,2	41,1	39,6	40,3	40,8	(41,0)	39,7	40,4
	ZUS.	40,2	40,5	40,0	40,0	40,3	40,5	39,8	40,6	40,5	40,8	39,7	40,3
A L L E		41,2	41,6	41,4	40,7	42,0	41,7	41,3	42,3	41,7	41,9	40,1	41,7

## HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	40,8	42,6	42,1	(40,1)	43,1	42,1	42,5	42,2	41,1	40,9	41,3	42,1
	2	41,3	37,2	41,8	37,7	42,9	40,6	41,7	41,8	40,5	42,2	42,2	41,6
	3	40,3	40,7	40,9	39,0	42,3	40,3	40,8	42,9	39,7	/	42,2	41,7
	ZUS.	40,9	40,1	41,8	38,6	42,8	41,1	42,0	42,1	40,7	41,7	41,9	41,8
WEIBlich	1	(39,7)	/	40,2	/	40,0	39,9	(42,7)	39,3	40,0	/	(40,9)	40,0
	2	40,2	35,0	40,0	(38,6)	40,4	39,6	39,7	38,7	39,9	39,9	40,6	39,7
	3	39,4	40,3	39,9	36,8	40,1	38,9	39,3	39,7	39,5	43,0	40,2	39,7
	ZUS.	39,7	38,7	39,9	37,3	40,2	39,2	39,6	39,4	39,7	41,4	40,4	39,7
A L L E		40,5	39,6	41,4	38,2	42,1	40,6	41,6	41,3	40,4	41,6	41,4	41,2

## LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	44,4	(40,1)	(43,3)	43,2	41,7	/	/	42,9
	2	.	/	.	/	44,9	40,6	42,6	42,9	40,4	/	/	42,6
	3	.	/	.	/	43,0	(40,7)	43,6	41,7	40,6	/	/	42,2
	ZUS.	.	/	.	/	44,0	40,4	43,0	42,6	40,9	/	/	42,6
WEIBlich	1	.	/	.	/	40,8	/	/	(41,1)	40,3	/	/	40,7
	2	.	/	.	/	40,5	40,0	(40,3)	40,6	38,4	/	/	40,0
	3	.	/	.	/	41,3	(39,9)	(40,4)	40,7	36,1	/	/	40,3
	ZUS.	.	/	.	/	41,0	40,0	40,5	40,7	38,2	/	/	40,2
A L L E		.	/	.	/	43,3	40,2	42,4	42,1	40,2	/	/	41,9

## LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	40,5	40,5	40,5	41,3	40,2	.	/	40,4
	2	/	.	.	/	43,0	40,6	40,4	40,1	38,2	.	/	40,4
	3	/	.	.	/	40,9	41,0	40,3	39,5	(36,9)	.	/	40,1
	ZUS.	/	.	.	/	41,7	40,6	40,5	40,3	39,4	.	(39,9)	40,4
WEIBlich	1	/	.	.	/	(39,9)	39,3	36,7	(40,7)	38,4	.	/	38,6
	2	39,9	.	.	/	39,9	39,3	39,1	39,8	40,2	.	/	39,6
	3	/	.	.	/	39,5	39,0	39,3	40,5	35,5	.	/	39,1
	ZUS.	40,0	.	.	/	39,7	39,2	39,0	40,2	38,8	.	(40,1)	39,3
A L L E		40,2	.	.	/	40,3	39,7	39,5	40,3	39,0	.	(40,0)	39,6

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,8	41,5	40,6	41,2	39,9	.	.	40,7
	2	.	.	.	/	41,0	41,6	40,5	40,7	39,9	.	.	40,5
	3	.	.	.	/	40,6	(39,9)	40,0	40,8	39,9	.	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	/	40,8	41,5	40,5	40,9	39,9	.	.	40,5
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,9	40,0	38,0	38,3	39,6	.	.	38,5
	2	.	.	.	/	40,0	40,3	38,2	39,8	39,2	.	.	39,0
	3	.	.	.	/	39,7	39,9	39,4	40,2	38,7	.	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,9	40,1	38,6	39,7	39,1	.	.	39,1
A L L E		.	.	.	/	40,3	40,7	39,2	40,2	39,4	.	.	39,6

## TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	42,6	/	42,5	44,1	42,5	41,1	42,0	42,8	41,0	.	40,9	42,2
	2	42,7	(42,0)	41,6	45,9	42,2	41,1	40,3	42,5	41,5	.	41,0	41,9
	3	42,1	(41,3)	40,4	45,7	42,4	43,5	41,7	41,4	41,2	.	39,4	41,7
	ZUS.	42,6	42,0	41,9	45,4	42,4	41,2	41,0	42,6	41,2	.	40,8	42,0
WEIBLICH	1	39,9	/	39,7	/	40,0	39,8	39,3	40,5	39,5	.	(36,1)	39,9
	2	39,8	40,9	39,5	39,7	40,0	39,8	38,7	39,7	39,3	.	38,7	39,6
	3	39,9	40,0	38,9	41,1	39,6	39,8	39,2	39,6	39,3	.	37,9	39,5
	ZUS.	39,8	40,4	39,4	39,9	39,9	39,8	39,0	39,7	39,3	.	38,5	39,6
A L L E		41,2	40,9	41,0	43,9	41,5	40,6	40,1	40,8	40,2	.	40,2	40,9

## DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	44,9	41,8	40,0	41,2	42,7	40,8	/	.	41,8
	2	.	(41,8)	.	47,4	41,8	40,0	39,9	42,3	41,5	/	.	41,8
	3	.	/	.	45,7	42,1	/	43,2	41,8	41,0	/	.	41,4
	ZUS.	.	(42,5)	.	46,3	41,9	40,0	40,5	42,4	41,2	/	.	41,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,6	/	38,9	40,6	39,2	/	.	39,3
	2	.	(40,1)	.	/	39,8	40,0	38,1	39,9	39,2	/	.	39,5
	3	.	/	.	41,1	39,7	/	(36,3)	39,5	39,2	/	.	39,2
	ZUS.	.	(39,9)	.	41,2	39,8	40,0	38,4	39,8	39,2	/	.	39,4
A L L E		.	41,2	.	45,9	41,0	40,0	39,6	41,1	40,3	/	.	40,8

## WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	41,7	/	.	/	41,9	40,8	41,9	41,4	41,6	.	.	41,5
	2	41,3	/	.	/	42,0	40,3	40,8	40,7	42,3	.	.	41,5
	3	41,6	/	.	/	41,0	42,0	40,0	40,5	42,4	.	.	41,2
	ZUS.	41,6	/	.	/	41,8	40,7	40,9	41,0	41,9	.	.	41,5
WEIBLICH	1	(40,0)	/	.	/	40,2	39,0	(41,6)	39,6	40,2	.	.	40,0
	2	39,4	/	.	/	40,3	39,5	39,1	39,0	39,9	.	.	39,7
	3	39,9	/	.	/	39,6	39,2	38,2	39,2	39,8	.	.	39,4
	ZUS.	39,6	/	.	/	40,1	39,4	38,7	39,1	40,0	.	.	39,7
A L L E		40,6	/	.	/	41,3	40,3	39,9	40,1	40,9	.	.	40,8

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	40,9	/	40,8	/	40,9	40,9	40,9	41,3	41,1	41,0	42,1	41,1
	2	41,7	(39,5)	40,7	43,6	41,5	41,3	41,5	41,2	41,2	(42,9)	42,0	41,3
	3	(40,5)	/	41,9	/	41,1	42,6	40,5	40,8	40,0	(41,9)	40,9	41,0
	ZUS.	41,4	(43,1)	40,9	43,0	41,2	41,3	41,1	41,2	41,0	41,3	41,8	41,1
WEIBLICH	1	40,0	(36,0)	40,1	(38,1)	39,5	40,2	40,2	39,9	38,8	40,2	39,9	39,4
	2	39,9	39,4	39,2	39,5	39,2	39,6	39,0	39,8	39,2	39,5	39,7	39,3
	3	40,1	(40,0)	39,0	(40,0)	38,9	40,2	38,3	39,7	39,4	40,0	39,1	39,4
	ZUS.	40,0	38,6	39,3	39,3	39,2	39,8	39,1	39,8	39,2	39,8	39,8	39,3
A L L E		40,1	39,4	39,5	40,0	39,5	40,0	39,3	40,0	39,3	39,9	40,1	39,6

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	44,6	42,5	43,8	42,6	43,9	44,8	44,6	43,5	43,7	43,8	41,6	43,8
	2	43,4	42,5	44,5	41,3	44,9	43,7	44,2	43,5	43,4	43,1	40,5	43,7
	3	44,3	40,8	43,4	40,4	43,4	43,4	44,6	43,2	42,6	42,3	40,6	43,0
	ZUS.	44,2	42,2	44,1	41,7	44,1	44,3	44,5	43,4	43,6	43,4	41,0	43,7
WEIBLICH	1	41,3	41,3	41,6	39,0	40,7	40,8	42,0	40,4	41,2	/	40,0	40,8
	2	40,8	40,5	41,0	40,3	40,7	40,4	40,7	40,3	41,0	40,6	39,5	40,6
	3	40,7	40,0	40,5	39,0	40,2	40,5	40,1	40,2	40,5	39,8	39,7	40,3
	ZUS.	40,8	40,1	40,6	39,3	40,3	40,5	40,4	40,3	40,6	39,9	39,6	40,4
A L L E		43,1	41,6	43,1	40,9	43,0	43,3	43,7	42,5	42,9	42,2	40,5	42,7

### 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	45,0	.	.	.	45,1	43,2	46,8	46,2	44,2	.	41,2	44,4
	2	43,9	.	.	.	43,2	42,3	46,0	46,9	44,3	.	38,7	42,4
	3	42,6	.	.	.	44,7	44,8	46,8	50,9	43,1	.	39,9	43,9
	ZUS.	44,5	.	.	.	44,5	43,6	46,6	46,9	43,9	.	39,9	43,8
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	(40,5)	41,7
	2	(43,7)	.	.	.	39,2	/	/	/	/	.	/	39,8
	3	41,1	.	.	.	40,4	41,9	40,6	42,8	41,4	.	39,7	41,0
	ZUS.	41,3	.	.	.	40,1	41,8	40,7	41,9	41,3	.	39,8	40,8
A L L E		44,0	.	.	.	43,4	43,3	44,9	46,1	43,5	.	39,9	43,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	44,0	46,3	46,5	/	47,5	48,6	40,9	45,9	47,5	.	45,5	46,5
	2	44,2	44,0	45,9	/	46,3	48,3	48,7	48,4	42,1	.	43,5	46,5
	3	43,3	40,8	44,5	/	43,1	46,8	43,3	43,1	43,6	.	40,4	43,2
	ZUS.	43,9	44,2	46,0	/	46,3	48,2	45,1	46,5	45,8	.	43,8	46,0
WEIBlich	1	(41,3)	/	42,2	/	(42,4)	/	(40,0)	42,8	/	.	/	42,5
	2	40,3	41,8	41,3	/	42,4	(40,9)	(42,2)	41,1	44,9	.	(39,6)	41,9
	3	40,6	40,2	41,1	/	41,6	42,3	39,3	40,4	41,4	.	39,5	41,1
	ZUS.	40,6	40,6	41,2	/	41,7	42,2	39,6	40,9	42,4	.	39,6	41,4
A L L E		42,3	42,4	44,1	/	44,5	45,5	43,3	45,1	44,5	.	42,6	44,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	42,9	40,0	43,7	42,2	45,1	42,5	43,1	42,9	42,2	44,4	42,9	43,6
	2	43,2	/	44,4	46,0	47,1	44,3	45,4	44,8	45,5	43,0	(45,6)	45,2
	3	46,7	(40,0)	42,8	45,0	43,6	(41,8)	41,8	43,4	41,9	42,0	42,1	43,3
	ZUS.	43,9	40,2	43,7	43,9	45,4	43,0	44,5	43,5	42,7	43,5	42,7	44,0
WEIBlich	1	(41,5)	/	41,7	/	41,4	/	/	(42,9)	/	/	/	41,5
	2	41,0	/	43,0	/	41,6	40,4	41,6	41,4	43,7	41,8	39,3	41,8
	3	41,1	(40,0)	41,1	40,6	39,6	40,3	41,8	41,8	40,6	39,6	40,2	40,6
	ZUS.	41,1	(40,0)	41,5	40,6	40,4	40,4	41,6	41,7	40,7	40,1	40,0	40,9
A L L E		43,0	40,1	43,0	42,8	43,8	42,1	43,8	42,9	42,1	42,4	41,7	43,0
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	44,8	42,7	46,1	43,4	(43,3)	.	/	/	.	/	/	44,3
	2	48,1	47,2	48,5	42,0	46,4	.	/	/	.	/	/	45,4
	3	46,7	40,1	46,4	42,9	42,0	.	/	/	.	/	/	44,9
	ZUS.	46,8	42,9	46,7	42,7	44,4	.	/	/	.	/	/	44,9
WEIBlich	1	/	/	/	(39,9)	/	.	/	/	.	/	/	40,5
	2	41,9	/	38,5	41,3	41,1	.	/	/	.	/	/	41,0
	3	41,0	39,8	40,7	41,2	39,3	.	/	/	.	/	/	40,6
	ZUS.	41,2	40,1	40,4	41,3	39,5	.	/	/	.	/	/	40,6
A L L E		43,1	41,2	42,8	41,8	40,8	.	/	/	.	/	/	42,2
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNlich	1	42,3	41,7	.	.	41,8	43,5	42,3	42,9	43,2	43,6	40,5	42,7
	2	/	44,2	.	.	44,0	44,3	41,5	43,9	42,9	44,3	40,7	42,8
	3	40,7	40,8	.	.	40,8	41,9	42,6	42,1	43,6	42,0	40,2	42,0
	ZUS.	42,1	41,7	.	.	42,0	43,4	42,2	42,9	43,2	43,5	40,6	42,7
WEIBlich	1	/	(41,8)	.	.	(40,4)	(41,5)	/	/	(43,2)	/	/	41,3
	2	/	/	.	.	40,7	/	/	(40,1)	/	/	/	40,6
	3	(41,6)	(40,7)	.	.	39,8	46,1	(40,3)	39,9	40,3	(40,2)	(40,6)	40,6
	ZUS.	(41,9)	41,0	.	.	40,1	44,9	(40,3)	39,9	40,5	(40,2)	(40,4)	40,7
A L L E		42,1	41,7	.	.	41,9	43,4	42,2	42,9	43,2	43,4	40,6	42,6
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	.	.	.	.	42,8	(42,2)	44,0	40,4	40,4	.	40,0	40,1
	2	.	.	.	.	41,1	/	43,7	39,7	40,4	.	40,1	39,7
	3	.	.	.	.	41,0	40,0	42,0	39,5	40,3	.	40,1	39,4
	ZUS.	.	.	.	.	41,9	40,6	43,6	39,9	40,4	.	40,1	39,9
WEIBlich	1	.	.	.	.	(40,1)	/	/	/	/	.	39,5	39,5
	2	.	.	.	.	39,4	39,1	41,3	39,8	40,0	.	40,1	39,9
	3	.	.	.	.	40,3	39,6	40,7	39,3	40,0	.	39,1	39,2
	ZUS.	.	.	.	.	40,0	39,5	41,1	39,4	40,0	.	39,8	39,5
A L L E		.	.	.	.	40,4	39,7	42,5	39,6	40,2	.	39,9	39,6

### 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1984											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,8	(42,2)	/	(40,0)	.	/	.	42,1
	2	/	/	.	/	40,9	/	/	/	.	/	.	40,9
	3	/	/	.	/	41,1	40,0	/	(39,9)	.	/	.	41,0
	ZUS.	/	/	.	/	41,9	40,7	/	39,9	.	/	.	41,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,1)	/	/	/	.	/	.	39,9
	2	/	/	.	/	39,5	38,7	/	39,8	.	/	.	39,6
	3	/	/	.	/	40,3	39,6	/	39,3	.	/	.	39,9
	ZUS.	/	/	.	/	40,0	39,5	/	39,5	.	/	.	39,8
A L L E		/	/	.	/	40,4	39,7	/	39,5	.	/	.	40,1
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	44,0	40,4	40,4	.	.	39,9
	2	.	.	.	.	.	.	43,7	39,7	40,3	.	.	39,7
	3	.	.	.	.	.	.	42,0	39,3	40,3	.	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	43,6	39,9	40,4	.	.	39,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	39,2
	2	.	.	.	.	.	.	41,3	/	39,9	.	.	40,0
	3	.	.	.	.	.	.	40,7	39,3	40,0	.	.	38,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	41,1	39,3	40,0	.	.	39,3
A L L E		.	.	.	.	.	.	42,5	39,6	40,2	.	.	39,5
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)													
MAENNLICH	1	40,9	41,5	40,6	41,5	40,9	41,7	41,8	41,7	41,2	43,0	41,1	41,2
	2	41,3	41,1	39,9	40,2	40,4	41,8	42,6	42,2	42,0	41,8	41,2	41,4
	3	41,2	42,5	40,5	40,2	40,7	41,0	41,3	40,7	41,0	41,8	41,0	40,9
	ZUS.	41,0	41,5	40,5	41,1	40,7	41,6	41,9	41,7	41,3	42,6	41,1	41,2

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	17,67	19,54	17,44	17,96	17,81	17,53	17,30	17,72	16,67	17,51	18,39	17,55
	2	15,53	16,80	16,70	16,30	16,03	16,09	15,64	15,94	14,93	15,56	15,65	15,88
	3	13,78	15,06	13,84	14,21	14,15	13,82	13,69	14,50	13,64	14,40	14,28	14,10
	ZUS.	16,88	18,74	16,93	17,32	16,83	16,81	16,43	16,82	15,89	16,69	17,21	16,70
WEIBLICH	1	13,51	15,90	12,97	12,87	12,86	14,00	12,65	14,20	12,64	12,42	13,49	13,20
	2	12,33	13,67	13,30	12,63	12,31	12,65	11,83	12,82	11,84	12,15	13,01	12,38
	3	11,33	12,13	11,56	11,85	11,51	11,83	11,18	12,16	11,10	11,65	12,11	11,67
	ZUS.	11,81	13,12	12,54	12,24	11,88	12,39	11,62	12,46	11,64	11,89	12,52	12,08
A L L E		16,08	18,02	16,24	16,79	16,21	16,07	15,63	15,88	14,88	16,17	15,99	15,89
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,39	19,20	17,54	17,91	17,84	17,62	17,42	17,91	16,57	17,57	17,77	17,59
	2	15,52	16,57	16,81	16,28	16,02	16,14	15,62	16,00	14,83	15,58	15,11	15,88
	3	13,63	14,65	13,74	14,08	14,11	13,73	13,59	14,62	13,37	14,57	13,60	14,07
	ZUS.	16,61	18,41	17,03	17,31	16,81	16,89	16,49	16,97	15,76	16,76	16,65	16,71
WEIBLICH	1	13,51	15,90	12,97	12,87	12,86	14,00	12,65	14,20	12,64	12,42	13,49	13,20
	2	12,33	13,67	13,30	12,63	12,31	12,65	11,83	12,82	11,84	12,15	13,01	12,38
	3	11,33	12,13	11,56	11,85	11,51	11,83	11,18	12,16	11,10	11,65	12,11	11,67
	ZUS.	11,81	13,12	12,54	12,24	11,88	12,39	11,62	12,46	11,64	11,89	12,52	12,08
A L L E		15,63	17,59	16,20	16,70	16,12	16,02	15,53	15,86	14,58	16,18	15,38	15,77
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,67	19,54	17,43	17,96	17,61	17,54	17,30	17,72	16,67	17,09	18,39	17,47
	2	15,53	16,80	16,73	16,30	16,03	16,09	15,64	15,94	14,93	15,65	15,65	15,88
	3	13,78	15,06	13,83	14,21	14,20	13,82	13,69	14,50	13,64	14,30	14,28	14,11
	ZUS.	16,88	18,74	16,93	17,32	16,66	16,82	16,43	16,82	15,89	16,37	17,21	16,64
WEIBLICH	1	13,51	15,90	12,97	12,87	12,86	14,00	12,65	14,20	12,64	12,42	13,49	13,20
	2	12,33	13,67	13,30	12,63	12,31	12,65	11,83	12,82	11,84	12,15	13,01	12,38
	3	11,33	12,13	11,56	11,85	11,51	11,83	11,18	12,16	11,10	11,65	12,11	11,67
	ZUS.	11,81	13,12	12,54	12,24	11,88	12,39	11,62	12,46	11,64	11,89	12,52	12,08
A L L E		16,08	18,02	16,23	16,79	16,00	16,07	15,63	15,88	14,87	15,79	15,99	15,81
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,33	19,15	17,43	17,80	17,50	17,63	17,37	17,84	16,50	16,96	17,60	17,42
	2	15,54	16,57	16,85	16,28	15,99	16,15	15,62	16,00	14,83	15,64	14,86	15,87
	3	13,64	14,65	13,70	14,08	14,17	13,73	13,59	14,62	13,37	14,46	13,59	14,09
	ZUS.	16,54	18,33	16,98	17,21	16,53	16,88	16,44	16,92	15,70	16,29	16,44	16,57
WEIBLICH	1	13,49	15,89	12,94	12,77	12,84	13,98	12,64	14,19	12,62	12,42	13,48	13,17
	2	12,32	13,67	13,30	12,61	12,31	12,65	11,83	12,81	11,84	12,15	13,00	12,38
	3	11,33	12,10	11,55	11,84	11,50	11,83	11,17	12,16	11,09	11,63	12,10	11,67
	ZUS.	11,80	13,09	12,54	12,22	11,88	12,38	11,61	12,46	11,64	11,88	12,51	12,07
A L L E		15,53	17,49	16,10	16,59	15,79	15,98	15,47	15,80	14,51	15,64	15,17	15,60
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,32	19,18	17,44	17,81	17,50	17,66	17,40	17,86	16,54	16,98	17,60	17,44
	2	15,48	16,56	16,91	16,29	15,97	16,18	15,59	16,03	14,81	15,66	14,85	15,88
	3	13,60	14,62	13,63	14,07	14,16	13,68	13,45	14,65	13,30	14,48	13,59	14,08
	ZUS.	16,52	18,35	17,01	17,22	16,52	16,91	16,46	16,95	15,73	16,32	16,45	16,59
WEIBLICH	1	13,49	15,92	12,94	12,77	12,84	13,98	12,64	14,18	12,62	12,41	13,48	13,17
	2	12,32	13,69	13,29	12,61	12,30	12,64	11,83	12,81	11,83	12,15	13,00	12,38
	3	11,32	12,10	11,54	11,84	11,50	11,82	11,16	12,16	11,09	11,64	12,10	11,66
	ZUS.	11,80	13,10	12,53	12,22	11,87	12,37	11,61	12,46	11,63	11,88	12,51	12,07
A L L E		15,48	17,51	16,10	16,59	15,77	15,99	15,44	15,80	14,48	15,65	15,16	15,59
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,64	19,54	17,36	17,87	17,53	17,55	17,27	17,68	16,66	16,98	18,31	17,43
	2	15,50	16,81	16,79	16,30	15,99	16,12	15,62	15,96	14,93	15,62	15,48	15,88
	3	13,77	15,05	13,78	14,21	14,18	13,79	13,60	14,52	13,61	14,32	14,28	14,11
	ZUS.	16,84	18,72	16,90	17,24	16,58	16,83	16,40	16,80	15,88	16,29	17,09	16,60
WEIBLICH	1	13,49	15,92	12,94	12,77	12,84	13,98	12,64	14,18	12,62	12,42	13,48	13,17
	2	12,32	13,69	13,29	12,61	12,30	12,64	11,83	12,81	11,83	12,15	13,01	12,38
	3	11,32	12,10	11,54	11,84	11,50	11,82	11,16	12,16	11,09	11,64	12,10	11,66
	ZUS.	11,80	13,10	12,53	12,22	11,87	12,37	11,61	12,46	11,63	11,88	12,51	12,07
A L L E		16,00	17,98	16,17	16,70	15,91	16,04	15,56	15,83	14,81	15,70	15,84	15,74

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MÄNNLICH	1	18,07	19,85	19,00	19,67	19,20	17,72	19,01	19,93	17,81	20,18	19,54	18,90
	2	14,19	16,60	16,14	17,07	18,16	14,79	15,80	15,81	14,45	18,97	18,67	16,96
	3	(13,39)	15,00	15,37	/	15,18	(13,74)	14,82	(12,18)	12,03	/	(13,87)	14,55
	ZUS.	17,71	19,58	18,78	19,59	19,02	17,59	18,72	19,76	17,44	20,01	19,28	18,68
WEIBLICH	1	/	15,92	15,58	(15,63)	15,22	15,97	(18,52)	16,90	15,43	/	/	15,82
	2	13,14	14,29	13,63	(14,60)	13,66	13,88	(14,38)	14,62	13,81	/	13,32	13,82
	3	12,79	13,95	12,91	(12,98)	13,36	12,98	14,10	12,78	12,84	14,12	13,45	13,21
	ZUS.	13,16	14,68	13,61	14,14	13,74	14,07	14,61	14,07	13,68	14,07	13,50	13,83
A L L E		17,61	19,35	18,66	19,40	18,93	17,50	18,62	19,61	17,30	19,90	19,05	18,55
DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG													
MÄNNLICH	1	18,18	.	19,46	19,67	19,35	18,08	19,43	20,37	17,99	19,95	.	19,22
	2	14,09	.	16,90	17,07	18,45	15,08	16,38	15,97	14,45	19,08	.	17,34
	3	(13,13)	.	16,21	/	15,25	(13,88)	(15,47)	(13,12)	(12,67)	/	.	14,83
	ZUS.	17,85	.	19,26	19,59	19,22	17,93	19,21	20,22	17,64	19,81	.	19,02
WEIBLICH	1	/	.	15,57	(15,63)	15,25	16,21	/	16,91	15,64	/	.	15,90
	2	13,13	.	13,64	(14,60)	13,58	14,46	/	14,80	13,84	/	.	13,96
	3	12,71	.	13,04	(12,98)	13,37	13,31	14,10	13,01	12,83	(14,07)	.	13,25
	ZUS.	13,12	.	13,75	14,14	13,73	14,69	14,67	14,35	13,64	(14,02)	.	13,93
A L L E		17,74	.	19,12	19,40	19,10	17,85	19,08	20,06	17,52	19,70	.	18,88
BERGBAU													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	19,09	16,85	/	16,96	17,23	18,83	/	18,88
	2	/	/	.	/	16,09	15,61	/	14,74	14,01	14,80	/	15,83
	3	/	/	.	/	12,94	12,92	/	(14,70)	/	15,92	/	13,28
	ZUS.	/	/	.	/	18,32	16,65	/	16,40	16,72	18,11	/	18,12
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MÄNNLICH	1	/	/	/	/	19,06	/	/	/	/	18,83	/	19,02
	2	/	/	/	/	15,51	/	/	/	/	14,80	/	15,40
	3	/	/	/	/	12,47	/	/	/	/	15,92	/	12,77
	ZUS.	/	/	/	/	18,26	/	/	/	/	18,11	/	18,24
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	19,73	18,89	/	/	/	/	/	19,44
	2	/	/	.	/	18,22	16,86	/	/	/	/	/	18,01
	3	/	/	.	/	15,52	/	/	/	/	/	/	15,60
	ZUS.	/	/	.	/	18,94	18,62	/	/	/	/	/	18,70
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,43
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	14,78
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	12,97
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	15,91
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,51
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	14,05
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,16
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	.	16,28	/	17,05	.	/	/	16,45
	2	/	/	.	/	.	15,04	/	14,87	.	/	/	14,70
	3	/	/	.	/	.	12,92	/	/	.	/	/	12,89
	ZUS.	/	/	.	/	.	16,08	/	16,59	.	/	/	16,17
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MÄNNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	16,72	19,06	/	/	18,75
	2	/	/	.	/	.	.	/	(14,39)	(14,13)	/	/	14,75
	3	/	/	.	/	.	.	/	(14,70)	/	/	/	13,86
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	15,97	18,58	/	/	17,43
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GÜTERINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	17,98	19,53	17,44	18,19	18,01	18,41	18,68	17,42	16,57	16,87	17,25	17,80
	2	16,81	17,10	15,86	16,09	16,84	16,72	16,98	15,85	15,33	15,52	15,14	16,39
	3	14,21	16,11	14,57	14,34	14,88	14,30	14,58	14,37	14,00	13,71	13,96	14,63
	ZUS.	17,12	18,40	16,55	17,09	17,08	17,30	17,75	16,46	15,72	16,22	16,00	16,85
WEIBLICH	1	12,66	15,77	14,91	/	14,13	15,87	15,81	15,03	13,65	(14,02)	(14,62)	14,90
	2	12,91	15,00	13,47	(11,88)	13,91	14,17	13,70	13,02	12,23	12,72	12,98	13,43
	3	12,02	13,28	13,12	12,99	12,28	13,14	11,94	12,02	11,08	12,61	11,76	12,33
	ZUS.	12,48	14,25	13,28	12,81	13,14	13,77	13,38	12,64	11,83	12,69	12,46	12,97
A L L E		16,55	17,59	16,22	16,95	16,83	16,78	17,40	15,91	15,24	16,10	15,05	16,47

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	17,59	16,92	17,00	17,14	17,44	16,62	16,63	16,83	15,65	15,06	17,42	16,64
	2	16,40	16,69	15,60	15,35	16,51	15,57	15,93	15,55	15,08	14,91	15,18	15,71
	3	15,00	16,17	14,78	(14,33)	14,73	14,44	14,89	13,64	13,93	13,69	14,12	14,26
	ZUS.	16,99	16,81	16,12	16,05	16,78	15,91	16,08	15,79	15,18	14,74	16,10	15,95
WEIBLICH	1	/	(14,37)	/	/	/	/	/	/	(13,30)	/	/	14,36
	2	/	12,73	13,76	/	14,46	13,83	14,74	13,12	13,19	/	(13,60)	13,49
	3	(14,37)	11,72	14,08	/	12,37	13,13	12,71	12,02	11,31	/	(12,17)	12,47
	ZUS.	(14,41)	12,62	13,94	/	13,21	13,52	13,09	12,65	12,67	/	13,07	13,05
A L L E		16,98	16,08	16,07	16,05	16,70	15,83	16,03	15,75	15,10	14,71	16,00	15,88

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	17,77	20,17	.	.	17,23	16,94	16,84	18,04	16,63	16,94	19,06	17,27
	2	15,41	17,08	.	.	16,09	15,85	15,77	16,23	15,50	15,47	16,13	15,99
	3	(13,96)	(16,31)	.	.	14,97	13,40	14,89	15,47	13,89	13,72	/	14,94
	ZUS.	16,75	19,52	.	.	16,37	16,16	16,41	17,47	15,85	16,31	18,35	16,45
WEIBLICH	1	/	/	.	.	13,63	(14,13)	(11,90)	15,67	(13,63)	(14,06)	/	14,64
	2	(13,71)	/	.	.	12,99	13,31	12,29	13,71	12,65	13,26	/	13,14
	3	/	/	.	.	12,19	11,25	11,10	12,77	11,82	11,03	/	12,25
	ZUS.	13,04	(13,71)	.	.	12,54	13,13	11,75	14,18	12,36	12,19	/	12,82
A L L E		16,64	19,39	.	.	16,27	16,00	16,27	17,17	15,74	16,27	18,28	16,34

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	17,34	18,74	16,64	21,44	17,02	17,03	19,39	17,45
	2	/	.	.	.	16,19	17,23	15,11	15,15	15,05	15,45	/	16,13
	3	/	.	.	.	15,10	(12,73)	14,45	/	(12,73)	13,79	/	15,10
	ZUS.	/	.	.	.	16,56	18,06	16,28	20,95	15,79	16,39	19,39	16,67
WEIBLICH	1	/	.	.	.	13,81	/	(13,35)	/	/	(13,72)	/	14,12
	2	/	.	.	.	12,62	/	/	/	(13,13)	(12,70)	/	12,69
	3	/	.	.	.	11,81	(11,62)	10,48	/	12,13	11,05	/	11,76
	ZUS.	/	.	.	.	12,38	(11,73)	11,30	/	12,53	11,61	/	12,40
A L L E		/	.	.	.	16,49	18,01	16,18	20,95	15,72	16,36	19,33	16,60

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,10	.	.	/	17,03	16,01	17,30	17,29	16,73	16,85	17,38	16,94
	2	15,14	.	.	/	16,18	15,65	16,49	15,93	16,44	14,95	16,47	15,98
	3	(12,88)	.	.	/	14,98	13,20	17,18	15,31	14,33	13,12	/	14,85
	ZUS.	16,25	.	.	/	16,13	15,63	16,94	16,99	16,39	15,84	16,91	16,20
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(9,72)	14,97	/	/	/	14,34
	2	/	.	.	/	13,68	13,76	(12,11)	14,12	12,93	(12,89)	/	13,77
	3	/	.	.	/	12,62	11,14	11,94	11,89	(12,12)	/	/	12,49
	ZUS.	(13,08)	.	.	/	12,86	13,57	11,52	13,95	12,70	(12,74)	/	13,16
A L L E		16,19	.	.	/	15,95	15,52	16,83	16,72	16,30	15,82	16,85	16,05

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	16,06	.	.	(14,57)	16,45	15,83	16,39	18,07	14,87	16,31	18,97	16,47
	2	15,60	.	.	14,19	15,53	14,75	14,11	16,69	14,45	16,19	15,98	15,40
	3	(15,06)	.	.	/	14,46	15,67	12,82	15,99	/	/	/	14,55
	ZUS.	15,71	.	.	14,44	15,51	15,09	14,97	17,27	14,60	16,24	16,73	15,59
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	16,04	/	/	/	15,52
	2	(13,59)	.	.	/	13,42	11,99	12,42	12,47	12,31	13,79	/	12,80
	3	/	.	.	/	12,03	/	/	13,42	/	/	/	12,56
	ZUS.	(13,02)	.	.	/	12,43	11,92	12,34	14,47	12,30	13,85	/	12,95
A L L E		15,45	.	.	14,16	15,36	14,59	14,72	16,83	14,42	16,21	16,64	15,41

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	16,65	18,62	16,93	/	17,14	16,69	17,40	17,67	17,92	17,67	16,91	17,38
	2	15,13	18,44	16,27	/	16,40	15,47	15,60	15,47	15,59	13,98	16,04	16,18
	3	13,48	17,25	13,89	/	14,58	13,39	13,12	15,39	14,26	/	13,85	14,77
	ZUS.	15,98	18,35	16,54	/	16,28	16,07	16,56	16,73	16,39	16,64	16,33	16,50
WEIBLICH	1	/	/	(14,40)	/	12,39	14,80	/	14,78	(13,26)	/	/	13,77
	2	(14,67)	(15,52)	13,56	/	12,77	13,48	13,03	13,35	12,29	(9,88)	13,51	12,80
	3	12,84	12,68	12,28	/	12,19	12,93	11,23	12,08	11,41	/	11,99	12,17
	ZUS.	13,09	13,44	13,02	/	12,38	13,26	11,78	12,62	12,11	(9,88)	12,84	12,50
A L L E		15,59	18,19	16,40	/	15,98	15,45	16,14	16,29	15,80	15,71	15,83	16,13

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	16,05	17,02	.	/	16,35	16,49	16,58	17,78	16,53	.	16,82	17,00
	2	14,95	/	.	/	15,58	15,70	14,58	15,33	14,82	.	15,57	15,32
	3	13,48	/	.	/	13,72	13,31	13,00	15,01	12,49	.	14,02	14,11
	ZUS.	15,50	16,77	.	/	15,36	15,78	15,74	16,49	15,56	.	15,99	15,89
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	(13,95)	/	.	/	12,48
	2	/	/	.	/	12,01	(13,95)	13,13	13,54	13,06	.	13,87	12,99
	3	12,66	/	.	/	11,69	12,47	11,45	11,87	10,90	.	12,11	11,76
	ZUS.	12,66	/	.	/	11,72	12,78	11,97	12,17	12,12	.	12,86	12,12
A L L E		15,25	16,77	.	/	14,96	15,43	14,99	15,96	15,11	.	15,23	15,43
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	23,50	23,33	.	.	20,79	26,13	22,15	23,26	23,41	.	/	22,04
	2	18,31	19,75	.	.	18,34	17,44	22,43	18,37	19,32	.	/	18,72
	3	(17,92)	18,42	.	.	14,08	/	/	/	(18,56)	.	/	15,63
	ZUS.	23,03	22,71	.	.	20,05	24,27	22,20	22,05	22,70	.	/	21,20
WEIBlich	1	/	(19,62)	.	.	(17,00)	/	/	/	/	.	/	17,82
	2	/	(17,42)	.	.	14,38	/	(11,99)	/	/	.	/	14,54
	3	/	15,81	.	.	(11,81)	/	/	(11,70)	/	.	/	13,82
	ZUS.	/	16,70	.	.	14,41	/	(11,97)	(12,82)	/	.	/	14,68
A L L E		22,96	22,52	.	.	19,95	24,22	21,50	21,83	22,66	.	/	21,07
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNlich	1	17,77	18,13	17,23	15,78	19,53	19,68	20,05	17,19	16,86	15,71	.	18,96
	2	18,17	15,76	15,17	13,96	18,17	18,02	18,06	15,69	15,23	13,86	.	17,34
	3	13,29	13,94	14,30	14,37	14,44	14,91	14,14	12,89	12,70	13,71	.	14,00
	ZUS.	17,89	16,78	16,13	14,73	18,67	18,79	19,22	16,26	15,91	14,77	.	18,02
WEIBlich	1	(13,57)	(14,80)	13,78	/	14,86	16,13	16,02	14,62	13,81	/	.	15,31
	2	12,74	15,28	13,35	(11,71)	14,34	14,42	13,74	13,09	12,08	12,44	.	13,64
	3	11,60	13,72	13,20	13,13	12,34	13,41	11,86	11,71	10,49	11,93	.	12,18
	ZUS.	12,21	14,79	13,29	12,95	13,68	14,11	13,57	12,53	11,52	12,32	.	13,15
A L L E		16,70	16,03	15,52	13,90	18,11	17,84	18,56	15,22	14,78	14,27	.	17,14
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	17,75	17,25	/	18,00	16,94	/	.	17,40
	2	.	.	.	/	18,30	17,49	/	17,50	17,05	/	.	17,44
	3	.	.	.	/	16,16	16,65	/	15,54	15,33	/	.	15,95
	ZUS.	.	.	.	/	17,12	17,25	/	17,54	16,76	/	.	17,10
WEIBlich	1	.	.	.	/	(16,36)	/	/	(15,20)	14,15	/	.	14,91
	2	.	.	.	/	14,46	13,86	/	13,13	13,12	/	.	13,33
	3	.	.	.	/	13,91	13,91	/	12,45	12,58	/	.	13,29
	ZUS.	.	.	.	/	14,02	13,87	/	13,01	12,91	/	.	13,36
A L L E		.	.	.	/	16,81	16,92	/	17,09	16,39	/	.	16,73
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNlich	1	15,91	17,39	15,43	14,75	16,22	15,35	15,47	15,28	14,41	16,77	17,28	15,42
	2	14,51	14,44	14,02	13,49	15,69	14,61	13,91	13,45	13,57	14,71	/	14,38
	3	13,79	11,71	12,44	12,94	13,34	13,64	13,27	12,53	12,52	13,36	16,00	13,01
	ZUS.	14,46	15,23	14,42	14,14	15,57	14,56	14,72	14,43	13,68	15,88	16,25	14,61
WEIBlich	1	/	/	/	/	(13,71)	/	/	/	/	/	/	(13,54)
	2	/	/	12,42	/	13,05	13,18	(13,36)	10,73	11,41	/	/	11,80
	3	(12,59)	11,22	11,78	/	12,03	12,37	(15,04)	12,09	10,74	13,32	/	11,74
	ZUS.	(12,59)	11,28	11,97	/	12,65	12,72	14,23	11,36	10,94	13,32	/	11,81
A L L E		14,36	14,30	14,25	14,08	15,34	14,41	14,71	14,02	13,44	15,56	16,09	14,36
DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	/	16,16	.	14,75	14,47	15,06	14,71	15,12	14,08	.	.	14,71
	2	14,35	13,69	.	13,49	13,73	13,83	13,53	13,46	13,43	.	.	13,55
	3	13,89	12,80	.	12,94	11,34	13,66	11,93	12,25	12,17	.	.	12,40
	ZUS.	14,26	14,99	.	14,14	13,64	14,17	14,09	14,29	13,40	.	.	13,84
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(13,17)
	2	/	/	.	/	12,52	(12,12)	(12,95)	/	(11,31)	.	.	12,13
	3	/	/	.	/	11,05	12,46	/	(10,98)	10,43	.	.	11,10
	ZUS.	/	/	.	/	11,86	12,38	(12,95)	(11,91)	10,67	.	.	11,56
A L L E		14,25	14,92	.	14,08	13,45	14,01	14,08	14,19	13,21	.	.	13,71



## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,34	15,98	17,46	15,72	14,76	.	.	16,36
	2	.	.	.	/	16,54	15,49	14,81	13,42	14,14	.	.	15,49
	3	.	.	.	/	14,74	13,58	14,87	13,77	13,21	.	.	14,11
	ZUS.	.	.	.	/	16,58	15,30	16,18	14,82	14,29	.	.	15,69
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,91)
	2	.	.	.	/	13,49	13,91	/	10,62	(11,47)	.	.	11,68
	3	.	.	.	/	13,14	(11,60)	(15,04)	12,52	11,14	.	.	12,15
	ZUS.	.	.	.	/	13,40	13,52	(14,70)	11,22	11,25	.	.	11,95
A L L E		.	.	.	/	16,38	15,17	16,12	13,69	13,92	.	.	15,20

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	18,22	/	17,46	/	18,86	16,32	16,73	17,84	17,44	/	.	17,82
	2	17,10	/	15,61	/	16,76	14,90	16,15	16,65	16,47	/	.	16,48
	3	16,21	/	15,36	/	15,05	13,29	15,01	15,68	15,55	/	.	15,38
	ZUS.	17,45	/	16,92	/	17,46	15,33	16,06	17,07	16,77	/	.	16,97
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,42)	/	/	/	/	/	.	14,43
	2	(12,26)	/	(12,77)	/	12,76	/	(12,62)	12,73	13,26	/	.	12,83
	3	(11,48)	/	11,90	/	11,70	11,74	11,47	12,26	11,52	/	.	11,83
	ZUS.	11,92	/	12,09	/	11,97	11,80	11,57	12,40	12,03	/	.	12,08
A L L E		17,21	/	16,68	/	17,11	14,98	15,79	16,78	16,50	/	.	16,67

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	15,60	17,74	.	/	17,13	17,14	17,58	17,48	15,53	17,01	16,23	17,41
	2	13,97	16,82	.	/	16,01	16,29	16,65	16,08	14,57	16,06	15,56	16,11
	3	12,67	(13,29)	.	/	13,97	13,25	13,75	13,61	12,81	13,85	15,09	13,59
	ZUS.	14,15	17,31	.	/	16,16	16,34	16,81	16,43	14,83	16,30	15,62	16,39
WEIBLICH	1	11,88	(15,37)	.	/	13,65	(15,28)	/	(14,58)	/	/	/	14,24
	2	12,73	14,22	.	/	13,42	13,66	13,97	13,48	11,83	13,48	(12,65)	13,21
	3	12,48	13,08	.	/	12,07	12,82	12,85	12,49	12,73	12,99	14,05	12,78
	ZUS.	12,50	13,40	.	/	12,73	13,09	13,70	12,92	12,14	13,09	13,45	12,96
A L L E		13,82	16,48	.	/	15,44	15,84	16,56	15,62	13,96	15,82	15,02	15,71

## INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	17,05	18,86	17,86	17,61	17,35	17,55	17,12	18,18	16,77	17,15	17,49	17,53
	2	14,49	15,86	17,94	16,36	15,39	16,24	14,90	16,60	15,03	15,90	14,61	16,05
	3	12,73	14,33	13,18	13,72	13,77	13,47	13,46	15,05	14,10	15,33	13,02	14,22
	ZUS.	16,46	18,36	17,82	17,29	16,36	17,03	16,24	17,42	16,13	16,61	16,63	16,84
WEIBLICH	1	14,21	15,76	14,41	15,76	13,88	15,11	15,93	15,58	14,69	14,37	14,77	14,86
	2	12,86	13,34	14,91	14,10	12,64	13,14	13,35	14,49	12,48	13,66	13,00	13,26
	3	11,80	12,98	12,00	11,86	11,75	12,03	11,98	12,85	11,93	12,43	12,49	12,25
	ZUS.	12,19	13,55	13,89	13,04	11,98	12,72	12,51	13,25	12,40	12,99	12,75	12,72
A L L E		15,69	18,01	17,18	16,98	15,68	16,30	15,65	16,57	15,25	16,09	15,36	16,07

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	16,87	18,01	.	17,72	18,02	17,47	16,78	17,87	17,08	16,65	17,69	17,64
	2	15,41	15,51	.	15,45	15,56	15,77	14,47	15,98	15,21	14,91	13,55	15,50
	3	/	14,79	.	/	13,97	14,47	12,23	14,30	14,88	13,83	(13,43)	13,96
	ZUS.	16,52	17,59	.	17,42	17,26	17,08	15,69	17,26	16,74	16,25	17,10	17,06
WEIBLICH	1	/	/	.	/	15,14	(14,19)	/	(14,62)	(14,50)	/	/	14,79
	2	(13,73)	/	.	/	13,72	12,54	(10,79)	13,33	12,42	11,87	(12,94)	13,05
	3	/	/	.	/	11,84	(11,07)	10,59	11,65	(11,32)	/	/	11,67
	ZUS.	(13,80)	(12,87)	.	/	12,82	12,55	10,60	12,07	12,40	11,85	(12,91)	12,62
A L L E		16,50	17,56	.	17,40	17,20	16,98	15,58	17,09	16,64	16,20	17,03	16,98

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	17,23	19,74	17,02	17,73	17,31	17,17	16,96	17,63	16,64	17,08	18,26	17,29
	2	14,29	14,93	15,05	15,78	15,22	15,26	15,30	15,87	15,34	14,77	14,84	15,38
	3	12,43	13,48	13,42	14,67	14,22	13,88	14,84	15,07	13,23	13,75	12,53	14,47
	ZUS.	16,65	19,06	16,49	17,23	16,62	16,74	16,31	17,04	16,18	16,51	17,57	16,69
WEIBLICH	1	14,90	17,65	13,47	/	14,86	14,46	(14,08)	14,81	13,60	(14,18)	15,07	14,57
	2	13,61	13,54	13,22	(12,15)	12,84	12,70	14,08	13,61	12,74	12,73	13,24	13,09
	3	11,86	12,58	11,75	10,69	12,16	12,00	12,22	13,07	11,53	12,45	11,92	12,45
	ZUS.	12,69	14,65	12,94	10,86	12,45	12,54	12,98	13,29	12,48	12,62	12,97	12,82
A L L E		16,29	18,86	16,36	16,73	16,41	16,53	16,09	16,74	15,92	16,22	17,15	16,44

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	15,65	18,85	.	.	18,48	18,80	17,83	19,81	17,59	18,20	.	18,90
	2	15,36	17,63	.	.	16,42	18,03	15,29	18,30	15,77	16,79	.	17,74
	3	12,10	16,75	.	.	14,42	14,02	13,17	16,13	15,85	16,08	.	15,27
	ZUS.	15,51	18,26	.	.	17,37	18,44	17,18	19,00	16,79	17,37	.	18,22
WEIBLICH	1	/	(16,72)	.	.	16,31	16,43	16,98	17,21	15,92	15,13	.	16,32
	2	12,91	16,51	.	.	14,73	15,57	15,03	16,95	13,97	15,10	.	15,69
	3	11,29	14,97	.	.	12,86	12,58	12,41	14,39	14,56	13,89	.	13,53
	ZUS.	11,95	16,10	.	.	13,52	14,63	13,62	15,53	14,27	14,73	.	14,88
A L L E		14,69	18,15	.	.	16,94	18,06	16,84	18,63	16,39	17,07	.	17,83

## DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	19,12	18,73	17,93	20,25	17,95	.	.	19,45
	2	.	/	.	.	16,93	16,44	16,30	18,93	16,61	.	.	18,50
	3	.	/	.	.	15,49	17,61	14,20	16,52	16,41	.	.	16,37
	ZUS.	.	/	.	.	18,41	18,55	17,80	19,73	17,47	.	.	19,00
WEIBLICH	1	.	/	.	.	16,91	16,52	17,18	18,36	16,20	.	.	16,86
	2	.	/	.	.	15,72	15,19	15,62	17,97	15,31	.	.	17,05
	3	.	/	.	.	13,77	(11,89)	13,21	15,83	15,80	.	.	15,65
	ZUS.	.	/	.	.	15,73	15,88	16,02	17,36	15,63	.	.	16,79
A L L E		.	/	.	.	18,30	18,35	17,71	19,56	17,26	.	.	18,82

## SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	17,91	18,65	.	16,81	16,46	16,85	15,57	17,51	16,12	/	.	17,49
	2	14,25	15,11	.	15,05	15,19	14,94	(13,47)	(13,96)	14,85	/	.	14,64
	3	12,89	(14,60)	.	13,49	(11,77)	(15,43)	/	/	/	/	.	13,03
	ZUS.	17,66	18,52	.	16,61	16,03	16,13	15,28	16,66	15,58	/	.	17,23
WEIBLICH	1	/	(13,83)	.	(15,77)	/	/	/	/	/	/	.	15,23
	2	(14,06)	(12,48)	.	(13,12)	/	/	/	/	/	/	.	12,98
	3	(11,56)	/	.	(10,42)	/	/	/	/	/	/	.	11,09
	ZUS.	13,46	12,94	.	13,33	/	/	/	/	/	/	.	12,99
A L L E		17,64	18,48	.	16,58	16,03	16,01	15,28	16,66	15,41	/	.	17,20

## LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	16,34	17,23	.	17,07	17,90	/	/	17,91
	2	.	.	.	.	14,67	14,38	.	14,47	14,96	/	/	14,73
	3	.	.	.	.	/	(13,29)	.	(11,91)	14,59	/	/	13,48
	ZUS.	.	.	.	.	16,18	17,06	.	16,78	17,59	/	/	17,64
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(15,07)	.	14,15	15,12	/	/	15,07
	2	.	.	.	.	12,93	13,23	.	12,49	13,73	/	/	13,36
	3	.	.	.	.	(11,40)	/	.	12,94	(12,36)	/	/	12,66
	ZUS.	.	.	.	.	12,75	13,59	.	12,86	13,94	/	/	13,49
A L L E		.	.	.	.	15,69	16,75	.	15,62	17,30	/	/	17,29

## ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	15,89	17,49	16,65	17,58	16,68	16,83	16,06	17,62	16,43	16,32	16,66	16,84
	2	13,71	14,73	14,90	14,06	14,82	14,74	14,45	15,52	14,04	14,65	14,13	14,70
	3	12,34	13,16	12,20	12,31	13,01	13,20	12,45	15,01	13,38	12,62	13,28	13,96
	ZUS.	15,09	16,93	15,92	16,70	15,62	16,06	15,48	16,65	15,65	15,70	15,84	15,98
WEIBLICH	1	13,67	14,21	14,37	(14,56)	12,42	13,18	14,23	15,47	14,11	(12,91)	14,21	13,88
	2	12,13	12,87	12,79	12,96	12,07	12,50	12,02	13,27	12,17	12,27	12,57	12,39
	3	11,68	12,80	11,95	12,21	11,55	12,05	12,17	12,73	11,65	11,83	12,61	12,15
	ZUS.	11,84	12,96	12,42	12,53	11,65	12,28	12,16	12,85	12,06	11,94	12,66	12,28
A L L E		13,75	16,10	14,48	15,74	14,23	14,80	14,15	15,15	14,09	14,14	14,47	14,53

## FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	15,57	16,84	.	15,34	16,58	15,83	16,33	16,75	15,67	(14,72)	16,05	16,24
	2	15,60	14,25	.	(13,50)	14,86	14,72	14,66	15,01	13,89	/	13,53	14,73
	3	12,47	/	.	/	13,13	12,61	(12,01)	13,79	11,78	/	12,63	13,39
	ZUS.	15,53	16,36	.	15,07	15,74	15,44	15,86	15,97	15,03	(14,26)	15,16	15,65
WEIBLICH	1	13,75	/	.	/	12,77	13,85	/	14,31	14,59	/	12,83	13,99
	2	13,00	13,13	.	(12,33)	12,22	12,54	12,88	13,34	11,85	(9,03)	12,15	12,43
	3	11,83	12,29	.	(11,53)	11,74	12,18	12,39	12,82	11,43	(10,48)	11,55	12,35
	ZUS.	12,28	12,91	.	11,87	11,98	12,37	12,47	12,97	11,80	9,65	11,80	12,45
A L L E		14,47	15,52	.	14,49	14,56	13,92	14,46	14,71	13,51	11,80	13,44	14,32

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	17,33	17,57	16,41	16,05	16,47	16,16	15,96	16,86	15,50	16,49	17,93	16,43
	2	14,64	15,91	14,60	14,69	15,14	14,68	14,28	15,31	14,01	14,84	14,42	14,91
	3	13,46	14,00	13,48	(13,69)	13,61	12,97	12,70	13,84	12,16	15,80	12,86	13,55
	ZUS.	16,04	16,40	15,63	15,17	15,37	15,26	14,71	15,90	14,71	15,76	16,41	15,41
WEIBLICH	1	(15,68)	/	13,08	/	13,63	13,75	11,56	14,01	12,76	(13,73)	(19,60)	13,66
	2	13,40	12,60	12,77	12,05	12,03	12,42	11,69	12,96	11,90	12,62	13,44	12,29
	3	12,35	13,79	11,90	(11,01)	11,58	11,09	11,41	12,16	10,40	12,93	11,80	11,70
	ZUS.	12,72	13,23	12,29	11,78	11,69	11,78	11,46	12,31	11,47	12,82	13,13	11,90
A L L E		15,24	15,85	14,98	14,58	14,66	14,60	13,97	15,03	13,90	15,28	15,26	14,67

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	16,60	.	/	17,26	17,01	18,49	18,89	16,09	.	17,06	17,40
	2	.	/	.	/	15,36	14,88	16,24	16,32	13,77	.	13,65	14,97
	3	.	/	.	/	13,43	14,03	(12,00)	12,60	11,53	.	12,09	13,13
	ZUS.	.	16,07	.	/	16,19	15,83	17,84	17,45	15,19	.	15,83	16,21
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(14,48)	(14,68)	19,84	19,82	14,24	.	17,00	18,01
	2	.	(12,74)	.	/	13,62	13,14	17,03	16,99	12,48	.	14,08	13,93
	3	.	/	.	/	11,85	11,96	(13,26)	11,73	11,94	.	12,20	12,09
	ZUS.	.	(12,74)	.	/	11,95	12,88	17,39	15,44	12,34	.	13,25	13,18
A L L E		.	14,88	.	/	14,54	14,81	17,71	16,80	13,81	.	14,83	15,05

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	18,55	21,39	16,66	19,77	17,24	17,17	16,03	16,81	15,88	16,56	18,43	16,82
	2	15,78	16,13	14,90	15,65	15,12	14,87	14,25	14,76	14,02	15,17	14,76	14,72
	3	13,82	12,77	13,62	13,48	13,83	13,51	13,24	13,38	12,55	14,26	12,63	13,38
	ZUS.	16,92	19,28	15,73	17,41	15,96	15,94	14,97	15,63	14,78	15,37	16,15	15,60
WEIBLICH	1	13,41	16,17	12,21	15,26	12,37	12,57	11,72	13,30	12,04	11,99	12,26	12,38
	2	11,71	12,34	11,39	11,73	11,74	11,41	10,83	11,95	11,16	10,27	11,89	11,48
	3	11,14	11,37	10,96	11,50	10,98	10,83	10,34	10,91	10,62	11,30	10,74	10,80
	ZUS.	11,70	12,51	11,35	11,93	11,58	11,36	10,79	11,55	11,07	11,02	11,62	11,32
A L L E		15,29	16,99	14,17	16,00	14,62	14,36	13,34	13,87	12,98	13,47	14,65	13,92

## FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	15,88	15,52	15,68	17,15	14,59	.	.	15,24
	2	.	/	.	.	16,07	13,71	14,74	15,74	13,63	.	.	14,62
	3	.	/	.	.	13,55	13,30	14,11	14,28	11,96	.	.	13,35
	ZUS.	.	/	.	.	15,63	14,19	14,90	15,88	13,69	.	.	14,52
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(10,57)	(10,05)	12,32	(14,60)	13,50	.	.	13,09
	2	.	/	.	.	13,23	11,56	12,12	12,87	11,55	.	.	11,87
	3	.	/	.	.	11,87	11,16	11,99	12,20	11,23	.	.	11,53
	ZUS.	.	/	.	.	12,31	11,17	12,07	12,43	11,33	.	.	11,66
A L L E		.	/	.	.	15,20	12,70	13,92	14,65	12,48	.	.	13,31

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	19,21	(23,92)	17,92	.	18,36	16,79	17,79	16,95	15,86	16,77	17,33	17,52
	2	16,16	17,79	16,37	.	16,11	15,08	15,90	15,43	14,60	16,05	14,20	15,58
	3	15,96	(14,66)	15,21	.	15,53	13,01	16,17	13,61	12,69	13,39	(11,61)	14,65
	ZUS.	17,12	18,70	16,95	.	17,06	15,43	16,91	15,79	14,79	15,94	15,71	16,30
WEIBLICH	1	/	/	(12,39)	.	15,47	15,62	(14,69)	14,44	12,79	/	(12,89)	14,28
	2	13,46	/	13,46	.	14,10	13,01	14,06	11,29	11,13	(12,57)	(11,97)	12,23
	3	11,03	(11,60)	11,72	.	12,14	10,95	12,15	9,72	10,47	11,79	11,40	11,00
	ZUS.	12,19	(11,60)	12,47	.	12,68	12,23	13,10	10,57	10,74	12,19	11,62	11,55
A L L E		16,41	17,40	16,35	.	16,77	14,75	16,41	14,65	13,87	15,19	14,03	15,59

## HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	17,39	17,76	16,26	17,22	17,44	16,00	15,80	16,72	15,16	15,07	18,03	16,53
	2	15,96	14,61	15,42	15,14	15,64	14,56	14,27	15,20	13,86	13,09	14,34	14,96
	3	14,80	12,92	13,06	(12,44)	14,05	13,13	12,29	13,60	12,73	11,06	12,61	13,43
	ZUS.	16,33	15,79	15,79	16,30	16,60	15,14	15,07	15,76	14,44	14,11	15,75	15,69
WEIBLICH	1	/	/	12,62	/	13,98	14,24	14,25	14,43	12,23	/	/	13,45
	2	12,10	(10,71)	11,66	14,71	13,27	11,40	12,58	13,36	12,00	/	/	12,50
	3	13,65	11,74	12,87	/	11,97	11,98	11,78	12,54	11,02	11,20	/	11,90
	ZUS.	12,99	11,53	12,25	14,06	12,74	11,84	12,58	12,93	11,59	11,32	/	12,28
A L L E		15,93	14,87	15,17	16,04	16,14	14,71	14,61	15,24	13,65	13,67	15,59	15,08

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.

MAENNLICH	1	(17,40)	.	.	/	15,39	15,87	13,78	15,78	15,08	.	16,25	15,73
	2	(15,37)	.	.	/	14,39	14,79	12,78	14,32	12,44	.	(13,48)	13,51
	3	/	.	.	/	11,76	(11,85)	(12,14)	12,71	11,72	.	/	12,20
	ZUS.	15,75	.	.	/	14,36	15,15	13,46	14,94	13,53	.	15,74	14,56
WEIBLICH	1	/	.	.	/	12,75	(10,74)	(11,32)	13,32	9,76	.	/	12,09
	2	10,48	.	.	/	11,87	11,13	9,94	12,57	10,53	.	(11,91)	11,48
	3	/	.	.	/	10,33	10,76	8,94	11,45	9,41	.	10,01	10,60
	ZUS.	10,42	.	.	/	11,16	10,87	9,62	12,05	9,99	.	10,61	11,10
A L L E		12,78	.	.	/	13,34	13,31	12,30	13,45	11,71	.	13,75	12,92

## PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,97	16,52	16,13	17,80	16,51	16,51	16,23	16,80	16,21	14,86	17,47	16,50
	2	14,21	15,38	13,93	14,73	14,41	14,16	13,75	14,86	13,68	11,33	14,32	14,29
	3	13,31	(12,60)	13,41	13,83	12,88	12,90	13,41	13,06	13,26	/	12,07	13,07
	ZUS.	15,22	15,64	15,08	16,25	15,08	14,99	14,51	15,36	14,84	13,22	15,16	15,05
WEIBLICH	1	(13,58)	/	12,59	/	11,56	14,43	(11,78)	12,95	11,41	/	(13,35)	12,26
	2	11,61	11,08	11,54	12,35	10,93	11,18	10,73	12,01	10,88	(10,51)	12,23	11,28
	3	10,95	10,51	10,67	/	10,31	10,03	10,65	10,26	10,39	8,44	10,92	10,38
	ZUS.	11,33	10,92	11,18	12,20	10,70	10,78	10,70	10,96	10,67	8,86	11,67	10,87
A L L E		13,68	13,87	13,75	15,08	13,75	13,80	13,42	13,63	13,47	10,63	13,88	13,67

## DRUCKEREI, Vervielfältigung

MAENNLICH	1	20,00	22,70	18,37	23,10	18,94	19,85	17,94	19,21	18,55	19,29	20,02	19,21
	2	17,01	17,64	16,55	19,04	17,00	17,87	16,04	16,38	16,24	18,54	17,37	16,80
	3	14,23	11,72	14,44	16,25	14,52	16,22	13,69	14,29	14,75	14,79	14,57	14,63
	ZUS.	18,75	21,35	17,82	21,86	18,12	19,12	17,16	18,07	17,63	18,72	18,91	18,27
WEIBLICH	1	16,68	17,96	15,21	(22,52)	14,89	17,14	15,64	15,91	15,90	16,00	17,49	16,09
	2	12,61	13,25	12,45	12,82	12,73	13,08	12,49	12,89	12,87	12,99	12,49	12,80
	3	11,31	11,02	12,00	(13,70)	11,65	11,47	11,20	11,26	11,90	(11,81)	11,13	11,60
	ZUS.	13,34	14,56	12,96	15,20	12,81	13,56	12,74	12,76	12,97	13,68	13,01	13,04
A L L E		17,99	20,11	16,97	21,14	17,24	18,25	16,34	17,25	16,63	17,81	17,99	17,36

## HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	16,39	17,40	16,70	(16,41)	16,90	16,16	16,16	16,79	15,43	16,18	17,83	16,37
	2	14,31	13,47	15,24	14,40	15,21	14,16	14,48	14,82	13,94	14,95	14,23	14,70
	3	13,11	12,25	13,30	11,43	13,78	13,67	13,15	13,91	12,06	/	11,69	13,44
	ZUS.	15,17	14,85	15,65	13,96	15,45	14,86	15,10	15,49	14,51	15,33	14,92	15,20
WEIBLICH	1	(13,37)	/	12,45	/	11,93	11,81	(10,99)	13,70	11,64	/	(14,94)	12,13
	2	10,98	11,86	12,06	(11,91)	11,94	11,53	10,41	12,43	11,03	10,71	11,65	11,58
	3	10,47	11,38	11,38	9,89	11,36	11,81	10,83	11,26	10,27	9,53	10,24	11,06
	ZUS.	10,77	10,92	11,68	10,56	11,55	11,69	10,64	11,68	10,67	10,16	10,81	11,30
A L L E		13,60	13,51	14,80	12,92	14,49	13,99	14,37	14,34	13,24	13,73	13,72	14,13

## LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	15,65	(14,03)	(14,35)	15,26	15,06	/	/	15,08
	2	.	/	.	/	14,88	12,61	13,94	13,73	13,65	/	/	13,98
	3	.	/	.	/	13,01	(10,98)	12,13	12,36	12,63	/	/	12,61
	ZUS.	.	/	.	/	14,37	12,90	13,50	13,85	14,10	/	/	13,98
WEIBLICH	1	.	/	.	/	11,65	/	/	(12,36)	13,30	/	/	12,32
	2	.	/	.	/	12,32	9,30	(11,86)	11,05	11,59	/	/	11,13
	3	.	/	.	/	10,76	(9,04)	(10,16)	11,67	11,03	/	/	11,01
	ZUS.	.	/	.	/	11,31	9,21	11,10	11,39	11,81	/	/	11,22
A L L E		.	/	.	/	13,70	11,23	12,94	13,17	13,56	/	/	13,26

## LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	14,47	14,35	13,18	15,65	14,31	.	/	14,14
	2	/	.	.	/	13,84	13,34	11,53	13,49	12,16	.	/	12,86
	3	/	.	.	/	11,61	12,64	8,79	10,71	(11,02)	.	/	11,24
	ZUS.	/	.	.	/	13,32	13,89	12,40	13,65	13,43	.	(12,67)	13,34
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(10,99)	11,20	10,63	(12,64)	10,95	.	/	11,03
	2	10,33	.	.	/	10,29	10,23	9,71	11,61	9,86	.	/	10,25
	3	/	.	.	/	9,32	8,92	9,08	9,33	10,21	.	/	9,32
	ZUS.	9,88	.	.	/	9,80	9,94	9,54	10,16	10,08	.	(9,65)	9,94
A L L E		10,09	.	.	/	10,89	11,43	10,56	10,88	11,00	.	(11,15)	11,03

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT LEI- STUNGS- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. HESSEN RHEIN- BADEN- WJERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-  
GRUPPE WIG HOLSTEIN SACHSEN WEST- FALEN PFALZ BERG (WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	15,39	14,96	13,78	15,15	14,99	.	.	14,57
	2	.	.	.	/	13,74	14,75	12,79	13,73	12,91	.	.	13,27
	3	.	.	.	/	11,86	[11,54]	10,66	11,69	10,38	.	.	11,09
	ZUS.	.	.	.	/	14,11	14,76	12,85	14,29	13,74	.	.	13,58
WEIBLICH	1	.	.	.	/	12,35	11,75	11,54	12,87	12,03	.	.	11,88
	2	.	.	.	/	11,41	11,32	10,77	11,91	11,84	.	.	11,31
	3	.	.	.	/	10,79	10,48	9,75	10,81	10,27	.	.	10,21
	ZUS.	.	.	.	/	11,43	11,06	10,57	11,61	11,29	.	.	11,01
A L L E		.	.	.	/	12,64	12,63	11,38	12,65	12,22	.	.	11,98

## TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	16,12	/	15,14	15,79	15,62	14,54	15,54	15,10	14,27	.	15,26	15,09
	2	14,68	[15,64]	14,02	14,78	14,21	13,51	14,07	13,58	13,20	.	13,68	13,79
	3	12,66	[12,45]	12,48	13,58	13,20	12,34	12,45	12,49	12,18	.	12,33	12,66
	ZUS.	14,86	15,43	14,48	14,82	14,71	14,04	14,48	14,28	13,51	.	13,81	14,27
WEIBLICH	1	11,09	/	12,13	/	12,88	11,97	11,55	13,32	11,99	.	[11,61]	12,44
	2	11,97	11,33	11,56	12,72	12,06	11,52	10,83	11,88	11,23	.	11,81	11,68
	3	11,24	10,69	10,37	11,68	11,19	11,18	10,54	10,87	10,74	.	10,65	10,85
	ZUS.	11,77	11,17	11,36	12,55	11,96	11,52	10,86	11,58	11,17	.	11,54	11,50
A L L E		13,36	12,61	13,38	14,25	13,80	13,04	12,87	12,70	12,26	.	13,27	12,97

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	16,14	15,01	13,66	14,34	14,91	14,19	/	.	14,72
	2	.	[15,99]	.	14,92	14,37	12,35	14,50	13,62	13,29	/	.	13,80
	3	.	/	.	13,59	12,76	/	13,10	12,35	12,28	/	.	12,43
	ZUS.	.	[16,55]	.	14,89	14,38	12,81	14,29	14,02	13,47	/	.	13,97
WEIBLICH	1	.	/	.	/	12,90	/	11,29	13,35	12,56	/	.	12,31
	2	.	[12,95]	.	/	12,03	11,12	11,69	12,12	11,25	/	.	11,65
	3	.	/	.	11,68	11,10	/	[10,51]	11,15	10,79	/	.	10,89
	ZUS.	.	[12,66]	.	11,83	11,96	11,09	11,46	11,91	11,21	/	.	11,53
A L L E		.	14,63	.	14,68	13,45	11,88	13,17	13,00	12,48	/	.	12,97

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	16,91	/	.	/	15,96	14,71	14,59	15,04	14,37	.	.	15,29
	2	13,54	/	.	/	14,00	14,01	12,61	13,42	12,90	.	.	13,66
	3	12,84	/	.	/	13,75	12,48	11,89	13,00	11,94	.	.	13,15
	ZUS.	14,36	/	.	/	14,92	14,41	12,96	14,22	13,60	.	.	14,44
WEIBLICH	1	[11,40]	/	.	/	13,14	12,77	[13,66]	14,07	12,19	.	.	13,02
	2	13,47	/	.	/	12,26	11,58	10,91	11,82	11,17	.	.	11,79
	3	12,22	/	.	/	11,56	11,68	9,74	11,08	10,43	.	.	11,02
	ZUS.	12,75	/	.	/	12,23	11,71	10,39	11,90	11,16	.	.	11,76
A L L E		13,60	/	.	/	14,06	13,72	11,84	13,08	12,41	.	.	13,42

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	14,64	/	15,05	/	15,53	17,25	15,13	15,61	14,59	13,53	14,05	15,20
	2	13,78	[16,33]	13,07	12,56	13,79	14,63	11,91	13,15	13,58	[11,81]	12,78	13,56
	3	[12,43]	/	11,30	/	12,36	12,64	11,47	11,88	11,80	[9,47]	11,39	12,00
	ZUS.	13,93	[15,80]	13,83	12,06	14,27	15,53	13,01	14,34	14,06	12,77	13,28	14,20
WEIBLICH	1	11,22	[11,92]	11,49	[9,89]	11,76	11,26	10,25	12,40	11,76	11,67	11,45	11,68
	2	11,17	12,21	10,81	9,12	11,42	11,16	9,84	11,22	10,87	9,80	11,18	11,00
	3	9,71	[9,87]	9,43	[7,67]	9,94	9,85	8,96	10,18	10,09	7,91	10,04	9,95
	ZUS.	11,04	11,88	10,66	9,14	11,29	10,93	9,75	10,90	10,89	10,12	11,23	10,91
A L L E		11,34	12,63	11,02	9,71	11,73	11,63	10,08	11,36	11,23	10,25	11,63	11,31

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,57	18,24	16,03	17,56	16,71	16,49	15,96	16,90	15,91	16,07	17,71	16,46
	2	14,62	16,65	14,79	16,71	15,23	14,42	14,57	15,35	13,99	14,25	15,41	14,95
	3	13,56	14,47	13,17	14,60	13,69	13,46	12,86	13,93	13,14	13,53	14,71	13,59
	ZUS.	15,42	17,17	15,11	16,80	15,80	15,51	15,15	16,04	15,24	15,38	16,32	15,61
WEIBLICH	1	12,84	15,12	12,52	10,41	12,42	14,13	12,56	13,55	12,90	/	15,22	12,74
	2	12,23	12,43	11,46	11,57	11,70	11,39	12,14	12,14	11,68	10,61	14,48	12,08
	3	10,43	10,86	10,52	11,76	10,23	10,58	10,32	11,01	10,80	9,38	11,22	10,61
	ZUS.	10,75	11,30	10,77	11,57	10,66	10,81	10,99	11,34	11,06	9,52	12,55	11,01
A L L E		14,01	15,51	13,92	15,00	14,32	14,39	14,39	14,78	14,36	13,47	15,07	14,39

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	16,27	.	.	.	16,63	17,33	15,13	15,42	14,94	.	15,76	16,22
	2	14,19	.	.	.	15,66	16,94	16,14	13,76	13,02	.	16,80	15,47
	3	14,29	.	.	.	14,35	13,92	13,21	13,23	13,67	.	12,97	13,90
	ZUS.	15,75	.	.	.	15,90	16,12	14,97	14,86	14,28	.	15,76	15,57
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	(14,25)	14,95
	2	(12,48)	.	.	.	11,45	/	/	/	/	.	/	11,24
	3	11,02	.	.	.	10,95	10,47	9,58	10,52	10,73	.	10,92	10,77
	ZUS.	11,22	.	.	.	11,20	10,58	9,73	10,53	10,78	.	11,44	10,95
A L L E		15,01	.	.	.	14,87	15,35	13,66	14,28	13,77	.	15,36	14,76

## OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	14,68	15,99	15,27	/	15,52	15,60	15,21	16,12	14,13	.	16,08	15,36
	2	12,35	13,62	12,27	/	13,83	13,78	13,07	13,93	12,73	.	15,44	13,44
	3	10,69	12,27	11,95	/	13,07	11,63	10,04	12,19	11,12	.	12,69	12,13
	ZUS.	13,36	14,41	13,76	/	14,58	14,16	13,10	14,73	13,42	.	15,20	14,21
WEIBlich	1	(10,54)	/	10,35	/	(10,64)	/	(11,22)	13,06	/	.	/	11,45
	2	10,08	11,11	10,08	/	11,41	(12,10)	(10,51)	10,94	9,60	.	(11,86)	10,68
	3	9,36	10,35	10,35	/	10,18	9,98	9,27	10,45	9,17	.	10,93	10,01
	ZUS.	9,57	10,59	10,30	/	10,37	10,14	9,53	10,89	9,34	.	11,22	10,21
A L L E		11,68	12,64	12,50	/	13,07	12,47	12,00	13,84	11,89	.	14,15	12,84

## SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	17,50	15,21	16,18	19,15	16,60	16,17	15,10	16,47	15,01	15,98	19,09	16,55
	2	15,47	/	14,12	14,14	15,04	13,75	14,74	14,01	14,24	16,54	(15,32)	14,59
	3	14,24	(13,87)	13,56	17,11	14,47	(14,32)	8,91	12,94	13,08	13,99	16,25	14,05
	ZUS.	16,19	14,98	14,70	17,31	15,85	15,23	13,92	15,41	14,37	15,51	17,82	15,44
WEIBlich	1	(14,42)	/	13,13	/	13,25	/	/	(14,05)	/	/	/	13,66
	2	11,59	/	10,32	/	12,47	11,12	8,20	12,46	12,39	10,60	12,51	11,55
	3	11,55	(10,99)	11,35	13,38	12,00	10,28	9,01	10,94	10,89	11,41	12,57	11,52
	ZUS.	11,60	(11,06)	11,12	13,38	12,23	10,89	8,46	11,49	10,98	11,23	12,61	11,57
A L L E		14,76	13,72	13,53	16,01	14,79	13,79	12,78	14,08	13,38	14,22	16,03	14,24

## FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	15,84	18,73	14,77	15,22	(14,14)	.	/	/	.	/	/	15,35
	2	13,16	16,95	13,95	14,19	13,08	.	/	/	.	/	/	14,13
	3	12,33	14,39	12,55	12,79	10,80	.	/	/	.	/	/	12,63
	ZUS.	13,22	16,04	13,24	14,27	12,50	.	/	/	.	/	/	13,76
WEIBlich	1	/	/	/	(10,12)	/	.	/	/	.	/	/	11,80
	2	9,80	/	10,21	10,29	9,56	.	/	/	.	/	/	10,17
	3	9,61	10,22	9,56	10,33	10,51	.	/	/	.	/	/	9,93
	ZUS.	9,68	10,29	9,66	10,31	10,42	.	/	/	.	/	/	10,00
A L L E		10,97	12,55	11,17	11,88	11,02	.	/	/	.	/	/	11,44

## BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	17,50	17,92	.	.	17,51	17,14	16,45	16,99	16,47	17,00	17,37	16,91
	2	/	19,81	.	.	16,65	16,71	15,19	15,51	14,45	15,73	17,46	16,03
	3	15,51	16,45	.	.	15,43	15,61	14,69	14,36	14,09	14,73	15,08	14,90
	ZUS.	17,28	17,81	.	.	17,18	16,93	16,20	16,66	16,16	16,74	17,25	16,65
WEIBlich	1	/	(16,06)	.	.	(15,83)	(15,79)	/	/	(13,19)	/	/	15,10
	2	/	/	.	.	14,96	/	/	(14,52)	/	/	/	14,80
	3	(13,98)	(14,35)	.	.	13,93	14,68	(13,48)	12,90	12,57	(12,37)	(14,09)	13,24
	ZUS.	(14,34)	14,96	.	.	14,48	14,91	(13,83)	13,49	12,62	(12,93)	(14,53)	13,71
A L L E		17,08	17,70	.	.	17,08	16,87	16,17	16,60	16,05	16,62	17,19	16,57

## TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	14,42	(14,67)	20,47	17,95	20,36	.	20,02	19,40
	2	.	.	.	.	12,78	/	15,63	15,01	15,22	.	15,63	15,38
	3	.	.	.	.	11,26	10,82	13,19	13,42	15,93	.	16,28	14,79
	ZUS.	.	.	.	.	13,07	12,28	17,20	15,65	18,22	.	18,05	17,27
WEIBlich	1	.	.	.	.	(10,35)	/	/	/	/	.	16,48	13,97
	2	.	.	.	.	10,03	9,60	15,15	9,13	15,93	.	15,69	14,29
	3	.	.	.	.	9,18	9,29	11,59	11,13	14,16	.	13,76	11,68
	ZUS.	.	.	.	.	9,53	9,35	13,89	10,67	14,70	.	15,15	12,86
A L L E		.	.	.	.	10,39	9,88	15,79	12,60	16,38	.	16,67	14,87

# 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	14,30	(14,67)	/	(14,64)	.	/	.	14,32
	2	/	/	.	/	12,61	/	/	/	.	/	.	12,63
	3	/	/	.	/	11,20	11,02	/	(10,54)	.	/	.	11,00
	ZUS.	/	/	.	/	12,96	12,57	/	12,56	.	/	.	12,77
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(10,35)	/	/	/	.	/	.	10,27
	2	/	/	.	/	10,03	9,07	/	9,13	.	/	.	9,79
	3	/	/	.	/	9,18	9,27	/	9,54	.	/	.	9,52
	ZUS.	/	/	.	/	9,53	9,26	/	9,39	.	/	.	9,61
A L L E		/	/	.	/	10,34	9,83	/	9,85	.	/	.	10,24

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	20,47	18,75	20,36	.	.	19,97
	2	.	.	.	.	.	.	15,63	15,08	15,30	.	.	15,55
	3	.	.	.	.	.	.	13,19	14,36	15,93	.	.	15,61
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	17,20	16,25	18,26	.	.	17,82
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	16,67
	2	.	.	.	.	.	.	15,15	/	16,56	.	.	15,78
	3	.	.	.	.	.	.	11,59	12,61	14,16	.	.	13,53
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	13,89	12,61	14,84	.	.	14,75
A L L E		.	.	.	.	.	.	15,79	14,68	16,50	.	.	16,41

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	18,30	20,88	17,09	18,21	17,63	17,10	16,70	16,73	16,97	17,09	20,90	17,36
	2	15,58	18,47	15,34	16,42	16,11	15,38	15,64	15,57	15,78	15,19	18,16	15,86
	3	14,10	16,22	14,01	14,44	14,40	14,02	14,00	14,09	14,09	13,86	15,43	14,19
	ZUS.	17,64	20,20	16,45	17,36	16,95	16,38	16,07	16,00	16,38	16,16	19,31	16,65

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

MAENNlich	1	740	799	720	749	746	727	718	733	687	727	757	728
	2	648	691	684	669	672	662	652	660	614	637	637	658
	3	577	622	570	581	592	572	571	595	561	593	581	584
	ZUS.	707	768	697	719	705	696	683	695	654	690	705	693
WEIBlich	1	544	635	512	506	512	560	493	569	498	498	539	524
	2	495	545	524	502	491	505	462	507	466	478	518	490
	3	455	485	459	469	462	474	440	482	440	460	483	465
	ZUS.	474	524	496	485	475	495	455	494	459	470	499	479
A L L E		669	736	665	693	675	661	643	650	606	665	651	654

## INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	735	783	728	748	750	730	721	739	683	727	731	731
	2	648	682	690	671	674	664	648	660	609	637	613	658
	3	576	600	572	582	593	572	569	602	551	598	551	585
	ZUS.	700	752	704	720	707	698	684	700	648	690	682	694
WEIBlich	1	544	635	512	506	512	560	493	569	498	498	539	524
	2	495	545	524	502	491	505	462	507	466	478	518	490
	3	455	485	459	469	462	474	440	482	440	460	483	465
	ZUS.	474	524	496	485	475	495	455	494	459	470	499	479
A L L E		652	716	664	690	673	658	637	648	593	663	625	649

## INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	740	799	719	749	744	727	718	733	687	713	757	727
	2	648	691	685	669	673	662	652	660	614	642	637	658
	3	577	622	570	581	595	573	571	595	561	591	581	585
	ZUS.	707	768	697	719	702	696	683	695	654	679	705	691
WEIBlich	1	544	635	512	506	512	560	493	569	498	498	539	524
	2	495	545	524	502	491	505	462	507	466	478	518	490
	3	455	485	459	469	462	474	440	482	440	460	483	465
	ZUS.	474	524	496	485	475	495	455	494	459	470	499	479
A L L E		669	736	663	693	669	661	643	650	606	650	651	651

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	735	781	724	743	745	730	719	737	680	705	726	726
	2	650	682	692	670	675	664	648	660	609	641	604	658
	3	576	599	571	582	596	572	569	602	551	596	551	587
	ZUS.	698	749	701	716	700	697	682	698	646	673	674	689
WEIBlich	1	544	635	511	502	511	559	493	568	497	498	539	523
	2	495	545	524	502	490	505	462	507	466	478	518	490
	3	454	484	458	469	462	473	440	482	440	460	483	464
	ZUS.	474	523	496	484	475	495	455	494	459	469	499	479
A L L E		649	712	660	686	663	656	634	646	590	642	617	642

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	732	781	723	743	744	731	719	736	680	705	725	726
	2	643	680	692	669	672	664	642	658	605	640	603	656
	3	574	597	567	581	596	569	561	602	543	595	551	585
	ZUS.	695	749	701	715	699	698	680	698	645	673	674	689
WEIBlich	1	544	636	511	502	511	559	493	568	497	498	539	523
	2	495	546	524	502	490	505	461	507	465	478	518	490
	3	454	484	458	469	461	473	439	482	440	460	483	464
	ZUS.	474	523	496	484	475	495	455	494	459	469	499	479
A L L E		644	712	658	685	661	655	630	644	586	641	616	640

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	738	799	715	745	740	727	715	731	685	708	754	724
	2	644	690	686	668	670	662	648	658	611	640	630	656
	3	576	621	567	581	595	571	566	595	557	591	581	584
	ZUS.	704	767	694	715	698	695	680	693	652	675	701	688
WEIBlich	1	544	636	511	502	511	559	493	568	497	498	539	523
	2	495	546	524	502	490	505	461	507	465	478	518	490
	3	454	484	458	469	461	473	439	482	440	460	483	464
	ZUS.	474	523	496	484	475	495	455	494	459	469	499	479
A L L E		664	734	660	689	664	659	639	647	602	646	645	647



5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	-------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	739	804	780	823	802	726	789	808	728	839	789	778
	2	573	686	658	720	744	601	669	656	585	792	747	692
	3	(548)	621	624	/	623	(558)	619	(489)	482	/	(555)	594
	ZUS.	723	795	771	819	793	721	778	802	712	832	777	769
WEIBLICH	1	/	639	626	(637)	623	642	(741)	676	622	/	/	638
	2	526	573	547	(584)	552	559	(581)	582	555	/	533	555
	3	517	559	522	(519)	537	523	567	501	509	566	538	528
	ZUS.	529	589	548	568	555	566	587	556	547	564	540	555
A L L E		719	785	766	811	789	716	773	796	706	827	767	763

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	742	.	801	823	805	739	803	826	734	832	.	790
	2	568	.	688	720	753	616	685	648	584	800	.	705
	3	(530)	.	656	/	622	(565)	(632)	(522)	(509)	/	.	601
	ZUS.	728	.	792	819	798	732	795	820	719	826	.	781
WEIBLICH	1	/	.	626	(637)	624	653	/	676	630	/	.	642
	2	526	.	547	(584)	549	579	/	589	557	/	.	561
	3	514	.	528	(519)	537	535	567	508	509	(565)	.	529
	ZUS.	527	.	554	568	554	590	590	566	545	(562)	.	558
A L L E		723	.	786	811	793	729	789	813	714	821	.	774

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	758	712	/	702	709	770	/	757
	2	/	/	.	/	653	641	/	601	564	596	/	644
	3	/	/	.	/	519	542	/	(617)	/	626	/	534
	ZUS.	/	/	.	/	730	701	/	677	685	738	/	728

STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	753	/	/	/	/	770	/	755
	2	/	/	/	/	623	/	/	/	/	596	/	618
	3	/	/	/	/	496	/	/	/	/	626	/	508
	ZUS.	/	/	/	/	723	/	/	/	/	738	/	725

BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	826	781	/	/	/	/	/	814
	2	/	/	.	/	768	679	/	/	/	/	/	759
	3	/	/	.	/	648	/	/	/	/	/	/	653
	ZUS.	/	/	.	/	794	767	/	/	/	/	/	785

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	675
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	602
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	532
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	652

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	673
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	565
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	657

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	692	/	705	.	/	/	693
	2	/	/	.	/	.	623	/	602	.	/	/	608
	3	/	/	.	/	.	542	/	/	.	/	/	541
	ZUS.	/	/	.	/	.	681	/	683	.	/	/	680

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	694	786	/	/	796
	2	/	/	.	/	.	.	/	(597)	(568)	/	/	618
	3	/	/	.	/	.	.	/	(617)	/	/	/	562
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	664	765	/	/	735

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	778	807	735	772	760	767	770	737	702	691	721	748
	2	708	704	657	690	711	688	705	674	644	634	617	687
	3	588	666	605	596	629	591	621	611	597	566	573	617
	ZUS.	729	759	691	728	721	716	735	698	664	664	660	708
WEIBLICH	1	507	639	591	/	569	641	622	600	551	(562)	(583)	597
	2	518	602	535	(479)	558	568	531	517	486	508	518	535
	3	483	533	513	519	490	526	469	483	445	501	466	492
	ZUS.	501	572	522	513	526	552	521	505	472	505	496	517
A L L E		699	722	673	720	708	691	717	669	639	658	615	688

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	812	732	766	797	777	718	724	751	690	690	789	738
	2	757	775	683	805	740	657	716	706	664	676	626	697
	3	655	737	629	(668)	632	619	649	605	610	610	578	621
	ZUS.	782	745	713	788	748	680	710	711	668	670	690	706
WEIBLICH	1	/	(575)	/	/	/	/	/	/	(542)	/	/	578
	2	/	507	551	/	587	563	603	527	520	/	(535)	538
	3	(594)	469	581	/	492	528	513	500	456	/	(481)	504
	ZUS.	(594)	503	567	/	529	547	529	517	503	/	515	524
A L L E		781	699	708	788	742	675	707	708	663	668	685	701

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	739	824	.	.	725	718	716	737	686	690	789	721
	2	627	712	.	.	678	655	659	680	634	634	661	668
	3	(593)	(677)	.	.	632	548	630	645	588	560	/	629
	ZUS.	691	801	.	.	690	674	694	718	651	666	758	687
WEIBLICH	1	/	/	.	.	545	(567)	(486)	623	(553)	(566)	/	585
	2	(548)	/	.	.	523	534	474	550	486	531	/	526
	3	/	/	.	.	485	458	410	504	479	431	/	487
	ZUS.	520	(555)	.	.	501	528	449	565	486	483	/	511
A L L E		686	795	.	.	685	666	686	704	646	664	755	682

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	723	809	718	860	696	692	806	725
	2	/	.	.	.	678	730	665	632	609	633	/	672
	3	/	.	.	.	632	(561)	641	/	(510)	563	/	630
	ZUS.	/	.	.	.	692	774	706	843	642	668	806	694
WEIBLICH	1	/	.	.	.	552	/	(553)	/	/	(553)	/	566
	2	/	.	.	.	506	/	/	/	(531)	(515)	/	509
	3	/	.	.	.	471	(478)	374	/	492	432	/	467
	ZUS.	/	.	.	.	494	(477)	422	/	509	458	/	495
A L L E		/	.	.	.	689	771	699	843	639	666	803	691

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	692	.	.	/	726	673	718	703	703	709	710	708
	2	611	.	.	/	675	642	677	657	687	619	658	661
	3	(518)	.	.	/	639	532	701	639	611	545	/	629
	ZUS.	657	.	.	/	683	646	699	693	687	661	689	676
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(389)	579	/	/	/	561
	2	/	.	.	/	547	552	(485)	566	516	(529)	/	552
	3	/	.	.	/	499	454	459	472	(477)	/	/	494
	ZUS.	(523)	.	.	/	510	545	450	554	505	(519)	/	523
A L L E		655	.	.	/	673	640	694	680	682	660	686	668

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	691	.	.	(619)	734	655	695	755	601	654	775	708
	2	652	.	.	608	687	618	572	708	571	656	663	662
	3	(680)	.	.	/	625	713	530	658	/	/	/	626
	ZUS.	667	.	.	613	684	633	621	724	582	654	690	670
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	647	/	/	/	626
	2	(544)	.	.	/	555	481	474	502	455	541	/	511
	3	/	.	.	/	481	/	/	528	/	/	/	502
	ZUS.	(518)	.	.	/	502	478	472	579	457	544	/	518
A L L E		651	.	.	598	675	608	606	700	572	652	686	659

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	750	771	717	/	752	692	732	748	737	777	708	741
	2	632	764	676	/	708	646	648	651	635	580	664	683
	3	644	710	568	/	620	554	526	639	601	/	562	623
	ZUS.	706	759	694	/	704	668	692	705	671	720	679	699
WEIBLICH	1	/	/	(602)	/	507	600	/	591	(528)	/	/	558
	2	(604)	(627)	544	/	520	553	499	539	487	(404)	544	514
	3	535	503	495	/	496	527	416	487	456	/	484	491
	ZUS.	544	536	524	/	504	541	440	509	481	(404)	518	504
A L L E		683	752	687	/	688	639	667	683	644	674	655	680

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	750	705	.	/	697	681	684	769	683	.	699	723
	2	626	/	.	/	667	644	554	645	615	.	621	642
	3	644	/	.	/	580	530	495	620	512	.	565	589
	ZUS.	708	694	.	/	655	647	631	701	644	.	652	670
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(559)	/	.	/	521
	2	/	/	.	/	479	(556)	499	554	509	.	562	515
	3	570	/	.	/	473	506	418	477	436	.	489	472
	ZUS.	570	/	.	/	474	517	442	490	478	.	520	485
A L L E		695	694	.	/	634	632	591	674	622	.	620	646

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	949	950	.	.	844	1101	911	939	951	.	/	895
	2	737	802	.	.	750	769	925	740	795	.	/	765
	3	(717)	766	.	.	592	/	/	/	(751)	.	/	649
	ZUS.	929	925	.	.	816	1030	913	889	924	.	/	863
WEIBLICH	1	/	(785)	.	.	(682)	/	/	/	/	.	/	714
	2	/	(697)	.	.	582	/	(591)	/	/	.	/	608
	3	/	638	.	.	(474)	/	/	(478)	/	.	/	558
	ZUS.	/	672	.	.	581	/	(584)	(519)	/	.	/	601
A L L E		927	917	.	.	812	1028	894	881	922	.	/	858

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	741	746	732	652	807	806	802	715	694	663	.	779
	2	741	643	627	572	749	736	726	646	624	567	.	711
	3	546	571	597	585	594	603	562	532	520	549	.	574
	ZUS.	736	687	676	605	770	768	770	672	653	610	.	740
WEIBLICH	1	(545)	(595)	546	/	597	652	628	588	558	/	.	612
	2	510	614	533	(470)	573	577	530	519	483	498	.	543
	3	465	552	521	525	492	539	469	469	420	478	.	487
	ZUS.	489	595	528	518	547	566	528	499	461	493	.	524
A L L E		683	652	643	564	745	726	741	623	603	586	.	699

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	751	715	/	720	694	/	.	716
	2	.	.	.	/	746	723	/	701	702	/	.	712
	3	.	.	.	/	687	698	/	621	623	/	.	668
	ZUS.	.	.	.	/	719	716	/	702	687	/	.	703
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(658)	/	/	(600)	564	/	.	594
	2	.	.	.	/	564	556	/	522	533	/	.	535
	3	.	.	.	/	557	561	/	494	503	/	.	532
	ZUS.	.	.	.	/	561	558	/	517	520	/	.	536
A L L E		.	.	.	/	703	699	/	684	671	/	.	686

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	694	740	664	618	697	652	687	651	604	733	709	660
	2	600	598	591	546	691	625	587	562	567	632	/	612
	3	573	482	523	532	557	565	569	524	518	568	658	543
	ZUS.	603	638	613	585	676	616	640	610	571	689	667	621
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(568)	/	/	/	/	/	/	(551)
	2	/	/	511	/	532	534	(538)	415	464	/	/	470
	3	(503)	449	480	/	422	520	(627)	485	439	532	/	466
	ZUS.	(503)	452	489	/	484	527	583	446	447	532	/	470
A L L E		597	593	604	582	659	608	639	586	560	668	660	607

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	670	.	618	597	634	647	645	585	.	.	623
	2	592	553	.	546	575	582	571	562	561	.	.	567
	3	578	513	.	532	454	561	522	510	499	.	.	511
	ZUS.	595	614	.	585	564	592	611	604	557	.	.	580
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(529)
	2	/	/	.	/	520	(491)	(501)	/	(461)	.	.	496
	3	/	/	.	/	349	527	/	(444)	434	.	.	433
	ZUS.	/	/	.	/	431	519	(501)	(479)	442	.	.	458
A L L E		594	611	.	582	548	585	610	599	549	.	.	573

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	.	.	/	765	692	793	666	624	.	.	711
	2	.	.	.	/	745	676	626	559	591	.	.	675
	3	.	.	.	/	635	577	621	591	556	.	.	601
	ZUS.	.	.	.	/	738	663	708	625	601	.	.	680
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(637)
	2	.	.	.	/	543	562	/	409	(467)	.	.	461
	3	.	.	.	/	525	(464)	(627)	501	445	.	.	488
	ZUS.	.	.	.	/	539	547	(615)	438	452	.	.	476
A L L E		.	.	.	/	725	654	704	563	582	.	.	652

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNlich	1	796	/	747	/	844	722	760	776	760	/	.	780
	2	741	/	662	/	752	650	728	734	724	/	.	729
	3	688	/	642	/	665	549	657	686	668	/	.	665
	ZUS.	755	/	721	/	782	669	720	747	733	/	.	745
WEIBlich	1	/	/	/	/	(661)	/	/	/	/	/	.	597
	2	(473)	/	(515)	/	511	/	(531)	515	541	/	.	518
	3	(457)	/	473	/	477	448	451	497	469	/	.	476
	ZUS.	467	/	482	/	487	453	458	503	491	/	.	486
A L L E		742	/	709	/	761	644	703	731	718	/	.	728

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	665	738	.	/	726	727	726	733	640	687	655	723
	2	592	684	.	/	660	659	681	657	594	631	624	652
	3	496	(568)	.	/	559	538	550	550	520	541	600	545
	ZUS.	590	713	.	/	670	668	689	677	606	645	626	669
WEIBlich	1	476	(636)	.	/	539	(610)	/	(591)	/	/	/	566
	2	520	570	.	/	535	544	551	532	462	533	(504)	522
	3	498	525	.	/	480	506	511	505	511	517	556	504
	ZUS.	503	538	.	/	507	518	542	517	479	521	534	512
A L L E		572	676	.	/	635	645	677	640	564	627	600	637

## INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNlich	1	719	760	731	733	742	721	702	743	682	719	721	725
	2	599	644	725	654	645	662	614	672	606	651	590	656
	3	519	581	534	566	576	560	552	613	565	633	523	585
	ZUS.	691	741	724	713	693	698	667	710	654	690	682	694
WEIBlich	1	581	622	551	634	552	603	631	626	588	562	594	592
	2	518	524	584	558	503	525	530	572	491	535	520	524
	3	471	515	474	478	473	483	472	509	475	491	499	488
	ZUS.	489	535	545	521	481	509	494	524	490	511	510	505
A L L E		653	726	695	698	659	665	639	671	615	663	625	658

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	688	750	.	717	794	734	739	757	711	708	771	757
	2	634	632	.	615	664	648	620	675	652	645	560	656
	3	/	648	.	/	597	585	508	625	666	616	(558)	598
	ZUS.	675	731	.	704	754	715	682	732	701	695	739	730
WEIBlich	1	/	/	.	/	613	(587)	/	(583)	(584)	/	/	597
	2	(549)	/	.	/	556	495	(432)	531	505	478	(514)	524
	3	/	/	.	/	475	(369)	425	470	(503)	/	/	471
	ZUS.	(552)	(512)	.	/	517	491	425	486	514	473	(514)	508
A L L E		674	729	.	703	750	709	676	724	697	692	735	726

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	736	821	709	761	749	713	707	736	684	721	754	727
	2	598	616	619	664	643	633	629	651	636	602	594	639
	3	506	552	555	588	593	598	610	617	546	568	505	598
	ZUS.	708	792	685	735	713	695	677	707	667	692	721	699
WEIBlich	1	614	709	543	/	592	560	(562)	595	541	(566)	597	581
	2	557	540	531	(484)	511	502	559	544	509	521	530	523
	3	483	503	461	428	486	481	487	520	457	506	438	496
	ZUS.	518	586	517	434	497	498	516	529	497	514	506	511
A L L E		690	782	678	710	702	685	665	693	655	678	701	687

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	632	766	.	.	765	759	708	791	702	757	.	762
	2	620	708	.	.	667	723	613	727	612	683	.	708
	3	476	692	.	.	596	566	541	654	628	667	.	621
	ZUS.	626	740	.	.	714	743	684	759	662	715	.	732
WEIBLICH	1	/	(670)	.	.	632	655	664	677	638	581	.	638
	2	512	659	.	.	576	620	582	661	531	601	.	607
	3	434	601	.	.	514	500	492	569	577	534	.	536
	ZUS.	465	644	.	.	536	582	536	611	550	579	.	581
A L L E		588	735	.	.	694	727	670	743	644	699	.	714

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	785	756	724	801	709	.	.	781
	2	.	/	.	.	678	669	656	742	608	.	.	732
	3	.	/	.	.	634	701	575	649	649	.	.	650
	ZUS.	.	/	.	.	751	749	719	779	674	.	.	759
WEIBLICH	1	.	/	.	.	647	658	681	720	646	.	.	668
	2	.	/	.	.	599	605	615	696	531	.	.	658
	3	.	/	.	.	545	(482)	528	622	618	.	.	614
	ZUS.	.	/	.	.	603	632	633	675	579	.	.	652
A L L E		.	/	.	.	744	740	715	771	663	.	.	750

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	777	733	.	724	662	604	655	649	416	/	.	727
	2	614	629	.	632	615	626	(546)	(617)	592	/	.	615
	3	558	(635)	.	612	(466)	(684)	/	/	/	/	.	548
	ZUS.	766	729	.	714	645	621	640	642	463	/	.	717
WEIBLICH	1	/	(512)	.	(669)	/	/	/	/	/	/	.	624
	2	(602)	(492)	.	(553)	/	/	/	/	/	/	.	531
	3	(468)	/	.	(421)	/	/	/	/	/	/	.	446
	ZUS.	565	502	.	556	/	/	/	/	/	/	.	529
A L L E		765	727	.	712	645	618	640	642	462	/	.	716

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	690	712	.	641	713	/	/	707
	2	.	.	.	.	615	617	.	590	610	/	/	585
	3	.	.	.	.	/	(541)	.	(479)	638	/	/	562
	ZUS.	.	.	.	.	682	706	.	635	703	/	/	697
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(602)	.	509	603	/	/	589
	2	.	.	.	.	515	523	.	470	539	/	/	515
	3	.	.	.	.	(455)	/	.	414	(506)	/	/	426
	ZUS.	.	.	.	.	508	539	.	442	549	/	/	506
A L L E		.	.	.	.	657	691	.	574	690	/	/	680

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	646	706	684	742	696	690	676	710	670	666	686	690
	2	554	593	603	586	619	601	601	633	570	568	575	601
	3	498	524	499	495	553	548	508	612	540	510	532	577
	ZUS.	612	682	651	703	654	658	649	675	637	631	649	655
WEIBLICH	1	559	558	579	(588)	499	528	565	618	565	(519)	571	557
	2	488	511	510	524	480	499	473	526	481	453	504	491
	3	464	511	476	493	468	480	477	505	465	469	505	486
	ZUS.	473	515	495	506	470	490	477	510	478	466	508	489
A L L E		554	647	585	656	588	601	577	609	567	561	587	589

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	637	679	.	617	695	647	681	671	633	(598)	654	659
	2	643	571	.	(539)	609	617	605	597	560	/	549	596
	3	506	/	.	/	526	517	(534)	551	471	/	505	537
	ZUS.	637	659	.	605	653	635	661	639	606	(578)	616	634
WEIBLICH	1	559	/	.	/	514	558	/	587	586	/	513	566
	2	524	524	.	(493)	487	507	528	516	473	(319)	487	494
	3	476	490	.	(461)	470	497	510	504	458	(419)	464	491
	ZUS.	495	515	.	474	479	502	513	509	472	357	474	496
A L L E		590	624	.	581	596	569	599	584	543	455	543	576

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	716	731	686	645	707	674	679	703	639	691	730	693
	2	608	667	606	575	641	607	597	626	574	622	586	622
	3	549	547	541	(625)	570	544	518	562	476	639	523	560
	ZUS.	664	680	650	605	652	634	617	656	603	657	668	645
WEIBlich	1	(630)	/	522	/	545	554	458	573	515	(546)	(787)	550
	2	533	470	504	457	483	494	472	517	475	500	539	491
	3	496	550	467	(443)	465	448	444	481	405	514	476	466
	ZUS.	509	510	484	453	470	473	449	488	455	508	528	474
A L L E		625	649	617	577	616	603	577	614	565	632	618	608

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	670	.	/	721	706	771	775	647	.	702	715
	2	.	/	.	/	630	623	670	675	556	.	548	613
	3	.	/	.	/	551	576	(487)	518	466	.	485	531
	ZUS.	.	648	.	/	671	659	741	718	612	.	646	664
WEIBlich	1	.	/	.	/	(581)	(592)	818	815	568	.	682	732
	2	.	(514)	.	/	548	548	710	699	493	.	563	562
	3	.	/	.	/	475	488	(542)	453	477	.	479	480
	ZUS.	.	(515)	.	/	479	534	724	619	489	.	524	527
A L L E		.	601	.	/	595	616	736	686	552	.	598	611

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	765	887	695	816	727	715	670	708	652	687	746	701
	2	652	662	617	680	637	617	588	617	575	629	606	612
	3	568	520	557	575	580	560	556	556	511	583	514	554
	ZUS.	698	796	653	735	672	662	623	655	606	634	658	649
WEIBlich	1	537	649	486	594	492	502	454	531	471	483	488	489
	2	468	492	450	464	466	454	420	473	438	406	472	453
	3	441	456	433	458	436	429	406	433	417	444	427	427
	ZUS.	466	501	449	472	460	451	420	458	434	436	462	447
A L L E		624	694	578	664	605	588	541	568	521	545	592	567

## FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	682	651	647	688	599	.	.	627
	2	.	/	.	.	657	568	612	656	560	.	.	602
	3	.	/	.	.	550	542	624	615	485	.	.	549
	ZUS.	.	/	.	.	644	588	624	659	561	.	.	597
WEIBlich	1	.	/	.	.	(422)	(402)	480	(584)	524	.	.	513
	2	.	/	.	.	533	468	471	481	450	.	.	463
	3	.	/	.	.	462	446	472	483	439	.	.	451
	ZUS.	.	/	.	.	487	448	472	484	443	.	.	456
A L L E		.	/	.	.	623	518	569	594	499	.	.	536

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	823	(1000)	744	.	779	691	752	721	656	683	710	736
	2	672	742	678	.	669	622	666	649	601	647	591	646
	3	691	(534)	621	.	642	531	702	584	517	540	(465)	608
	ZUS.	726	758	701	.	715	635	717	669	609	646	646	680
WEIBlich	1	/	/	(496)	.	610	635	(603)	591	531	/	(511)	579
	2	544	/	537	.	557	512	561	463	449	(503)	(483)	492
	3	445	(464)	463	.	481	428	471	392	414	470	454	435
	ZUS.	493	(464)	495	.	502	481	515	429	428	486	463	460
A L L E		691	704	673	.	701	601	689	615	567	613	570	646

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	705	736	673	696	718	676	661	700	607	627	706	682
	2	648	599	627	628	640	602	578	615	550	537	577	606
	3	591	523	526	(499)	582	540	485	550	511	449	512	546
	ZUS.	661	649	649	663	683	633	622	649	577	584	626	642
WEIBlich	1	/	/	487	/	552	576	585	589	476	/	/	535
	2	480	(440)	459	555	528	454	473	531	438	/	/	479
	3	549	469	511	/	474	478	448	501	424	448	/	468
	ZUS.	519	464	483	537	505	473	484	516	435	450	/	478
A L L E		644	608	619	647	661	611	595	624	536	562	620	612

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄH.

MAENNLICH	1	(741)	.	.	/	639	634	560	621	604	.	628	617
	2	(621)	.	.	/	612	595	532	577	500	.	(513)	546
	3	/	.	.	/	499	(486)	(522)	490	477	.	/	488
	ZUS.	646	.	.	/	604	608	552	590	544	.	607	578
WEIBLICH	1	/	.	.	/	480	(396)	(454)	526	378	.	/	470
	2	411	.	.	/	474	446	403	488	416	.	(458)	450
	3	/	.	.	/	412	431	358	448	375	.	380	417
	ZUS.	409	.	.	/	443	432	387	470	395	.	404	435
A L L E		512	.	.	/	550	532	501	528	467	.	528	510

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	718	701	695	726	713	691	704	703	688	633	723	703
	2	588	653	580	594	618	604	583	619	577	468	588	603
	3	554	(546)	555	561	536	541	594	546	564	/	500	550
	ZUS.	636	665	639	660	646	633	627	642	624	555	625	638
WEIBLICH	1	(544)	/	505	/	451	562	(471)	516	456	/	(501)	482
	2	464	448	465	495	440	445	424	469	429	(414)	493	449
	3	433	421	432	/	411	398	423	408	414	320	441	414
	ZUS.	451	440	451	488	429	428	425	432	422	339	470	433
A L L E		560	578	573	610	577	572	565	557	555	422	567	567

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	824	946	766	939	801	825	743	815	773	811	802	803
	2	707	753	691	782	720	768	670	705	699	775	705	715
	3	596	478	599	674	638	689	591	602	616	646	581	619
	ZUS.	775	894	743	891	769	802	715	770	742	788	760	768
WEIBLICH	1	670	734	611	(886)	605	691	615	640	642	660	697	649
	2	507	534	499	517	511	529	499	527	519	525	496	516
	3	456	441	478	(545)	468	472	443	453	486	(484)	442	469
	ZUS.	537	589	519	607	516	549	507	518	525	558	517	526
A L L E		741	836	702	860	725	762	675	729	693	746	722	725

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	670	742	703	(658)	728	680	687	709	634	662	737	689
	2	592	501	637	544	652	575	604	619	565	631	601	612
	3	528	499	544	445	583	552	536	597	479	/	493	560
	ZUS.	621	595	655	539	661	611	634	653	591	639	625	636
WEIBLICH	1	(531)	/	500	/	477	472	(469)	539	466	/	(611)	485
	2	441	415	483	(459)	482	457	413	481	439	427	473	459
	3	412	423	454	364	455	460	425	447	406	410	412	439
	ZUS.	428	423	466	394	464	459	422	460	423	420	436	449
A L L E		551	535	613	494	610	568	597	592	534	571	569	583

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	694	(563)	(622)	660	628	/	/	647
	2	.	/	.	/	668	512	593	588	552	/	/	596
	3	.	/	.	/	559	(447)	529	515	513	/	/	532
	ZUS.	.	/	.	/	632	521	581	590	577	/	/	595
WEIBLICH	1	.	/	.	/	475	/	/	(508)	536	/	/	501
	2	.	/	.	/	499	372	(478)	449	444	/	/	445
	3	.	/	.	/	444	(361)	(411)	475	398	/	/	443
	ZUS.	.	/	.	/	463	368	449	464	451	/	/	451
A L L E		.	/	.	/	593	452	549	554	546	/	/	556

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	586	582	534	646	576	.	/	572
	2	/	.	.	/	596	542	466	541	465	.	/	520
	3	/	.	.	/	475	518	354	423	(407)	.	/	451
	ZUS.	/	.	.	/	555	564	502	551	528	.	(506)	539
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(438)	440	391	(514)	420	.	/	426
	2	412	.	.	/	410	402	380	462	397	.	/	406
	3	/	.	.	/	368	348	357	378	363	.	/	364
	ZUS.	396	.	.	/	389	390	372	409	391	.	(387)	391
A L L E		405	.	.	/	438	454	417	438	429	.	(446)	437

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MÄNNLICH	1	.	.	.	/	628	620	559	624	598	.	.	592
	2	.	.	.	/	563	614	518	558	515	.	.	538
	3	.	.	.	/	481	(461)	426	477	414	.	.	446
	ZUS.	.	.	.	/	576	612	520	585	548	.	.	551
WEIBLICH	1	.	.	.	/	493	470	438	493	477	.	.	458
	2	.	.	.	/	457	456	412	474	464	.	.	441
	3	.	.	.	/	428	418	385	434	398	.	.	403
	ZUS.	.	.	.	/	456	443	408	461	441	.	.	430
A L L E		.	.	.	/	510	514	447	508	481	.	.	475

## TEXTILGEWERBE

MÄNNLICH	1	686	/	643	696	664	598	652	646	585	.	624	637
	2	627	(656)	583	679	600	555	567	577	547	.	561	579
	3	533	(514)	504	620	560	537	520	517	502	.	485	528
	ZUS.	632	648	607	672	623	579	594	608	557	.	564	600
WEIBLICH	1	443	/	481	/	515	476	454	540	474	.	(419)	496
	2	476	464	457	504	483	459	419	471	441	.	457	463
	3	449	427	404	480	443	444	413	430	423	.	403	428
	ZUS.	469	451	448	501	477	458	423	459	439	.	444	455
A L L E		550	516	549	625	573	530	516	519	493	.	534	530

## DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MÄNNLICH	1	.	/	.	724	628	547	591	636	579	/	.	615
	2	.	(668)	.	707	601	494	578	576	552	/	.	576
	3	.	/	.	621	537	/	566	516	503	/	.	514
	ZUS.	.	(704)	.	690	602	513	579	594	555	/	.	583
WEIBLICH	1	.	/	.	/	511	/	439	542	493	/	.	483
	2	.	(519)	.	/	479	445	446	483	440	/	.	460
	3	.	/	.	480	440	/	(381)	440	423	/	.	427
	ZUS.	.	(505)	.	487	476	444	440	474	439	/	.	454
A L L E		.	602	.	674	552	475	522	534	502	/	.	529

## WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MÄNNLICH	1	705	/	.	/	668	600	611	622	598	.	.	635
	2	559	/	.	/	587	565	515	547	546	.	.	567
	3	534	/	.	/	564	525	476	527	506	.	.	542
	ZUS.	597	/	.	/	624	586	531	584	570	.	.	599
WEIBLICH	1	(456)	/	.	/	528	498	(569)	558	490	.	.	521
	2	530	/	.	/	494	458	426	461	446	.	.	469
	3	487	/	.	/	458	458	372	434	415	.	.	435
	ZUS.	505	/	.	/	491	461	402	465	446	.	.	467
A L L E		552	/	.	/	580	554	473	524	508	.	.	548

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MÄNNLICH	1	599	/	614	/	635	705	618	644	599	555	591	624
	2	575	(645)	532	548	573	604	494	542	560	(507)	537	560
	3	(503)	/	473	/	507	539	465	484	472	(397)	466	492
	ZUS.	576	(681)	566	518	588	642	534	590	577	527	555	584
WEIBLICH	1	449	(429)	460	(377)	465	452	412	495	456	470	457	460
	2	446	482	424	360	448	443	384	447	426	387	443	432
	3	390	(395)	368	(307)	386	396	343	404	398	317	393	392
	ZUS.	441	459	419	359	443	435	381	434	426	403	447	429
A L L E		455	497	435	388	463	465	396	454	442	409	467	448

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MÄNNLICH	1	739	774	703	748	734	739	712	735	696	704	737	721
	2	634	708	659	690	684	630	644	667	607	614	624	654
	3	600	591	572	590	594	584	573	601	560	572	597	584
	ZUS.	682	725	666	701	698	687	674	697	664	668	669	681
WEIBLICH	1	531	624	521	406	506	577	528	548	531	/	609	519
	2	499	503	469	466	476	460	494	490	479	431	572	490
	3	425	434	426	459	411	428	414	443	437	373	445	427
	ZUS.	438	453	438	455	430	437	443	457	449	380	498	444
A L L E		604	645	599	613	615	623	628	629	616	569	611	615



5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	732	.	.	.	750	748	709	712	661	.	649	720
	2	622	.	.	.	677	716	743	646	577	.	649	656
	3	608	.	.	.	642	623	618	674	589	.	517	610
	ZUS.	701	.	.	.	707	703	697	697	627	.	629	682
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	(576)	623
	2	(546)	.	.	.	449	/	/	/	/	.	/	448
	3	453	.	.	.	442	439	388	450	444	.	434	441
	ZUS.	464	.	.	.	449	442	396	441	445	.	456	447
A L L E		660	.	.	.	646	665	614	659	599	.	613	639

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	646	740	709	/	738	758	622	739	670	.	731	715
	2	546	599	563	/	640	666	636	674	536	.	672	625
	3	463	500	532	/	563	544	435	525	485	.	513	524
	ZUS.	587	637	633	/	675	683	591	685	614	.	666	653
WEIBlich	1	(435)	/	436	/	(452)	/	(449)	560	/	.	/	487
	2	407	464	417	/	483	(495)	(444)	450	431	.	(470)	447
	3	380	417	425	/	424	422	364	422	380	.	432	412
	ZUS.	388	430	424	/	433	428	377	446	396	.	444	422
A L L E		494	536	551	/	582	567	519	624	529	.	602	569

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	751	609	707	807	749	688	651	706	633	709	820	722
	2	668	/	627	650	709	609	670	628	648	711	(699)	659
	3	665	(555)	580	771	631	(598)	373	562	547	588	685	608
	ZUS.	710	602	643	760	720	654	619	670	614	674	761	679
WEIBlich	1	(599)	/	547	/	549	/	/	(603)	/	/	/	567
	2	475	/	443	/	518	/	/	515	541	443	492	483
	3	475	(440)	466	543	475	415	377	457	442	452	505	468
	ZUS.	477	(442)	462	543	494	440	353	479	447	451	504	474
A L L E		634	551	581	685	648	580	560	603	564	603	669	612

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	710	800	681	661	(612)	.	/	/	.	/	/	680
	2	633	799	677	597	607	.	/	/	.	/	/	642
	3	576	577	582	549	454	.	/	/	.	/	/	567
	ZUS.	619	688	618	610	555	.	/	/	.	/	/	618
WEIBlich	1	/	/	/	(404)	/	.	/	/	.	/	/	477
	2	410	/	393	425	393	.	/	/	.	/	/	417
	3	394	407	389	426	413	.	/	/	.	/	/	403
	ZUS.	398	413	390	425	412	.	/	/	.	/	/	406
A L L E		472	517	478	497	450	.	/	/	.	/	/	483

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	740	748	.	.	733	745	696	728	712	741	704	722
	2	/	876	.	.	733	740	631	680	621	697	711	687
	3	631	672	.	.	630	654	626	604	614	618	606	625
	ZUS.	728	743	.	.	722	735	683	715	699	728	701	711
WEIBlich	1	/	(672)	.	.	(639)	(656)	/	/	(570)	/	/	624
	2	/	/	.	.	609	/	/	(582)	/	/	/	601
	3	(581)	(584)	.	.	554	676	(543)	515	506	(497)	(572)	537
	ZUS.	(601)	613	.	.	581	669	(557)	538	511	(520)	(588)	558
A L L E		719	738	.	.	716	733	682	712	693	721	698	706

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	617	(619)	900	724	823	.	802	779
	2	.	.	.	.	525	/	683	595	616	.	626	611
	3	.	.	.	.	462	432	554	529	641	.	653	583
	ZUS.	.	.	.	.	548	499	750	624	736	.	723	688
WEIBlich	1	.	.	.	.	(415)	/	/	/	/	.	650	552
	2	.	.	.	.	396	375	626	363	637	.	629	570
	3	.	.	.	.	370	368	472	437	566	.	537	457
	ZUS.	.	.	.	.	381	370	571	421	588	.	602	508
A L L E		.	.	.	.	420	393	671	499	658	.	666	589

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	612	(619)	/	(585)	.	/	.	602
	2	/	/	.	/	516	/	/	/	.	/	.	517
	3	/	/	.	/	460	440	/	(421)	.	/	.	452
	ZUS.	/	/	.	/	543	512	/	501	.	/	.	530
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(415)	/	/	/	.	/	.	410
	2	/	/	.	/	396	351	/	363	.	/	.	387
	3	/	/	.	/	370	367	/	375	.	/	.	380
	ZUS.	/	/	.	/	381	366	/	371	.	/	.	383
A L L E		/	/	.	/	418	390	/	390	.	/	.	411

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	900	758	823	.	.	797
	2	.	.	.	.	.	.	683	598	617	.	.	617
	3	.	.	.	.	.	.	554	565	641	.	.	610
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	750	648	737	.	.	707
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	654
	2	.	.	.	.	.	.	626	/	662	.	.	631
	3	.	.	.	.	.	.	472	496	566	.	.	522
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	571	496	593	.	.	579
A L L E		.	.	.	.	.	.	671	582	663	.	.	648

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	748	866	694	756	721	713	698	698	699	735	860	716
	2	643	758	612	660	651	643	667	657	663	635	749	656
	3	580	689	567	581	587	575	578	574	577	579	632	580
	ZUS.	723	838	666	713	691	682	674	667	676	688	794	686

## 6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

## IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

JULI 1984

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,02 15,40 12,77 18,24	19,44 18,01 15,60 18,70	16,43 14,78 12,97 15,91	16,51 14,05 / 16,16	16,45 14,70 12,89 16,17	18,75 14,75 13,86 17,43	18,88 15,83 13,28 18,12
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,70 0,41 0,32 0,64	0,02 0,00 0,00 0,01	0,63 0,56 0,03 0,58	0,84 0,57 / 0,79	0,46 0,23 0,21 0,43	0,05 0,01 0,02 0,04	0,61 0,31 0,24 0,55
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	19,73 15,81 13,09 18,89	19,46 18,01 15,60 18,71	17,07 15,34 13,00 16,49	17,35 14,62 / 16,95	16,91 14,93 13,10 16,60	18,79 14,76 13,88 17,47	19,49 16,14 13,53 18,67
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,46 0,49 0,56 0,47	0,24 0,23 0,20 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,40 0,38 0,44 0,40
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,49 15,89 13,33 18,71	19,68 18,24 15,80 18,93	16,43 14,78 12,97 15,91	16,51 14,05 / 16,16	16,45 14,70 13,10 16,17	18,75 14,75 13,86 17,43	19,28 16,22 13,72 18,52
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,19 16,30 13,65 19,36	19,70 18,24 15,80 18,95	17,07 15,34 13,00 16,49	17,35 14,62 / 16,95	16,91 14,93 13,10 16,60	18,79 14,76 13,88 17,47	19,89 16,52 13,97 19,07
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	755,27 618,47 507,55 725,47	814,06 759,03 652,84 784,79	675,23 601,79 531,87 652,26	672,52 565,35 / 657,16	692,99 608,16 541,26 679,57	795,83 618,15 561,55 735,06	756,70 643,97 533,79 728,28
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	27,89 16,60 12,71 25,64	0,83 0,16 0,00 0,55	26,02 22,75 1,22 23,98	34,19 22,76 / 32,28	19,35 9,69 8,81 17,99	1,96 0,48 0,77 1,52	24,64 12,51 9,71 21,98
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	783,16 635,07 520,26 751,11	814,89 759,19 652,84 785,34	701,25 624,54 533,09 676,24	706,71 588,11 / 689,43	712,33 617,85 550,07 697,56	797,79 618,63 562,32 736,57	781,34 656,48 543,50 750,26
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	18,44 19,55 22,24 18,75	10,16 9,59 8,33 9,85	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	16,07 15,65 17,67 16,07
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	773,71 638,02 529,79 744,22	824,23 768,62 661,17 794,64	675,23 601,79 531,87 652,26	672,52 565,35 / 657,16	692,99 608,16 541,26 679,57	795,83 618,15 561,55 735,06	772,76 659,62 551,45 744,35
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	801,60 654,62 542,50 769,87	825,05 768,78 661,17 795,19	701,25 624,54 533,09 676,24	706,71 588,11 / 689,43	712,33 617,85 550,07 697,56	797,79 618,63 562,32 736,57	797,40 672,13 561,16 766,33

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS: SONSTIGER BERGBAU

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	99,1	99,0	99,0	98,9	99,0	99,0	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D .....	97,9	97,8	97,7	97,5	97,7	97,8	98,8	100,5	100,9	98,6
1983 D .....	97,0	96,9	97,0	96,9	96,9	97,0	98,7	96,4	95,8	97,4
1983 Juli .....	98,6	98,2	98,9	98,5	98,4	98,9	98,9	93,7	92,3	96,6
1984 April .....	97,6	97,9	97,8	98,2	98,2	97,8	98,5	94,1	92,8	97,8
1984 Juli .....	99,1	98,8	99,1	98,8	98,8	99,1	98,8	98,4	98,2	96,7
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,7	/	/	/
1982 D .....	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	100,6	/	/	/
1983 D .....	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	100,5	/	/	/
1983 Juli .....	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,7	/	/	/
1984 April .....	100,4	100,4	100,4	100,4	100,4	100,4	100,6	/	/	/
1984 Juli .....	100,7	100,7	100,7	100,7	100,7	100,7	100,3	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	99,2	99,1	99,1	99,0	99,1	99,1	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D .....	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	97,9	98,9	100,5	100,9	98,6
1983 D .....	97,4	97,4	97,5	97,5	97,5	97,5	98,7	96,4	95,8	97,4
1983 Juli .....	98,9	98,7	99,2	99,0	98,9	99,2	99,0	93,7	92,3	96,6
1984 April .....	98,1	98,4	98,3	98,7	98,8	98,3	98,5	94,1	92,8	97,8
1984 Juli .....	99,4	99,2	99,4	99,2	99,2	99,5	98,8	98,4	98,2	96,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	134,4	133,4	134,1	133,0	133,0	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D .....	140,6	139,8	140,3	139,4	139,5	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D .....	144,9	144,3	144,8	144,0	144,1	144,8	142,9	147,8	148,6	145,1
1983 Juli .....	146,4	145,6	146,2	145,2	145,2	146,2	144,5	150,5	151,8	145,1
1984 April .....	147,7	146,7	147,6	146,5	146,5	147,8	144,4	149,5	150,2	146,6
1984 Juli .....	150,0	149,1	149,8	148,9	148,9	149,9	146,4	153,1	154,1	149,4
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	132,6	/	/	/
1982 D .....	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	/	/	/
1983 D .....	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,3	/	/	/
1983 Juli .....	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	147,2	/	/	/
1984 April .....	147,6	147,6	147,6	147,6	147,6	147,6	148,7	/	/	/
1984 Juli .....	150,5	150,5	150,5	150,5	150,5	150,5	150,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	134,4	133,6	134,1	133,2	133,1	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D .....	140,6	139,9	140,4	139,7	139,7	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D .....	145,0	144,4	144,8	144,3	144,3	144,9	142,9	147,8	148,6	145,1
1983 Juli .....	146,5	145,8	146,2	145,5	145,5	146,3	144,5	150,5	151,8	145,1
1984 April .....	147,7	146,8	147,6	146,7	146,7	147,7	144,5	149,5	150,2	146,6
1984 Juli .....	150,0	149,4	149,9	149,2	149,2	150,0	146,5	153,1	154,1	149,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	133,2	132,2	132,7	131,5	131,6	132,9	130,4	140,6	142,0	131,1
1982 D .....	137,6	136,7	137,1	136,0	136,2	137,3	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D .....	140,5	139,8	140,4	139,5	139,6	140,5	140,9	141,9	141,9	141,1
1983 Juli .....	144,3	142,9	144,5	143,1	142,9	144,5	142,9	140,3	139,6	140,1
1984 April .....	144,0	143,5	144,3	143,8	143,9	144,4	142,2	140,0	138,8	143,3
1984 Juli .....	148,5	147,2	148,4	147,0	147,0	148,5	144,6	150,1	150,9	144,3
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	133,4	133,3	133,4	133,3	133,3	133,3	133,5	/	/	/
1982 D .....	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	141,3	/	/	/
1983 D .....	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	146,1	/	/	/
1983 Juli .....	147,3	147,3	147,3	147,3	147,3	147,3	148,3	/	/	/
1984 April .....	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	149,7	/	/	/
1984 Juli .....	151,6	151,6	151,6	151,6	151,6	151,6	150,3	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	133,3	132,4	132,8	131,8	131,9	133,0	130,5	140,6	142,0	131,1
1982 D .....	137,7	137,0	137,3	136,5	136,6	137,5	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D .....	141,0	140,5	141,0	140,4	140,4	141,0	141,0	141,9	141,9	141,1
1983 Juli .....	144,7	143,6	144,9	143,8	143,7	144,9	142,9	140,3	139,6	140,1
1984 April .....	144,6	144,2	144,8	144,6	144,7	145,0	142,3	140,0	138,8	143,3
1984 Juli .....	148,9	147,9	148,8	147,8	147,8	148,9	144,7	150,1	150,9	144,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzberg- bau, Gewinnung von spalt- und brutstoff- haltigen Erzen	Kali- und Steinsalz- bergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfge- winnung	ins- gesamt	Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden (ohne Verarbeit- ung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbei- tung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeug- werke, NE-Metall- gießerei	Mineralöl- verarbeit- ung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstel- lung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	99,0	98,3	101,1
1982 D .....	99,2	99,8	97,8	97,7	95,2	98,9	97,0	98,8	97,6	102,1
1983 D .....	99,3	102,2	97,0	97,2	96,8	96,3	97,4	98,8	97,7	101,5
1983 Juli .....	100,8	103,0	99,6	99,1	100,3	98,7	98,9	99,0	98,1	102,1
1984 April .....	100,3	103,7	96,1	99,6	97,6	101,6	98,6	100,0	98,0	101,6
1984 Juli .....	99,6	104,2	95,3	100,0	99,3	102,4	98,9	98,5	97,3	102,8
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	/	/	/	99,7	97,7	101,2	97,2	97,1	99,8	105,0
1982 D .....	/	/	/	99,3	95,7	100,2	97,7	97,1	99,3	106,6
1983 D .....	/	/	/	99,5	93,1	99,9	99,0	97,4	99,9	103,5
1983 Juli .....	/	/	/	100,4	94,7	101,8	100,5	97,4	100,3	103,1
1984 April .....	/	/	/	100,6	94,3	102,7	100,1	97,4	100,3	103,8
1984 Juli .....	/	/	/	100,6	95,3	102,5	100,6	97,7	100,3	107,5
Alle Arbeiter										
1981 D .....	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	98,9	98,6	101,8
1982 D .....	99,2	99,8	97,8	97,9	95,2	98,9	97,1	98,8	97,9	102,8
1983 D .....	99,3	102,2	97,0	97,4	96,8	96,4	97,5	98,8	98,2	101,8
1983 Juli .....	100,8	103,0	99,6	99,2	100,2	98,8	99,1	99,0	98,5	102,3
1984 April .....	100,3	103,7	96,1	99,7	97,5	101,6	98,7	99,9	98,5	102,0
1984 Juli .....	99,6	104,2	95,3	100,1	99,2	102,4	99,1	98,5	97,9	103,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,5	136,5	132,2	133,5
1982 D .....	134,1	137,7	142,7	138,6	139,1	137,2	138,4	143,7	139,3	139,6
1983 D .....	136,9	142,7	146,2	142,9	143,3	140,8	143,2	148,7	144,0	144,2
1983 Juli .....	139,4	143,7	147,5	144,3	145,2	142,2	144,5	148,5	145,4	144,2
1984 April .....	140,6	147,1	147,4	146,7	146,3	145,0	145,1	152,4	147,8	147,2
1984 Juli .....	141,1	147,9	151,9	147,8	148,9	145,6	147,7	151,2	149,4	144,7
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	/	/	/	133,1	138,9	132,2	135,3	138,3	132,2	132,6
1982 D .....	/	/	/	139,8	146,4	139,6	141,7	145,4	138,9	138,7
1983 D .....	/	/	/	144,6	149,1	146,0	146,2	152,4	143,4	144,5
1983 Juli .....	/	/	/	146,1	150,0	147,7	146,9	153,6	145,2	146,0
1984 April .....	/	/	/	146,9	150,2	148,7	146,9	155,3	145,4	147,0
1984 Juli .....	/	/	/	148,9	152,2	150,3	149,8	155,0	147,9	146,7
Alle Arbeiter										
1981 D .....	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,7	136,5	132,2	133,3
1982 D .....	134,1	137,7	142,7	138,7	139,2	137,2	138,7	143,8	139,2	139,5
1983 D .....	136,9	142,7	146,2	143,1	143,4	140,9	143,4	148,8	143,9	144,2
1983 Juli .....	139,4	143,7	147,5	144,4	145,2	142,3	144,7	148,6	145,4	144,4
1984 April .....	140,6	147,1	147,4	146,7	146,3	145,1	145,3	152,5	147,4	147,2
1984 Juli .....	141,1	147,9	151,9	147,9	149,0	145,7	147,9	151,3	149,2	144,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	128,6	143,2	133,3	131,0	130,4	131,3	129,6	135,3	130,0	134,8
1982 D .....	132,2	137,4	139,5	135,5	132,4	135,6	134,4	142,2	136,0	142,3
1983 D .....	135,9	145,9	141,7	139,0	138,8	135,5	139,5	147,1	140,8	146,0
1983 Juli .....	140,4	148,3	146,6	142,9	145,5	140,2	143,2	147,1	142,7	146,8
1984 April .....	140,9	152,8	141,7	146,2	142,6	147,3	143,2	152,5	145,0	149,4
1984 Juli .....	140,4	154,2	144,7	147,8	147,8	148,8	146,3	149,2	145,5	148,5
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	/	/	/	132,8	136,0	133,7	131,6	134,2	132,0	139,3
1982 D .....	/	/	/	139,0	140,3	139,7	138,5	141,0	138,1	147,7
1983 D .....	/	/	/	144,0	138,8	145,6	145,0	148,3	143,5	149,6
1983 Juli .....	/	/	/	146,8	142,2	149,9	147,9	149,5	145,9	150,6
1984 April .....	/	/	/	147,9	141,7	152,7	147,2	151,0	145,9	152,7
1984 Juli .....	/	/	/	149,9	145,1	153,7	151,0	151,4	148,5	157,6
Alle Arbeiter										
1981 D .....	128,6	143,2	133,3	131,1	130,4	131,4	129,8	135,3	130,2	135,3
1982 D .....	132,2	137,4	139,5	135,8	132,5	135,7	134,7	142,2	136,3	143,0
1983 D .....	135,9	145,9	141,7	139,3	138,8	135,8	139,9	147,1	141,2	146,4
1983 Juli .....	140,4	148,3	146,6	143,2	145,5	140,4	143,5	147,2	143,2	147,3
1984 April .....	140,9	152,8	141,7	146,3	142,6	147,4	143,5	152,4	145,2	149,8
1984 Juli .....	140,4	154,2	144,7	147,9	147,7	148,9	146,6	149,2	145,9	149,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Grundstoff- und Produktions- güterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbeit- ung, Verarbeit- ung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	96,5	98,9	98,0	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,3	99,2
1982 D .....	95,1	98,3	98,5	97,7	98,7	98,2	95,9	96,0	100,8	98,6
1983 D .....	97,3	98,7	98,4	96,5	97,3	96,0	95,6	89,3	99,1	98,4
1983 Juli .....	98,6	99,0	99,8	98,4	99,4	98,7	97,2	92,5	98,9	99,4
1984 April .....	98,2	99,7	100,0	97,7	95,9	98,5	96,8	87,8	98,2	98,6
1984 Juli .....	98,0	99,3	99,3	98,7	99,3	100,5	95,6	93,2	96,4	99,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	96,4	100,4	98,9	99,2	99,7	100,4	96,7	/	104,7	99,7
1982 D .....	94,8	98,4	99,3	98,9	100,6	99,4	95,7	/	104,3	99,6
1983 D .....	98,8	98,0	98,8	99,1	97,8	98,2	95,6	/	104,0	100,7
1983 Juli .....	100,9	98,2	100,5	100,7	99,7	100,3	97,6	/	103,4	102,2
1984 April .....	102,3	98,7	100,8	101,0	97,6	102,1	97,5	/	103,2	102,3
1984 Juli .....	100,1	99,5	99,7	101,1	99,6	102,1	95,4	/	100,4	102,7
Alle Arbeiter										
1981 D .....	96,5	99,1	98,3	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,6	99,3
1982 D .....	95,1	98,3	98,7	97,9	98,7	98,3	95,9	96,0	101,1	98,9
1983 D .....	97,4	98,6	98,5	97,0	97,3	96,2	95,6	89,3	99,5	99,2
1983 Juli .....	98,8	98,9	100,0	98,8	99,4	98,8	97,2	92,5	99,3	100,4
1984 April .....	98,5	99,5	100,2	98,2	95,9	98,7	96,9	87,8	98,7	99,9
1984 Juli .....	98,2	99,4	99,4	99,1	99,3	100,6	95,6	93,2	96,8	100,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	137,0	134,5	132,9	133,3	133,4	132,6	134,6	134,2	137,8	133,6
1982 D .....	141,6	141,9	139,1	139,9	140,2	138,8	141,9	141,8	144,2	140,6
1983 D .....	146,4	147,1	143,7	144,7	144,2	142,8	148,6	146,8	149,6	145,2
1983 Juli .....	147,8	147,2	145,1	145,9	145,7	144,0	149,6	147,9	150,8	146,5
1984 April .....	150,7	155,8	146,4	146,1	144,9	144,5	149,4	147,6	151,3	146,8
1984 Juli .....	150,9	151,7	149,4	149,6	148,0	148,7	151,9	152,9	153,7	150,5
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	136,2	133,0	133,7	134,8	136,7	133,6	134,9	/	138,6	135,5
1982 D .....	143,8	140,5	140,1	142,0	143,0	140,5	141,7	/	146,1	142,7
1983 D .....	148,6	146,4	144,5	147,0	146,6	145,7	146,8	/	151,9	148,1
1983 Juli .....	149,4	146,1	146,1	148,3	147,7	146,7	148,0	/	152,7	149,5
1984 April .....	151,1	151,0	146,8	148,2	148,2	146,7	147,9	/	155,0	149,0
1984 Juli .....	151,3	149,6	149,7	151,9	150,7	150,7	151,5	/	159,1	152,7
Alle Arbeiter										
1981 D .....	136,9	134,4	133,1	133,5	133,4	132,7	134,6	134,2	137,8	134,1
1982 D .....	141,8	141,7	139,3	140,2	140,2	138,9	141,8	141,8	144,3	141,2
1983 D .....	146,5	147,0	143,9	145,0	144,3	143,0	148,4	146,8	149,8	146,0
1983 Juli .....	147,9	147,1	145,3	146,2	145,7	144,1	149,5	147,9	150,9	147,4
1984 April .....	150,7	155,3	146,5	146,4	144,9	144,6	149,3	147,6	151,6	147,5
1984 Juli .....	150,9	151,5	149,5	149,9	148,0	148,8	151,9	152,9	154,1	151,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	132,2	133,0	130,3	132,1	133,0	133,2	130,4	134,4	140,8	132,5
1982 D .....	134,6	139,3	137,1	136,6	138,4	136,3	135,8	136,1	145,2	138,5
1983 D .....	142,4	145,1	141,5	139,5	140,3	137,2	141,8	131,1	147,9	142,8
1983 Juli .....	145,7	145,7	144,9	143,4	144,7	142,1	145,3	136,7	148,9	145,7
1984 April .....	147,8	155,3	146,3	142,5	138,9	142,3	144,4	129,5	148,4	144,8
1984 Juli .....	147,8	150,6	148,3	147,4	146,9	149,3	145,2	142,5	148,0	149,1
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	131,2	133,4	132,2	133,7	136,2	134,0	130,6	/	145,0	135,0
1982 D .....	136,5	138,2	139,1	140,2	144,0	139,5	135,6	/	152,1	142,0
1983 D .....	146,9	143,7	142,7	145,5	143,3	142,8	140,5	/	157,7	149,1
1983 Juli .....	151,1	143,6	146,8	149,2	147,1	147,1	144,7	/	157,4	152,8
1984 April .....	154,8	149,2	148,0	149,6	144,5	149,7	144,4	/	159,6	152,4
1984 Juli .....	151,1	149,4	149,1	153,3	150,2	153,7	145,0	/	159,0	156,9
Alle Arbeiter										
1981 D .....	132,1	133,0	130,7	132,3	133,0	133,2	130,4	134,4	141,1	133,2
1982 D .....	134,8	139,2	137,5	137,0	138,5	136,4	135,8	136,1	145,6	139,5
1983 D .....	142,6	145,0	141,8	140,3	140,3	137,5	141,7	131,1	148,6	144,6
1983 Juli .....	146,0	145,5	145,3	144,2	144,7	142,4	145,2	136,7	149,5	147,7
1984 April .....	148,2	154,7	146,7	143,4	138,9	142,6	144,4	129,5	149,1	146,9
1984 Juli .....	148,0	150,5	148,5	148,2	146,9	149,5	145,1	142,5	148,7	151,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbeit- ung von Glas	Holz- verarbeit- ung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verarbeit- ung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	99,8	98,2	98,3	98,0	99,5	97,8	96,5	98,4	99,3	98,9
1982 D .....	98,6	97,2	99,1	96,7	97,4	97,9	93,8	97,7	98,4	98,1
1983 D .....	97,5	97,0	97,5	97,5	96,6	98,8	94,8	95,6	99,7	98,6
1983 Juli .....	98,8	98,6	99,3	98,2	97,9	100,2	95,6	96,4	100,6	98,7
1984 April .....	99,0	98,3	99,7	98,1	97,7	98,4	96,2	97,0	100,2	98,4
1984 Juli .....	100,1	98,7	99,4	98,0	97,4	99,1	95,9	96,0	100,2	98,7
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	99,3	99,2	97,5	99,7	100,3	99,6	97,3	100,6	99,5	100,0
1982 D .....	98,9	98,7	98,5	98,5	99,3	99,3	95,5	99,6	98,2	99,6
1983 D .....	97,2	98,9	96,5	99,7	98,7	99,7	97,0	98,6	99,8	100,0
1983 Juli .....	98,1	100,3	99,4	100,7	99,9	100,5	97,2	99,6	100,8	100,0
1984 April .....	99,6	100,1	100,1	100,3	99,9	99,7	98,4	100,5	101,3	100,1
1984 Juli .....	100,5	100,2	99,8	100,8	99,3	100,8	97,6	100,2	101,0	100,4
Alle Arbeiter										
1981 D .....	99,6	98,4	98,0	98,8	99,8	98,2	96,6	99,4	99,4	99,1
1982 D .....	98,7	97,5	98,9	97,5	98,1	98,1	94,0	98,5	98,3	98,4
1983 D .....	97,4	97,4	97,1	98,5	97,4	99,0	95,1	97,0	99,8	98,9
1983 Juli .....	98,6	99,0	99,3	99,3	98,7	100,3	95,8	97,9	100,7	99,0
1984 April .....	99,2	98,7	99,9	99,1	98,6	98,7	96,5	98,6	100,7	98,8
1984 Juli .....	100,2	99,0	99,6	99,3	98,2	99,4	96,2	98,0	100,5	99,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	133,6	132,4	132,3	133,5	133,2	132,8	135,6	132,8	133,0	132,6
1982 D .....	140,1	138,1	140,0	139,3	138,1	139,8	140,9	139,1	139,1	138,1
1983 D .....	144,4	142,4	143,9	143,6	141,7	145,5	144,2	143,0	143,0	142,8
1983 Juli .....	145,5	143,5	144,7	144,8	143,2	146,0	144,9	143,3	144,5	144,0
1984 April .....	146,3	143,9	145,6	146,6	145,4	150,5	147,5	144,9	147,3	144,5
1984 Juli .....	149,4	147,4	149,0	148,5	147,0	150,3	148,1	146,1	148,3	147,1
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	134,0	134,4	133,1	133,8	132,7	135,9	137,6	136,2	135,7	135,0
1982 D .....	140,4	141,9	141,8	139,6	139,2	143,3	143,4	141,9	142,8	142,2
1983 D .....	144,7	146,5	145,3	144,2	144,4	147,0	147,7	145,3	147,4	147,6
1983 Juli .....	145,6	147,8	146,7	145,4	146,2	146,9	148,6	146,2	148,9	149,0
1984 April .....	146,0	148,2	147,5	147,1	148,2	150,9	150,2	147,2	151,2	150,5
1984 Juli .....	149,4	151,8	151,8	149,8	151,1	151,9	151,3	149,3	152,1	154,2
Alle Arbeiter										
1981 D .....	133,7	132,7	132,6	133,6	133,1	133,2	135,8	134,1	134,0	132,9
1982 D .....	140,2	138,8	140,6	139,4	138,5	140,2	141,2	140,2	140,5	138,7
1983 D .....	144,5	143,2	144,4	143,9	142,6	145,7	144,6	143,9	144,6	143,6
1983 Juli .....	145,5	144,3	145,3	145,0	144,2	146,2	145,3	144,4	146,1	144,8
1984 April .....	146,2	144,7	146,3	146,8	146,3	150,6	147,8	145,8	148,7	145,4
1984 Juli .....	149,4	148,1	149,9	149,0	148,4	150,5	148,5	147,3	149,7	148,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	133,4	130,1	130,0	130,9	132,5	130,0	130,7	130,7	132,1	131,1
1982 D .....	138,0	134,3	138,7	134,8	134,4	136,9	132,2	135,8	136,9	135,5
1983 D .....	140,9	138,1	140,6	140,1	136,7	143,9	136,6	136,7	142,7	140,9
1983 Juli .....	143,9	141,4	143,8	142,2	140,2	146,5	138,5	138,1	145,3	142,1
1984 April .....	144,8	141,5	145,4	143,8	141,9	148,3	142,1	140,4	147,7	142,3
1984 Juli .....	149,6	145,4	148,2	145,5	143,1	149,2	142,2	140,0	148,5	145,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	133,1	133,2	129,8	133,3	133,1	135,5	133,9	137,1	135,1	134,9
1982 D .....	138,7	139,9	139,6	137,5	138,1	142,4	137,0	141,5	140,2	141,5
1983 D .....	140,6	144,8	140,3	143,8	142,4	146,7	143,3	143,2	147,3	147,7
1983 Juli .....	142,7	148,2	145,9	146,4	146,0	147,8	144,5	145,7	150,3	149,0
1984 April .....	145,3	148,2	147,6	147,6	147,9	150,6	148,1	148,1	153,3	150,7
1984 Juli .....	150,0	152,0	151,5	151,1	150,1	153,2	148,0	149,7	153,8	154,9
Alle Arbeiter										
1981 D .....	133,3	130,6	130,0	131,8	132,7	130,7	131,0	133,2	133,1	131,6
1982 D .....	138,2	135,2	139,0	135,8	135,6	137,6	132,7	138,0	138,1	136,3
1983 D .....	140,8	139,2	140,5	141,5	138,6	144,3	137,4	139,1	144,2	141,8
1983 Juli .....	143,5	142,5	144,5	143,8	142,1	146,7	139,1	141,0	147,0	143,1
1984 April .....	145,0	142,6	146,1	145,2	143,8	148,6	142,8	143,3	149,6	143,5
1984 Juli .....	149,7	146,5	149,2	147,5	145,4	149,7	142,8	143,7	150,3	146,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**  
1976 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	96,9	99,8	96,1	98,6	97,9	100,4	98,4	98,5	98,6	99,5
1982 D .....	96,7	97,8	94,3	98,2	97,0	97,2	97,8	98,0	97,5	98,2
1983 D .....	97,4	96,8	93,6	97,7	98,6	98,2	97,2	97,5	98,8	97,3
1983 Juli .....	98,3	96,4	93,9	98,8	99,1	99,2	98,0	99,6	99,5	100,5
1984 April .....	97,5	96,3	94,2	97,9	99,2	99,2	96,6	97,3	96,6	96,1
1984 Juli .....	97,7	94,4	95,0	98,8	98,6	99,4	96,7	98,2	96,7	100,5
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	98,7	97,2	99,6	99,2	99,1	100,6	99,1	99,8	99,9	/
1982 D .....	98,5	97,5	98,4	98,3	98,5	98,5	98,2	99,5	98,2	/
1983 D .....	98,0	97,2	99,2	98,5	100,0	100,3	98,0	99,7	100,0	/
1983 Juli .....	98,3	97,2	99,4	99,9	101,1	101,6	98,4	100,9	100,7	/
1984 April .....	99,9	96,2	100,2	98,9	100,9	100,3	98,1	99,1	98,6	/
1984 Juli .....	99,2	95,2	101,5	99,3	101,4	101,5	98,3	100,7	98,7	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	97,5	99,4	98,1	98,9	98,5	100,6	98,6	98,6	99,5	99,5
1982 D .....	97,3	97,8	96,7	98,2	97,8	98,3	98,0	98,0	97,9	98,2
1983 D .....	97,6	96,8	96,9	98,1	99,3	100,0	97,4	97,6	99,6	97,3
1983 Juli .....	98,3	96,5	97,1	99,4	100,1	101,2	98,1	99,7	100,3	100,5
1984 April .....	98,3	96,3	97,7	98,5	100,1	100,1	97,0	97,3	98,0	96,1
1984 Juli .....	98,1	94,5	98,8	99,1	100,0	101,2	97,2	98,3	98,1	100,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	134,4	137,3	136,2	137,0	131,4	133,5	133,2	130,8	134,9	138,7
1982 D .....	141,0	143,2	141,7	142,5	137,5	137,9	139,9	137,9	143,0	144,0
1983 D .....	145,6	147,0	145,5	146,5	142,6	141,6	145,1	143,6	148,9	147,9
1983 Juli .....	147,2	146,4	145,4	146,3	144,6	143,1	146,4	144,7	150,9	150,0
1984 April .....	148,9	149,9	148,0	150,6	145,3	144,0	148,0	146,0	153,1	152,6
1984 Juli .....	150,5	150,0	148,9	150,7	149,1	146,5	149,2	147,0	153,6	153,6
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	135,5	137,5	139,2	140,6	131,6	132,7	134,0	133,7	135,5	/
1982 D .....	142,1	143,6	144,3	146,6	137,4	138,0	140,9	141,9	142,4	/
1983 D .....	146,9	144,7	148,6	150,5	142,4	142,3	146,1	146,5	147,9	/
1983 Juli .....	148,0	144,8	148,7	149,8	144,1	143,4	147,4	146,5	149,5	/
1984 April .....	150,4	146,8	153,0	155,7	145,0	144,7	149,2	149,0	150,7	/
1984 Juli .....	152,0	147,4	153,7	155,9	148,6	147,7	151,1	148,0	151,7	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	134,7	137,3	137,7	138,8	131,5	132,9	133,4	130,9	135,2	138,7
1982 D .....	141,3	143,2	143,0	144,6	137,5	138,0	140,1	138,0	143,6	144,0
1983 D .....	146,0	146,7	147,1	148,5	142,5	142,2	145,3	143,7	148,3	147,9
1983 Juli .....	147,4	146,2	147,1	148,1	144,4	143,3	146,6	144,7	150,1	150,0
1984 April .....	149,3	149,5	150,6	153,1	145,2	144,5	148,3	146,1	151,6	152,6
1984 Juli .....	150,9	149,7	151,4	153,3	148,9	147,5	149,7	147,0	152,5	153,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D .....	130,3	137,1	130,7	135,2	128,9	134,0	131,2	128,8	133,1	137,9
1982 D .....	136,2	140,3	133,5	139,9	133,4	133,8	136,9	135,1	139,7	141,4
1983 D .....	142,0	142,3	135,6	143,2	140,7	138,6	141,1	139,9	147,1	143,8
1983 Juli .....	144,7	141,1	136,1	144,6	143,5	141,6	143,6	144,0	150,2	150,5
1984 April .....	145,2	144,7	139,1	147,4	144,2	142,4	143,0	142,0	147,6	146,4
1984 Juli .....	147,1	141,7	141,2	149,0	147,1	145,0	144,3	144,3	148,4	154,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D .....	133,7	133,6	138,6	139,4	130,4	133,5	132,9	133,5	135,4	/
1982 D .....	140,0	140,1	142,1	144,1	135,4	136,0	138,5	141,2	140,3	/
1983 D .....	144,0	141,0	147,4	148,2	142,5	142,8	143,2	146,2	148,2	/
1983 Juli .....	145,7	141,0	147,9	149,8	145,8	145,6	145,1	148,0	150,9	/
1984 April .....	150,2	141,5	153,1	154,3	146,4	145,0	146,4	147,9	148,6	/
1984 Juli .....	150,8	140,7	155,9	155,0	150,8	150,0	148,8	149,4	149,7	/
Alle Arbeiter										
1981 D .....	131,2	136,7	134,6	137,2	129,6	133,6	131,6	129,0	134,5	137,9
1982 D .....	137,2	140,3	137,8	141,9	134,3	135,5	137,2	135,3	140,0	141,4
1983 D .....	142,5	142,2	141,5	145,6	141,5	141,9	141,6	140,1	147,7	143,8
1983 Juli .....	145,0	141,1	142,0	147,1	144,5	144,8	143,9	144,1	150,6	150,5
1984 April .....	146,5	144,3	146,0	150,8	145,2	144,5	143,8	142,2	148,2	146,4
1984 Juli .....	148,0	141,6	148,5	151,9	148,8	148,9	145,3	144,5	149,2	154,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.